

## Inhalt

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz  
und Antidiskriminierung

Übersicht der **Geschäftsergebnisse der Schiedsämter**  
in Berlin für 2016 . . . . . 2623

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz  
und Antidiskriminierung

**Gegenstandsloserklärung** der Allgemeinen Verfügung  
vom 1. Dezember 2016 (ABl. S. 3664) . . . . . 2625

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Erweiterung des **Gebiets der vorbereitenden Unter-**  
**suchungen** gemäß 165 Absatz 4 des Baugesetzbuchs . . . . . 2625

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

**Ergebnis einer Vorprüfung** nach § 3a des Gesetzes  
über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) . . . . . 2626

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

**Gemeinsamer Tarif** der im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg  
zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen (VBB-Tarif) . . . 2627

Verwaltungsakademie Berlin  
Zuständige Stelle nach dem BBiG

**Abschlussprüfung** in dem Ausbildungsberuf  
**Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker** . . . . . 2629

Verwaltungsakademie Berlin  
Zuständige Stelle nach dem BBiG

**Abschlussprüfung** in dem Ausbildungsberuf  
**Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter** . . . 2630

<b>Bezirksämter</b> .....	2632
<b>Stellenausschreibungen</b> .....	2642
<b>Öffentliche Ausschreibungen</b> .....	2708
<b>Gerichte</b> .....	2709
<b>Nicht amtlicher Teil</b> .....	2711

Die amtliche Veröffentlichung des Amtsblattes für Berlin erfolgt in der Druckfassung.

### **Impressum**

Herausgeber:  
Landesverwaltungsamt Berlin

Redaktion und Vertrieb:  
Landesverwaltungsamt Berlin - SE LS 2 -  
Fehrbelliner Platz 1  
10707 Berlin

Telefon: 030 90139-6221

E-Mail: [amtsblatt@lvwa.berlin.de](mailto:amtsblatt@lvwa.berlin.de)

Internet/Intranet: <http://amtsblatt.berlin.de>

Druck und Versand:  
IT-Dienstleistungszentrum Berlin  
Berliner Straße 112-115  
10713 Berlin

---

Rundschreibendatenbank des Landes Berlin:  
[www.berlin.de/rundschreiben](http://www.berlin.de/rundschreiben)

---

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz  
und Antidiskriminierung

---

### **Übersicht der Geschäftsergebnisse der Schiedsämter in Berlin für 2016**

Bekanntmachung vom 15. Mai 2017

JustVA I B 3 - 3181

Telefon: 9013-3266 oder 9013-0, intern 913-3266

**(siehe Seite 2624)**

Übersicht der Geschäftsergebnisse der Schiedsämter in Berlin für 2016

Die Präsidentin  
des Amtsgerichts Wedding  
318 E - 1 (Sch)

Verwaltungs- bezirk	Aufsichtsbezirk des Amtsgerichts	Schieds- amts- bezirke	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				Strafsachen					Sonstige Fälle*		Summen der Gebühren (ohne Auslagen), die zugeworfen sind	
			Zahl der Anträge auf Schlichtungs- verhandlung	Zahl der Fälle, in denen beide Parteien erschienen sind	Zahl der Fälle, in denen die durch Vergleich erledigten Fälle	Zahl der Per- sonen, gegen die Ordnungs- geld nach § 23 SchAG festgesetzt worden ist	Zahl der Anträge auf Schlichtungs- verhandlung	Zahl der gemischten Fälle**	Zahl der Fälle, in denen beide Parteien erschienen sind	Zahl der Fälle, in denen der Sühne- versuch Erfolg gehabt hat	Zahl der Personen, gegen die Ordnungsgeld nach § 40 SchAG festgesetzt worden ist	Bürger- liche Rechts- streitig- keiten	Straf- sachen	in Euro	den Schieds- ämtern in Euro
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Charlottenburg- Wilmerdorf	Charlottenburg	8	10	9	6	1	1	0	0	0	0	22	4	165,00 €	90,00 €
Friedrichshain- Kreuzberg	Tempelhof-Kreuzberg	4	3	2	1	0	3	0	1	0	0	8	4	35,00 €	35,00 €
Lichtenberg	Lichtenberg	6	5	3	3	0	3	0	3	3	0	12	0	60,00 €	60,00 €
Marzahn- Hellersdorf	Lichtenberg	3	27	23	20	1	5	2	4	3	0	23	3	272,50 €	272,50 €
Mitte	Mitte; Tiergarten; Wedding	6	3	1	1	0	1	0	0	0	1	16	7	25,00 €	25,00 €
Neukölln	Neukölln	7	7	5	4	0	0	2	2	0	0	25	7	111,00 €	117,00 €
Pankow	Pankow-Weißensee; Mitte	11	13	13	2	0	2	0	2	0	0	17	5	101,50 €	101,50 €
Reinickendorf	Wedding	3	10	7	4	0	2	0	2	2	0	67	10	123,00 €	123,00 €
Spandau	Spandau	4	17	16	14	1	4	1	3	0	0	32	5	331,55 €	404,45 €
Steglitz- Zehlendorf	Schöneberg	7	14	10	5	0	2	0	2	1	0	24	3	100,00 €	100,00 €
Tempelhof-Schöneberg	Tempelhof-Kreuzberg; Schöneberg	5	7	5	4	0	4	1	3	1	0	17	3	89,00 €	89,00 €
Treptow- Köpenick	Köpenick	6	18	16	10	1	0	0	0	0	0	22	2	140,00 €	140,00 €
<b>VerwBezirke</b>	<b>Amtsgerichte</b>	<b>70</b>	<b>134</b>	<b>110</b>	<b>74</b>	<b>4</b>	<b>27</b>	<b>6</b>	<b>22</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>285</b>	<b>53</b>	<b>1.553,55 €</b>	<b>1.557,45 €</b>

\* Darunter fallen sonstige Inanspruchnahmen der Schiedsperson außerhalb eines förmlichen Schieds- oder Schlichtungsverfahrens beispielsweise durch Auskünfte über Zuständigkeit, telefonische Anfragen, Streitigkeiten, bei denen Schiedspersonen ein Gespräch zwischen den Parteien vermitteln, ohne dass ein förmlicher Schlichtungsantrag gestellt wird, oder in denen die Antragstellung aufgrund des zwischen Schiedspersonen und Bürgern geführten Gesprächs über den Streit unterbleibt.

\*\* Es handelt sich dabei um Sühneversuche im Sinne von § 360 SPO, in denen auch bürgerlich-rechtliche Streitigkeiten enthalten sind.

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz  
und Antidiskriminierung

---

**Gegenstandsloserklärung  
der Allgemeinen Verfügung vom 1. Dezember 2016 (ABl. S. 3664)**

Bekanntmachung vom 18. Mai 2017

JustVA II C (V) (9350/4/3)

Telefon: 9015-2762 oder 9015-0, intern 915-2762

Die Neufassung der Richtlinien für den Verkehr mit dem Ausland in strafrechtlichen Angelegenheiten (RiVASt) ist mit Allgemeiner Verfügung vom 9. Januar 2017 im Amtsblatt für Berlin (ABl. S. 1296) bekannt gemacht worden.

Die Bekanntmachung der Allgemeinen Verfügung vom 1. Dezember 2016 im Amtsblatt für Berlin (ABl. S. 3664) erfolgte auf Grund eines Kanzleiversehens und ist als gegenstandslos zu betrachten.

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

---

**Erweiterung des Gebiets der vorbereitenden Untersuchungen  
gemäß 165 Absatz 4 des Baugesetzbuchs**

Bekanntmachung vom 9. Mai 2017

StadtWohn IV D 21

Telefon: 90139-4219 oder 90139-3000, intern 9139-4219

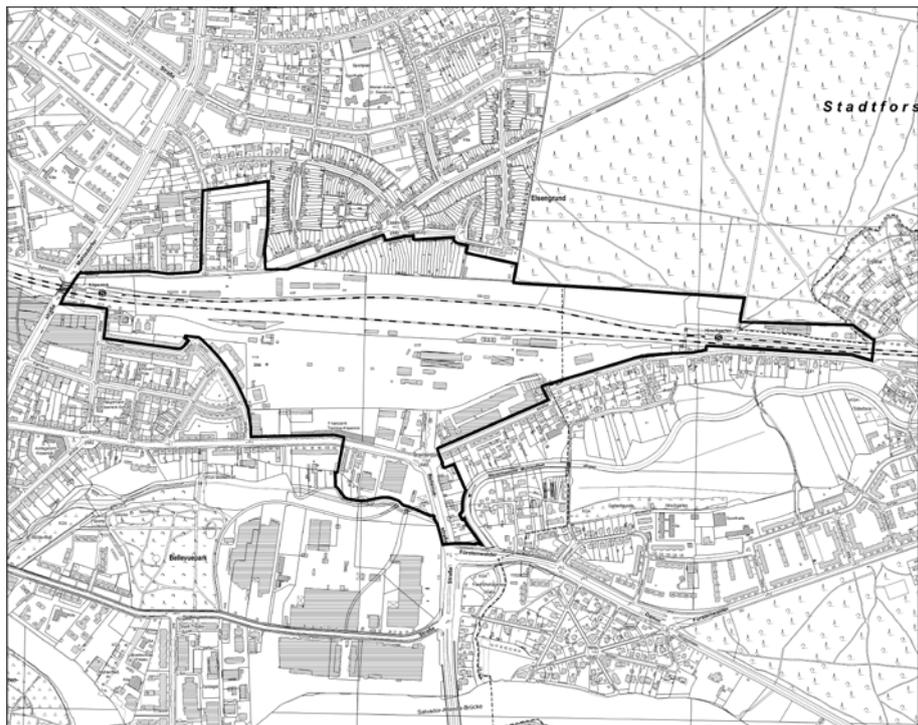
Auf der Grundlage des § 165 Absatz 4 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist, wird bekannt gemacht:

I.

Der Senat von Berlin hat in seiner 19. Sitzung am 9. Mai 2017 (Senatsbeschluss Nummer S-355/2017) die Erweiterung des Gebiets der vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet des ehemaligen Güterbahnhofs Köpenick beschlossen. Der Beschluss über die vorbereitenden Untersuchungen nach § 165 Absatz 4 des Baugesetzbuchs wurde am 12. April 2016 (Senatsbeschluss Nummer S-1061/2016) gefasst und am 22. April 2016 im Amtsblatt für Berlin (ABl. S. 883) bekannt gemacht. Das erweiterte Gebiet, in dem die vorbereitenden Untersuchungen durchgeführt werden, ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Für das Erweiterungsgebiet gelten die Hinweise der oben genannten Bekanntmachung vom 22. April 2016 gleichlautend.

**II. Darstellung des Untersuchungsgebietes**

Räumliche Abgrenzung des Gebiets der vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet des ehemaligen Güterbahnhofs Köpenick



□ vorbereitende Untersuchungen nach § 165 Abs. 4 BauGB

Stand 05/2017

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

### Ergebnis einer Vorprüfung nach § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Bekanntmachung vom 12. Mai 2017

UVK I C 206-12913

Telefon: 9025-2376 oder 9025-0, intern 925-2376

Auf Antrag der Firma **Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft**, UX-T-6A, Am Juliusturm 14-38, 13599 Berlin, vom 23. März 2017 wurde nach § 3a UVPG in Verbindung mit Nummer 3.14, Spalte 2 der Anlage 1 UVPG im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens zur wesentlichen Änderung einer Anlage zum Bau- und Montage von Kraftfahrzeugen auf dem Grundstück Am Juliusturm 14-38, 13599 Berlin, durch Errichtung und Betrieb einer Pulverbeschichtungsanlage im Gebäude 6.0 Obergeschoss eine allgemeine Vorprüfung nach § 3c UVPG vorgenommen.

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen unter Berücksichtigung der Kriterien nach Anlage 2 UVPG wurde festgestellt, dass für das Vorhaben keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist.

Die für die Feststellung relevanten Unterlagen und die Begründung der Entscheidung können nach telefonischer Vereinbarung unter oben genannter Telefonnummer im Dienstgebäude der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Zimmer 5.118, Brückenstraße 6, 10179 Berlin, eingesehen werden.

#### Rechtsgrundlage

UVPG

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 30. November 2016 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

**Gemeinsamer Tarif  
der im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg  
zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen (VBB-Tarif)**

Bekanntmachung vom 17. Mai 2017

BVG FVM-T

Telefon: 256-28430 oder 256-0

Nachstehenden Änderungen im Gemeinsamen Tarif der im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen (VBB-Tarif), Amtsblatt für Berlin Nummer 56 vom 22. Dezember 2016 (S. 3525) hat die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz mit Schreiben vom 17. Mai 2017 zugestimmt.

## Teil C

### Zeitlich und örtlich begrenzte Sonderregelungen

**Der Punkt 5.2** erhält mit Wirkung ab 1. Juli 2017 folgende neue Fassung:

#### **5.2 - Berlin-Ticket S**

**Barnimer Busgesellschaft mbH (BBG)**  
**Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)**  
**Deutsche Bahn AG (DB)**  
**Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH (HVG)**  
**NEB Betriebsgesellschaft mbH (NEB)**  
**Oberhavel Verkehrsgesellschaft mbH (OVG)**  
**ODEG Ostdeutsche Eisenbahn GmbH (ODEG)**  
**regiobus Potsdam Mittelmark GmbH**  
**Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH (RVS)**  
**S-Bahn Berlin GmbH**  
**Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn GmbH (SRS)**  
**Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH (VTF)**  
**ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP)**

Voraussetzung für den Erwerb des Berlin-Ticket S ist ein gültiger „berlinpass“ mit Lichtbild.

Die Prüfung der Berechtigung sowie die Ausstellung des „berlinpass“ für das Berlin-Ticket S erfolgt durch die Berliner Bürgerämter. Asylbewerberinnen und Asylbewerber erhalten den „berlinpass“ in der zentralen Leistungsstelle für Asylbewerber (ZLA). Für Strafgefangene im offenen und geschlossenen Vollzug, die an Maßnahmen außerhalb des Justizvollzugs teilnehmen, wird die Prüfung der Berechtigung und die Ausstellung des „berlinpass“ durch die Justizvollzugsanstalten vorgenommen.

Das Berlin-Ticket S ist eine persönliche Zeitkarte und besteht aus dem „berlinpass“ mit Lichtbild und Gültigkeitsbefristung sowie dazugehörigem Wertabschnitt.

Die Wertabschnitte sind nur gültig, wenn die Nummer des „berlinpass“ in das vorgehene Feld des Wertabschnittes eingetragen wurde.

Wertabschnitte für das Berlin-Ticket S werden nur für den Kalendermonat, der auf dem Wertabschnitt mit Monat und Jahr bezeichnet ist, ausgegeben. Sie gelten vom letzten Kalendertag des vorhergehenden Monats 00:00 Uhr bis zum ersten Kalendertag des darauffolgenden Monats 24:00 Uhr.

Das Berlin-Ticket S gilt für eine beliebige Anzahl von Fahrten innerhalb der Teilbereiche AB des Tarifbereichs Berlin. Das Berlin-Ticket S ist nicht übertragbar.

Das Lösen eines Anschlussfahrausweises für den Teilbereich C des Tarifbereichs Berlin ist zugelassen.

Berlin-Tickets S werden nicht im Abonnement und als Jahreskarte ausgegeben.

Das Berlin-Ticket S berechtigt nicht zur unentgeltlichen Mitnahme eines Fahrrades. Für die Mitnahme eines Fahrrades gilt Teil B, Punkt 5.4.

Für die Mitnahme eines Hundes gilt Teil B, Punkt 5.1.2.

Die Erstattung erfolgt nach Teil A, § 10.

Preis: 27,50 EUR

Das Angebot gilt bis auf Widerruf.

**Der Punkt 5.5** wird neu hinzugefügt:

## **5.5 - Schülerferienticket**

### **alle im Teil B Ziffer 1 genannten Verkehrsunternehmen**

Durch alle in Tarifteil B, Ziffer 1 genannten Verkehrsunternehmen wird das Schülerferienticket in den Sommerferien der Länder Brandenburg und Berlin angeboten.

Das Schülerferienticket gilt auf allen Linien, die von Verkehrsunternehmen des öffentlichen Verkehrs in den Ländern Brandenburg und Berlin befahren werden.

Das Schülerferienticket gilt auch im Verkehr mit den in der Anlage 1.2 genannten Orten, sofern in der jeweiligen Verbindung auch Zeitkarten ausgegeben werden.

Das Schülerferienticket können alle Schüler und Schulabgänger des Jahrgangs 2017 von allgemeinbildenden Schulen in der Bundesrepublik Deutschland - keine Volkshochschulen - bis einschließlich Klassenstufe 13 erwerben.

Das Angebot kann nicht von Auszubildenden oder Studierenden genutzt werden.

Das Schülerferienticket ist nicht übertragbar. Vor- und Zuname sowie das Geburtsdatum müssen im Fahrausweis eingedruckt beziehungsweise unauslöschlich eingetragen sein. Das Schülerferienticket ist nur mit einem gültigen Schülerausweis beziehungsweise einer Schulbescheinigung für das Schuljahr 2016/2017 beziehungsweise 2017/2018 der Klassenstufen 1 bis 13 oder mit einem Schüler-Fahrausweis für das Schuljahr 2016/2017 gültig. Dieser/Diese ist auf der Fahrt mitzuführen und bei der Fahrausweisprüfung vorzuzeigen.

Das Schülerferienticket berechtigt nicht zur unentgeltlichen Mitnahme eines Fahrrades. Für die Mitnahme von Fahrrädern gilt Teil B, Punkt 5.4.

Die Nichtausnutzung des Sonderangebots begründet keinen Anspruch auf Erstattung.

Das Schülerferienticket berechtigt zu einer einmaligen Hin- und Rückfahrt in den Zügen des Eisenbahn-Regionalverkehrs in der 2. Wagenklasse auf dem Gebiet des Landes Mecklenburg-Vorpommern auf folgenden Streckenabschnitten:

- RE2 Karstädt-Wismar,
- RE3 Nechlin-Stralsund Hbf,
- RE5 Fürstenberg (Havel)-Rostock Hbf oder
- RE5 Fürstenberg (Havel)-Stralsund Hbf

innerhalb von sieben aufeinanderfolgenden Kalendertagen.

Die Rückfahrt muss auf derselben Strecke stattfinden, die für die Hinfahrt bis zum Erreichen des Zielbahnhofes gewählt wurde.

Die Nutzung der 1. Wagenklasse mit Übergangskarten zur Benutzung der 1. Wagenklasse und dem Schülerferienticket ist nicht gestattet.

Für verlorengegangene Schülerferientickets wird kein Ersatz geleistet.

Preis: 29,90 EUR

Das Angebot gilt vom 20. Juli 2017, 00:00 Uhr, bis 3. September 2017, 24:00 Uhr.

## **Anlage 5**

### **Bedingungen für Abonnements**

**Die Anlage 5** wird um Punkt 12 ergänzt:

#### **12 - Schnupper-Abonnements**

Verkehrsunternehmen können Schnupper-Abonnements anbieten. Es gilt drei aufeinanderfolgende Monate in ausgewählten Zeiträumen.

Der Preis für das dreimonatige Schnupper-Abonnement entspricht 3/12 des Preises für das Abonnement mit monatlicher Abbuchung des entsprechenden räumlichen Geltungsbereiches und wird in drei monatlichen Teilbeträgen abgebucht.

Ein Schnupper-Abonnement kann für übertragbare Zeitkarten wie die VBB-Umweltkarten und die 8/9/10 Uhr-Karten sowie für das VBB-Abo 65plus ausgegeben werden (gemäß VBB-Tarif, Teil B, Punkte 5.2.1, 5.2.2, 5.2.3, 5.2.4 und 5.2.6).

Ein Schnupper-Abonnement wird ausschließlich als VBB-fahrCard ausgegeben und kann immer nur zum Monatsersten während des Angebotszeitraumes beginnen.

Nach drei Monaten erfolgt die automatische Überführung vom Schnupper-Abonnement in das reguläre Abonnement.

Fahrgäste, die nach dem dreimonatigen Schnupper-Abonnement keine Überführung in das reguläre Abonnement wünschen, müssen spätestens einen Monat vor Ende des Schnupper-Abonnements kündigen.

Eine Kündigung wird ausschließlich nach Ablauf der drei Monate wirksam.

Verwaltungsakademie Berlin  
Zuständige Stelle nach dem BBiG

---

## **Abschlussprüfung in dem Ausbildungsberuf Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker**

Bekanntmachung vom 24. Mai 2017

VAk ABZ 31

Telefon: 90229-8046/8049 oder 90229-8080, intern 9229-8046/8049

Die **Winterabschlussprüfung 2017/2018** für den Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/-in wird gemäß der geltenden Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz vom 23. März 2005 (BGBl. I S. 931), das zuletzt durch Artikel 149 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist, an folgenden Tagen durchgeführt:

**bis 16. Februar 2018 Zeitfenster Umsetzung „betrieblicher Auftrag“**

- **31. Januar 2018/2. Februar 2018**  
schriftliche Prüfungen
- **21. Februar 2018**  
Fachgespräche „betrieblicher Auftrag“  
mit anschließender Bekanntgabe der Ergebnisse

Zur Abschlussprüfung ist nach § 9 Absatz 1 der Prüfungsordnung (PO) zuzulassen,

1. wer die Ausbildungszeit zurückgelegt hat oder wessen Ausbildungszeit nicht später als zwei Monate nach dem Prüfungstermin endet,
2. wer an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen teilgenommen sowie vorgeschriebene Berichtshefte geführt hat und
3. wessen Berufsausbildungsverhältnis in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen oder aus einem Grund nicht eingetragen ist, den weder der Auszubildende noch dessen gesetzlicher Vertreter zu vertreten hat.

Nach § 10 Absatz 1 PO können auch Auszubildende vor Ablauf der Ausbildungszeit nach Anhören des Ausbildenden und der Berufsschule zugelassen werden, wenn die Leistungen dies rechtfertigen.

Ferner ist nach § 10 Absatz 2 und 3 PO zur Abschlussprüfung zuzulassen,

1. wer nachweist, dass er mindestens das eineinhalbfache der Zeit, die als Ausbildungszeit vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen ist. Hiervon kann abgesehen werden, wenn durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft dargetan wird, dass die Bewerberin/der Bewerber Kenntnisse und Fähigkeiten erworben hat, die die Zulassung zur Abschlussprüfung rechtfertigen,

oder

2. wer in einer berufsbildenden Schule oder sonstigen Einrichtung ausgebildet worden ist, wenn diese Ausbildung der Berufsausbildung in dem anerkannten Ausbildungsberuf entspricht.

Die in § 11 PO geforderten Unterlagen sollen der Zuständigen Stelle mit dem Antrag auf Zulassung (siehe Homepage) vorgelegt werden.

Anmeldungen zur Abschlussprüfung sind zusammen mit dem Antrag auf Genehmigung des betrieblichen Auftrags an die Verwaltungsakademie Berlin (VAK), Zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz - ABZ 31 -, Turmstraße 86, 10559 Berlin, bis zum

**22. September 2017**

zu richten.

Nutzen Sie dazu bitte das aktuelle Formular „Anmeldung Abschlussprüfung“ auf unserer Homepage (Rubrik: Downloads/Formulare/ Dokumente der Zuständigen Stelle/ Prüfung).

Verwaltungsakademie Berlin  
Zuständige Stelle nach dem BBiG

---

## **Abschlussprüfung in dem Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter**

Bekanntmachung vom 2. Juni 2017

VAK ABZ 12/ABZ33

Telefon: 90229-8047/8048 oder 90229-8080 intern 9229-8047/8048

Die **Winterabschlussprüfung 2017/2018** für den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/-r wird gemäß der geltenden Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz vom 23. März 2005 (BGBl. I S. 931), die zuletzt durch Artikel 149 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist, an folgenden Tagen durchgeführt:

- **Donnerstag, 30. November 2017**  
schriftliche Prüfung im Prüfungsfach:  
**Verwaltungsbetriebswirtschaft**
- **Freitag, 1. Dezember 2017**  
schriftliche Prüfung im Prüfungsfach:  
**Wirtschafts- und Sozialkunde**
- **Montag, 4. Dezember 2017**  
schriftliche Prüfung im Prüfungsfach:  
**Personalwesen**
- **Dienstag, 5. Dezember 2017**  
schriftliche Prüfung im Prüfungsfach:  
**Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren**
- **Zeitraum vom 19. bis 23. Februar 2018**  
praktische Abschlussprüfung:  
**Fallbezogene Rechtsanwendung**
- gegebenenfalls Ergänzungsprüfung falls erforderlich:  
**mündliche Zusatzprüfung**

Zur Abschlussprüfung ist nach § 9 Absatz 1 der Prüfungsordnung (PO) zuzulassen,

1. wer die Ausbildungszeit zurückgelegt hat oder wessen Ausbildungszeit nicht später als zwei Monate nach dem Prüfungstermin endet,

2. wer an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen teilgenommen sowie vorgeschriebene Berichtshefte geführt hat und
3. wessen Berufsausbildungsverhältnis in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen oder aus einem Grund nicht eingetragen ist, den weder der Auszubildende noch dessen gesetzlicher Vertreter zu vertreten hat.

Nach § 10 Absatz 1 PO können auch Auszubildende vor Ablauf der Ausbildungszeit nach Anhören des Ausbildenden und der Berufsschule zugelassen werden, wenn die Leistungen dies rechtfertigen.

Ferner ist nach § 10 Absatz 2 und 3 PO zur Abschlussprüfung zuzulassen,

1. wer nachweist, dass er mindestens das eineinhalbfache Zeit, die gemäß § 45 BBiG als Ausbildungszeit vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen ist, in dem man die Prüfung ablegen will. Hiervon kann abgesehen werden, wenn durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft dargetan wird, dass der Bewerber/die Bewerberin Kenntnisse und Fähigkeiten erworben hat, die die Zulassung zur Abschlussprüfung rechtfertigen,

oder

2. wer in einer berufsbildenden Schule oder sonstigen Einrichtung ausgebildet worden ist, wenn diese Ausbildung der Berufsausbildung in dem anerkannten Ausbildungsberuf entspricht.

Die in § 11 PO geforderten Unterlagen sollen der zuständigen Stelle mit dem Antrag auf Zulassung vorgelegt werden.

Anmeldungen zur Winterabschlussprüfung sind an die Verwaltungsakademie Berlin (VAK), zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz - ABZ 12 -, Turmstraße 86, 10559 Berlin, bis spätestens zum

**20. Oktober 2017**

zu richten.

Für die Anmeldung zur Abschlussprüfung nutzen Sie bitte den Vordruck auf der Homepage der VAK Berlin unter:

[http://www.berlin.de/vak/dokumente/pdf/formulare/Anmeldung\\_AP.pdf](http://www.berlin.de/vak/dokumente/pdf/formulare/Anmeldung_AP.pdf)

---

**Lichtenberg**

---

**Widmung einer Grün- und Erholungsanlage**

Bekanntmachung vom 16. Mai 2017

SGA IV1

Telefon: 90296-6383 oder 90296-0, intern 9296-6383

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Straßen- und Grünflächenamt, hat die Teilfläche des Flurstücks 6726 von 1 368 m<sup>2</sup>, gelegen an der **Wartenberger Straße** in Berlin-Lichtenberg (Gemarkung Hohenschönhausen, Flur 1), nach § 2 des Grünanlagengesetzes (GrünanlG) vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), das zuletzt durch § 15 Absatz 1 des Gesetzes vom 29. September 2004 (GVBl. S. 424) geändert worden ist, als öffentliche Grün- und Erholungsanlage gewidmet.

Die Widmungsunterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von Montag bis Freitag nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Erscheinen im Amtsblatt für Berlin gilt die Widmung als bekannt gegeben.

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Verfügung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abteilung Schule, Sport, öffentliche Ordnung, Umwelt und Verkehr, Straßen- und Grünflächenamt, Zimmer 85, 3. Etage, Aufgang 6, Haus 1, Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin, einzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

---

**Mitte**

---

**Einziehung von öffentlichem Straßenland**

Bekanntmachung vom 19. Mai 2017

Bau 1 115 E 503/17-Ti

Telefon: 9018-22781 oder 9018-20, intern 918-22781

Das Bezirksamt Mitte von Berlin, Abteilung Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Straßen- und Grünflächenamt, beabsichtigt, eine Teilfläche des Flurstückes 2 320 in der Flur 005 der Gemarkung 110002 im Ortsteil Tiergarten am **Matthäikirchplatz** gemäß § 4 Absatz 1 des Berliner Straßengesetzes vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Gesetz vom 4. Dezember 2008 (GVBl. S. 466) geändert worden ist, als öffentliches Straßenland einzuziehen. Die Einziehung soll mit Baubeginn wirksam werden.

Die Fläche wird für die Errichtung des Museums des 20. Jahrhunderts beansprucht und an die Stiftung Preußischer Kulturbesitz übertragen.

Die Unterlagen über die Einziehung können nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Etwaige Bedenken und Gegenvorstellungen können innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Mitte von Berlin, Abteilung Weiterbildung, Kultur, Umwelt, Straßen- und Grünflächenamt, Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin, vorgebracht werden.

Pankow

**Grundstücksnummerierungen**

Bekanntmachung vom 24. Mai 2017

StadtVerm221-6517/0/5

Telefon: 90295-4338 oder 90295-0, intern 9295-4338

Das Bezirksamt Pankow von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Bürgerdienste, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, hat die folgenden Grundstücksnummern festgesetzt beziehungsweise aufgehoben:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
<b>Ortsteil Französisch Buchholz</b>		
Vienweg	107, 109	109
<b>Ortsteil Heinersdorf</b>		
Straße 46	-	95
<b>Ortsteil Karow</b>		
Frundsbergstraße Hubertusdamm	- 9	52, 53 -
Straße 62	95	95, 95 A
Straße 62	104	104, 106
<b>Ortsteil Niederschönhausen</b>		
Blankenburger Straße	20	20, 22, 24, 26
<b>Ortsteil Pankow</b>		
Anlage Insel Rügen Binzstraße Insel-Rügen-Weg	61 B 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82	61 B 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82
<b>Ortsteil Prenzlauer Berg</b>		
Choriner Straße	4	4, 4 A
<b>Ortsteil Weißensee</b>		
Hansastraße	159, 161, 163, 165, 167, 169	157, 159, 161, 163, 165, 167, 169
<b>Ortsteil Wilhelmsruh</b>		
Hielscherstraße	8	8, 8 A

Die Nummerierungsunterlagen können im Bezirksamt Pankow von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Bürgerdienste, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, Zimmer 822, Storkower Straße 97, 10407 Berlin, nach telefonischer Vereinbarung oder dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr eingesehen werden.

Reinickendorf

---

**Allgemeinverfügung  
zur Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 6. April 2017  
und zur Aufhebung der Aufstallungspflicht für Geflügel**

Bekanntmachung vom 22. Mai 2017

Ord VL 11

Telefon: 90294-5109/5114 oder 90294-0, intern 9294-5109/5114

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), die zuletzt durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564) geändert worden ist, § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203), die zuletzt durch Artikel 6 der Verordnung vom 3. Mai 2016 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist, in Verbindung mit § 38 Absatz 11 und § 6 Absatz 1 Nummer 11a des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) erlässt das Bezirksamt Reinickendorf von Berlin folgende

**Allgemeinverfügung**

1. Die Allgemeinverfügung des Bezirksamtes Reinickendorf von Berlin vom 6. April 2017 wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Die Pflicht zur Aufstallung von Geflügel in Haltungen in einem Abstand von bis zu 500 m Entfernung zum Uferbereich von Havel, Tegeler See, Heiligensee und Flughafensee entfällt hiermit.
2. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

**Begründung**

Seit dem Erlass der Allgemeinverfügung des Bezirksamtes Reinickendorf von Berlin vom 6. April 2017 wurden auf dem Gebiet des Landes Berlin keine Fälle des hochpathogenen aviären Influenza-A-Virus des Subtyps H5N8 mehr nachgewiesen. Verdachtsfälle sind nicht bekannt. Auch bundesweit klingt das klinische Seuchengeschehen ab. Die am 6. April 2017 erlassene Pflicht zur Aufstallung von Geflügel unter den in Punkt 1 genannten Gebieten kann deshalb wieder aufgehoben werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form, versehen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes, beim Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten, Ordnungsamt, Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, Lübener Weg 26, 13407 Berlin, zu erheben (Zugang für Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur: [post.ordnungsamt@reinickendorf.berlin.de](mailto:post.ordnungsamt@reinickendorf.berlin.de)). Wir weisen darauf hin, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

**Hinweis**

Auf die Vorgaben gemäß § 3 und § 4 Absatz 1 Nummer 1 der Geflügelpest-Verordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.

Reinickendorf

---

**Festsetzung von Grundstücksnummern**

Bekanntmachung vom 24. Mai 2017

VermB21 - 6517

Telefon: 90294-3127 oder 90294-0, intern 9294-3127

Das Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Finanzen, Personal, Stadtentwicklung und Umwelt, Fachbereich Vermessung, hat aufgrund § 1 beziehungsweise § 5 der Numerierungsverordnung (NrVO) vom 9. Dezember 1975 (GVBl. S. 2947), die zuletzt durch § 6 Nummer 1 Buchstabe b des Gesetzes vom 10./11. Dezember 1990 (GVBl. S. 2289/GVBl. S. 534) geändert worden ist, die folgenden Grundstücksnummern festgesetzt beziehungsweise aufgehoben:

<b>Straßen</b>	<b>Grundstücksnummern alt (bisher)</b>	<b>Grundstücksnummern neu</b>
<b>Ortsteil Frohnau</b>		
Otternweg	9	9, 9 A
<b>Ortsteil Heiligensee</b>		
Ruppiner Chaussee Am Tegelgrund	139, 143 -	139, 139 A, 139 B, 139 C 5, 5 A, 7, 7 A, 9, 9 A, 11, 11 A, 13, 15, 17, 19, 21, 23, 25, 25 A, 25 B
<b>Ortsteil Hermsdorf</b>		
Falkentaler Steig	91	91, 91 A

Die Nummerierungspläne können im Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Finanzen, Personal, Stadtentwicklung und Umwelt, Fachbereich Vermessung, Zimmer 228, Eichborndamm 215, 13437 Berlin (Wittenau), eingesehen werden.

**Spandau**

**Wahl und Bestätigung zweier Schiedspersonen**

Bekanntmachung vom 22. Mai 2017

Bezirkswahlamt

Telefon: 90279-2316 oder 90279-0, intern 9279-2316

Für den **Schiedsamsbezirk Spandau 3** hat die Bezirksverordnetenversammlung Spandau am 29. März 2017 gewählt:

**Frau Anke Christoph**

Wohnanschrift: Zörgiebelweg 15, 13591 Berlin

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0176 61561467

Die Präsidentin des Amtsgerichts Spandau hat die Wahl am 26. April 2017 bestätigt und am 18. Mai 2017 Frau Christoph vereidigt.

Für den **Schiedsamsbezirk Spandau 5** hat die Bezirksverordnetenversammlung Spandau am 29. März 2017 gewählt:

**Herrn Werner Eckel**

Wohnanschrift: Ernst-Bruch-Zeile 12, 13591 Berlin

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 0172 3913026

Die Präsidentin des Amtsgerichts Spandau hat die Wahl am 26. April 2017 erneut bestätigt und durch Verfügung am gleichen Tage auf den von ihm bereits geleisteten Eid verwiesen.

Spandau

**Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung  
zur Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 7. April 2017  
und zur Aufhebung der Aufstallungspflicht für Geflügel**

Bekanntmachung vom 24. Mai 2017

ordvetleb10-17-290

Telefon: 90279-2459 oder 90279-0, intern 9279-2459

Aufgrund

- § 37 Satz 1 Nummer 1 bis 3 sowie 6 und 7 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 85 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) geändert worden ist,
- § 18, § 21 Absatz 2 und §§ 55 bis 56 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564) geändert worden ist,
- § 80 Absatz 2 Satz 1 Nummer 3 und 4 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der jeweils geltenden Fassung

wird Folgendes bekannt gemacht:

1. Die Allgemeinverfügung des Bezirksamtes Spandau von Berlin vom 7. April 2017 wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Die Pflicht zur Aufstallung von Geflügel in Haltungen in einem Abstand von bis zu 500 m Entfernung zum Uferbereich der Havel von Norden bis zum Süden Spandaus (Restriktionsgebiet) entfällt hiermit.
2. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben (§ 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes).

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe/Zustellung dieses Bescheides schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Spandau von Berlin, Abteilung Bürgerdienste, Ordnung und Jugend, Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, Zimmer U 50/U 48, Carl-Schurz-Straße 2-6, 13578 Berlin, oder auf elektronischem Weg durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz an die E-Mail-Adresse: [vetleb@ba-spandau.berlin.de](mailto:vetleb@ba-spandau.berlin.de) zu erheben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

Tempelhof-Schöneberg

**Einziehung einer Grünfläche**

Bekanntmachung vom 26. April 2017

StraGrünV24

Telefon: 90277-4057 oder 90277-0, intern 9277-4057

Gemäß § 2 des Grünanlagengesetzes vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), das zuletzt durch § 15 Absatz 1 des Gesetzes vom 29. September 2004 (GVBl. S. 424) geändert worden ist, wird eine Fläche der in Berlin-Marienfelde an der **Marienfelder Allee 215, 217** gelegenen Grünfläche (Teilfläche der Grünanlage am Radarberg) Gemarkung 110 057, Flur 1, Flurstück 1372 mit 788 m<sup>2</sup> als öffentliche Grün- und Erholungsanlage eingezogen.

Die Fläche wird aufgrund des Bezirksamtbeschlusses 170/16 vom 13. September 2016 eingezogen und soll künftig im Rahmen eines Nutzungsvertrages als Spielfläche einer Kindertagesstätte genutzt werden.

Die Unterlagen können von Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, darüber hinaus nach vorheriger Absprache bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Die Veröffentlichung gilt einen Tag nach Erscheinen dieser Ausgabe des Amtsblattes für Berlin als bekannt gegeben.

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Verfügung schriftlich, möglichst in zweifacher Ausfertigung, beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Postanschrift: John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Sitz: Rathaus Tempelhof, Zimmer 344, Tempelhofer Damm 165, 12099 Berlin, zu erheben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingeht.

## Tempelhof-Schöneberg

---

### **Benennung einer Grünanlage**

Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

StraGrünV 3

Telefon: 90277-4999 oder 90277-0, intern 9277-4999

Im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg, wurde die an der Bülowstraße 69 gelegene Grünanlage durch Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg, Drucksache Nummer 0125/XX vom 15. März 2017 in

#### **Am Bülowbogen**

benannt.

Die statistische Schlüsselnummer für „Am Bülowbogen“ lautet: **11119**.

## Tempelhof-Schöneberg

---

### **Beschluss über die Aufstellung einer Erhaltungsverordnung**

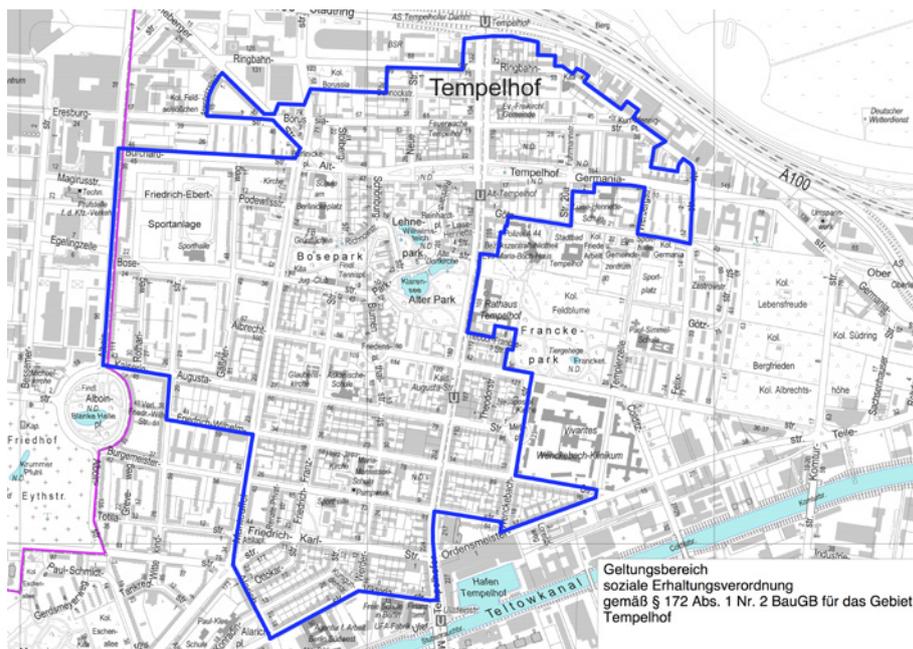
Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

Stapl 21

Telefon: 90277-2343 oder 90277-0, intern 9277-2343

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2017 beschlossen, für das Gebiet „**Tempelhof**“, in der anliegenden Karte mit einer durchgezogenen Linie eingegrenzt, im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Tempelhof, eine Erhaltungsverordnung auf der Grundlage von § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BauGB aufzustellen.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.



Tempelhof-Schöneberg

**Beschluss über die Aufstellung einer Erhaltungsverordnung**

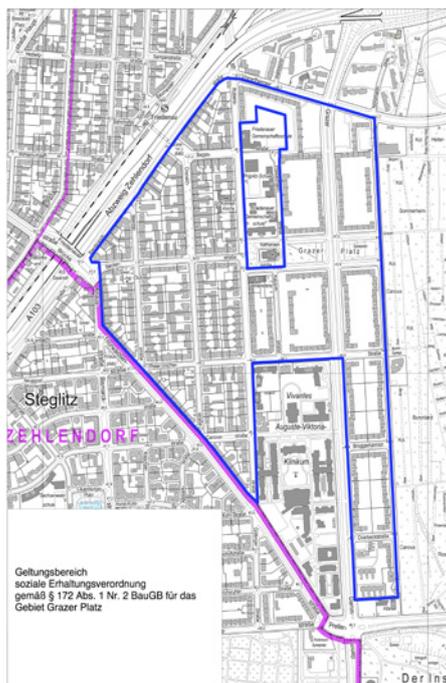
Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

Stapl 21

Telefon: 90277-2343 oder 90277-0, intern 9277-2343

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2017 beschlossen, für das Gebiet „**Grazer Platz**“, in der anliegenden Karte mit einer durchgezogenen Linie eingegrenzt, im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg, eine Erhaltungsverordnung auf der Grundlage von § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BauGB aufzustellen.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.



Tempelhof-Schöneberg

**Beschluss über die Aufstellung einer Erhaltungsverordnung**

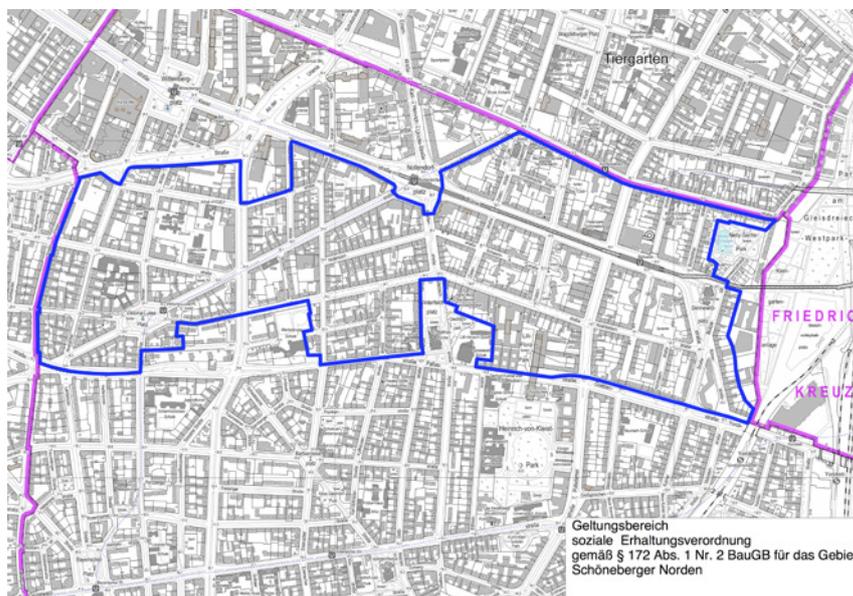
Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

Stapl 21

Telefon: 90277-2343 oder 90277-0, intern 9277-2343

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2017 beschlossen, für das Gebiet „**Schöneberger Norden**“, in der anliegenden Karte mit einer durchgezogenen Linie eingegrenzt, im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg, eine Erhaltungsverordnung auf der Grundlage von § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BauGB aufzustellen.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.



## Tempelhof-Schöneberg

**Beschluss über die Aufstellung einer Erhaltungsverordnung**

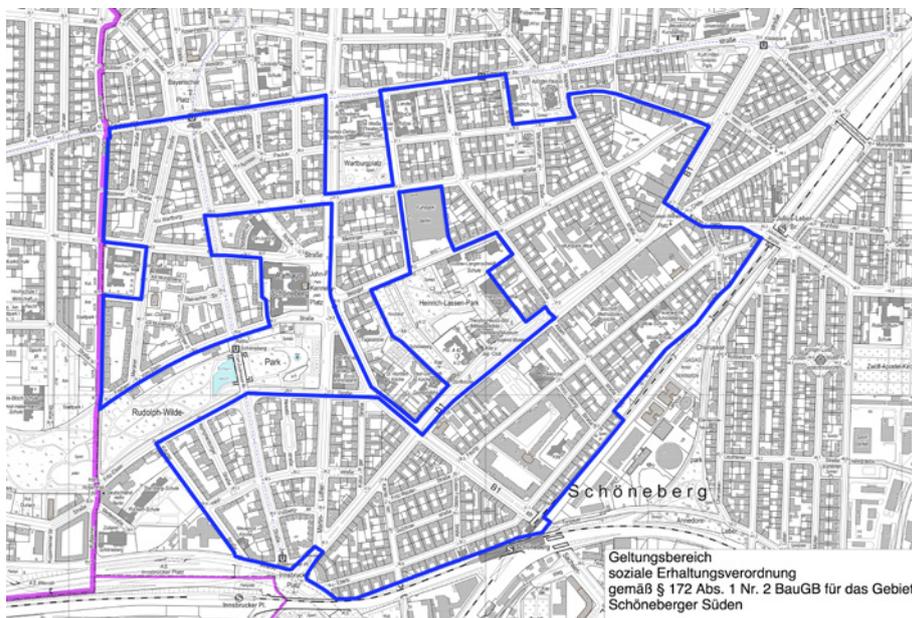
Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

Stapl 21

Telefon: 90277-2343 oder 90277-0, intern 9277-2343

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2017 beschlossen, für das Gebiet „**Schöneberger Süden**“, in der anliegenden Karte mit einer durchgezogenen Linie eingegrenzt, im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg, eine Erhaltungsverordnung auf der Grundlage von § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 BauGB aufzustellen.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.



## Tempelhof-Schöneberg

**Umweltpreis des Bezirks Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
7. GREEN BUDDY AWARD 2017**

Bekanntmachung vom 23. Mai 2017

WBF3

Telefon: 90277-3019/2835 oder 90277-0, intern 9277-3019/2835

Bereits zum siebten Mal lobt der Bezirk Tempelhof-Schöneberg den GREEN BUDDY AWARD aus. Mit dem bezirklichen Umweltpreis würdigt die Bezirksbürgermeisterin gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung und den Kooperationspartnern Unternehmen, für die Ökologie und Nachhaltigkeit Teil der eigenen Unternehmensphilosophie sind.

Der GREEN BUDDY AWARD 2017 besteht aus fünf Preiskategorien, davon werden drei berlinweit verliehen. Zwei der Preise bleiben Bewerberinnen/Bewerbern aus Tempelhof-Schöneberg vorbehalten. Jede Kategorie wird mit einem Buddy-Bären, einem Preisgeld von 2 000 Euro sowie einer Urkunde ausgezeichnet. Die Bewerbung ist bis zum **11. August 2017** in den folgenden Kategorien möglich:

- Young Green Buddy Award Tempelhof-Schöneberg - bezirkseigener Preis: Dieser Preis richtet sich an Aktionen, Projekte, Gruppen- oder Einzelinitiativen von Kindern und Jugendlichen beziehungsweise junge Erwachsene (bis 27 Jahre), die sich in hohem Maße für den Natur- und Umweltschutz engagieren. Der Preis wird gesponsert vom Marienpark Berlin.
- Umweltschonende Produktion/Produktionsnahe Dienstleistungen - bezirkseigener Preis: Dieser Preis wird vom Umwelt- und Naturschutzamt des Bezirks Tempelhof-Schöneberg finanziell unterstützt. Prämiiert werden Anwendungen in der laufenden Produktion/Produktionsnahen Dienstleistung, die zur Einsparung von Energie, Wasser sowie zum ressourcenschonenden Umgang mit Rohstoffen führen.
- Denkmalschutzpreis - berlinweiter Preis: Der Preis wird gestiftet von der Stiftung Denkmalschutz Berlin. Er richtet sich an Eigentümerinnen/Eigentümer oder langfristig Allein-Nutzungsberechtigte (mindestens zehn Jahre) von denkmalgeschützten Bauwerken - Gewerbe- und Wohnraum - in Berlin.
- Abfallvermeidung/Reduce, Reuse und Recycle - berlinweiter Preis: Gesucht werden innovative Lösungen (Produkt oder Dienstleistung) zur Vermeidung von Abfall, die sich auf dem Markt etabliert haben und von den Bürgern angenommen werden. Der Preis wird gesponsert von den Berliner Stadtreinigungsbetrieben (BSR) und richtet sich an Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte im Land Berlin.
- Smart Cities Lösungen - berlinweiter Preis: Der von Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie und der Investitionsbank Berlin initiierte und gestiftete Preis richtet sich an etablierte sowie junge Unternehmen, die im Bereich Smart Cities eine innovative und häufig spartenübergreifende Lösung oder ein Projekt umgesetzt oder entwickelt haben.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

<https://www.berlin.de/greenbuddy>

Bewerbungsunterlagen können per E-Mail eingereicht werden unter:

[greenbuddy@ba-ts.berlin.de](mailto:greenbuddy@ba-ts.berlin.de)

## Treptow-Köpenick

---

### **Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplans - Ergänzung -**

Bekanntmachung vom 12. April 2017

Stapl 206

Telefon: 90297-2774 oder 90297-0, intern 9297-2774

Die im Amtsblatt für Berlin vom 26. Februar 2016 (ABl. S. 436) erfolgte Veröffentlichung wird wie folgt ergänzt:

Das Bebauungsplanverfahren **9-64** wird gemäß § 13a des Baugesetzbuchs im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 des Baugesetzbuchs durchgeführt.

Berliner Karriereportal:  
[www.berlin.de/karriereportal](http://www.berlin.de/karriereportal)

## Amtsgericht Spandau

- Berufsfeld:** Justiz
- Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)
- Bezeichnung:** **Justizoberinspektorin/Justizoberinspektor  
Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter  
für Gerichtsvollzieherangelegenheiten und allgemeine Justizverwaltungssachen**  
Es handelt sich um die Ausschreibung einer bereits besetzten Stelle. Die derzeitige Stelleninhaberin wird sich bewerben.
- Besoldungsgruppe:** A 10
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** 201 E-3/9
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter für Gerichtsvollzieherangelegenheiten und allgemeine Justizverwaltungssachen (unter anderem: Dienst- und Personalangelegenheiten einschließlich der Angelegenheiten des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, Geschäftsprüfungen, Erstbeurteilung und Dienstaufsichtsbeschwerden gegen Gerichtsvollzieher/-innen, vorbereitende Bearbeitung von Eingaben und Dienstaufsichtsbeschwerden bezüglich der KEJ, Angelegenheiten der Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte und Sachverständigen, Niederlegung von Vollmachten, Angelegenheiten betreffend Auswahl und Überwachung der Vertreter/-innen fremder Vermögensmassen, Mitwirkung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland, Erlass von Kosten einschließlich der Entscheidung über Ratenzahlung und Stundung von zum Soll gestellten Forderungen der KEJ) und daneben Rechtspflege
- Anforderungen:**  
Formale Voraussetzungen: Befähigung für die Laufbahngruppe 2 (erstes Einstiegssamt) - Laufbahnzweig der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger - und Erfüllung der laufbahnrechtlichen und sonstigen Voraussetzungen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist  
Fachliche Kompetenzen: Unabdingbar sind gründliche Fach- und Rechtskenntnisse der für das Arbeitsgebiet einschlägigen Vorschriften sowie des Öffentlichen Dienstrechts. Erforderlich sind Kenntnisse der einschlägigen Bearbeitungsstandards, der wesentlichen Elemente der Verwaltungsreform, der Organisationsstruktur des Amtsgerichts Spandau sowie Berufserfahrung im gehobenen Justizdienst. Ferner werden mehr als anwendungssichere Kenntnisse der modernen Informationstechniken erwartet.  
Persönliche, methodische und soziale Kompetenzen: Vorausgesetzt werden neben starker Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft und Organisationsgeschick, gutes Auffassungs- und Urteilsvermögen, Entscheidungsfähigkeit und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Neben der erforderlichen Kritik- und Konfliktfähigkeit werden persönliche Flexibilität, die Bereitschaft zur Anpassung an die Gegebenheiten des Arbeitsumfeldes sowie ein ausgeprägtes kundenorientiertes Verhalten erwartet.
- Anforderungsprofil:** Einzelheiten können dem Anforderungsprofil entnommen werden, das bei der Präsidentin des Amtsgerichts Spandau angefordert werden kann.
- Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Amtsgericht Spandau  
Altstädter Ring 7, 13597 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungsbewerberinnen und Beförderungsbewerber. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bewerbungen werden unter Beifügung einer tabellarischen Tätigkeitsübersicht, eines Lebenslaufs sowie einer Ablichtung der letzten dienstlichen Beurteilung, die zum Zeitpunkt des Auswahlverfahrens nicht älter als ein Jahr sein darf, sowie einer Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung auf dem Dienstweg an die Präsidentin des Amtsgerichts Spandau, Altstädter Ring 7, 13597 Berlin, erbeten.

**Ansprechperson:** Geschäftsleitung  
**Telefon:** 030 90157-356  
**E-Mail:** [verwaltung@ag-sp.berlin.de](mailto:verwaltung@ag-sp.berlin.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17595>

## Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)

---

Geschäftseinheit Gesundheitsmanagement

**Berufsfeld:** Sonstiges  
**Laufbahngruppe:** Sonstige  
**Bezeichnung:** **Bereichscontrollerin/Bereichscontroller**  
**Entgeltgruppe:** 12 TVöD  
**Besetzbar ab:** ab sofort  
**Kennzahl:** 17000221  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** In dieser Position tragen Sie dazu bei, dass die für das Bereichscontrolling der Geschäftseinheit relevanten Informationen bereitgestellt, notwendige Methoden entwickelt und die betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen gelöst werden: - Mitwirken beim Aufbau eines neuen Gesundheitsmanagements sowie direkte Berichterstattung an die Geschäftseinheitenleitung - Aufbauen, Einrichten und Pflegen eines geschäftseinheitsweiten Reporting-Systems innerhalb des BSR-Berichtswesens, inklusive Definition von Kennzahlen im Gesundheitsmanagement - Verantworten der Organisation und Steuerung des Planungsprozesses sowie das Überwachen des Zielerreichungsgrades in der Geschäftseinheit - Verantworten der Einhaltung gesetzlicher und betrieblicher Vorschriften sowie Anforderung an die Qualitätssicherung - Realisieren der Monatsabschlussarbeiten, Aufstellen monatlicher Plan-Ist-Vergleiche sowie Entwickeln eines Bereichssteuerungsmoduls - Beraten in aufgabenspezifischen Aspekten und Grundsatzfragen - Zusammenarbeit mit übergreifenden Anlauf- und Schnittstellen, wie dem Unternehmenscontrolling und Personalbereich

**Anforderungen:** - abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Diplom/Bachelor) der Wirtschaftswissenschaften in der Fachrichtung Controlling/Rechnungswesen - langjährige Berufserfahrung im Controlling und in der Geschäftsprozessoptimierung - fundiertes Fachwissen im betrieblichen Rechnungswesen mit den Fachgebieten Wirtschaftlichkeits-, Kosten- und Leistungsrechnung - Wissen über Aufbau- und Ablauforganisation sowie über Ziele, Strategien und Leitlinien der BSR - anwendungsbereite DV-Kenntnisse in MS Office und SAP FI/CO - ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten - wirtschaftliches, unternehmerisches und zielorientiertes Denken und Handeln - Organisations- und Planungsgeschick in Verbindung mit Empathie

**Bewerbungsfrist:** 8. Juni 2017  
**Bewerbungsanschrift:** Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)  
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 8. Juni 2017 unter Angabe der Kennzahl 17000221 an die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR), Geschäftseinheit Personal, Postfach 42 01 52, 12061 Berlin, oder per E-Mail an: [bewerbung@bsr.de](mailto:bewerbung@bsr.de)

**Hinweise:** Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) setzen sich aktiv für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Um den Anteil von Frauen in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen, sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Ebenfalls begrüßt werden Bewerbungen von Menschen unterschiedlicher Herkunft

**Ansprechperson:** Personal Direkt

**Telefon:** 030 7592-4000

**E-Mail:** [bewerbung@bsr.de](mailto:bewerbung@bsr.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17647>

## Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)

---

Geschäftseinheit Informationstechnologie

**Berufsfeld:** Informationstechnik und Telekommunikation

**Laufbahngruppe:** Sonstige

**Bezeichnung:** **Mitarbeiterin/Mitarbeiter**  
**Client-Server-Betrieb/Security**

**Entgeltgruppe:** 12 TVöD

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Kennzahl:** 17000111

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** - Installieren, Verwalten, Aktualisieren und selbstständiges Weiterentwickeln der eingesetzten Informationssicherheitsysteme - Einleiten von Maßnahmen im Falle von informationssicherheitsrelevanten Ereignissen oder Angriffen - Unterstützen bei der Einführung, dem Betrieb und des Monitorings eines Informationssicherheits-Management-Systems - Leiten von DV-spezifischen (Teil-)Projekten beziehungsweise Projektunterstützung sowie technisch beratende Tätigkeiten in Projekten mit IT-Bezug - telefonischer interner Kundenservice mit selbstständiger Fehleranalyse und -behebung bei Geräte- und Hardwarestörungen

**Anforderungen:** - abgeschlossenes wissenschaftliches (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor/Diplom) in der Fachrichtung Informatik - mehrjährige Berufserfahrung in der automatisierten Datenverarbeitung - ITIL Foundation V3 Zertifikat - vertiefte Kenntnisse, Ausbildungen oder Zertifizierungen im Bereich Informationssicherheit (wie CISM, CGEIT, ISSAP oder Ähnliches) - vertiefte Kenntnisse über Software-/Hardwarekomponenten und Betriebssysteme - einschlägige Erfahrung im Umgang mit Anwendungssoftware einschließlich Datenbanken und Kommunikationssoftware - fundierte Erfahrungen in der Abbildung von IT-Service-Prozessen in ITSM-Applikationen (vorzugsweise Cherwell) - grundlegende Kenntnisse sowie Erfahrungen im Projektmanagement und der automatisierten Softwareverteilung (Empirum Pro, VMware AppStacks oder Ähnliches) - Betriebserfahrungen von IT-Sicherheitssystemen - gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Bewerbungsfrist:** 14. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)  
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 14. Juni 2017 unter Angabe der Kennzahl 17000111 an die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR), Geschäftseinheit Personal, Postfach 42 01 52, 12061 Berlin, oder per E-Mail an: [bewerbung@bsr.de](mailto:bewerbung@bsr.de)

**Hinweise:** Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) setzen sich aktiv für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein. Um den Anteil von Frauen in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen, sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Ebenfalls begrüßt werden Bewerbungen von Menschen unterschiedlicher Herkunft.

**Ansprechperson:** Personal Direkt  
**Telefon:** 030 7592-4000  
**E-Mail:** [bewerbung@bsr.de](mailto:bewerbung@bsr.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17637>

## Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

---

Abteilung Betriebskoordination

**Berufsfeld:** Ingenieurberufe  
**Laufbahngruppe:** Sonstige  
**Bezeichnung:** **Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiter  
Betriebssteuerung und -aufsicht Straßenbahn**  
**Entgeltgruppe:** 12 TV-N Berlin  
**Besetzbar ab:** schnellstmöglich  
**Kennzahl:** 1893-EX  
**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
**Wochenstunden:** 39

**Arbeitsgebiet:** Gestalten Sie aktiv die Zukunft des Berliner Nahverkehrs mit und übernehmen Sie die Leitung des Sachgebietes Betriebssteuerung und -aufsicht im Bereich Straßenbahn! Mit 350 Fahrzeugen und einer Linienlänge von 300 km erreichen unsere Straßenbahnen rund 200 Millionen Fahrgäste im Jahr. Das Berliner Straßenbahnnetz zählt damit zu den größten der Welt. Als Sachgebietsleitung in der Betriebsleitstelle umfasst Ihr Aufgabengebiet insbesondere folgende Punkte: • Sie sind verantwortlich für die fachliche und personelle Führung von ca. 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. • Sie erarbeiten Grundsätze für die operative Verkehrssteuerung und -lenkung. • Sie kooperieren mit technischen Fach- und Verkehrsabteilungen der anderen Verkehrsbereiche. • Sie stellen ein unternehmens- und kundenorientiertes Störungsmanagement sicher. • Sie verantworten die Koordination von Maßnahmen sowie die Sicherstellung von Mitarbeiterpräsenz im Streckennetz bei Großveranstaltungen und Bauarbeiten. • Sie erarbeiten grundsätzliche und verbindliche Vorgaben für die operative Leitung der Verkehrssteuerung.

**Anforderungen:** Wir suchen eine fachlich versierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulstudium beziehungsweise Master der Fachrichtung Verkehrswesen oder Verkehrsingenieurwesen. Die Feststellung gleichwertiger Fachkompetenzen und Erfahrungen ist möglich. In diesen Fällen erfolgt bis zum Zeitpunkt der Feststellung eine abweichende Vergütung. Darüber hinaus verfügen Sie über: • mehrjährige Berufserfahrung in einer Leitstelle für Schienenfahrzeuge zur Personenbeförderung und zur Verkehrsvorbereitung/-durchführung • Kenntnisse in Analyseverfahren, der Verkehrsüberwachung und den Methoden des Verkehrswesens • gesicherte Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften und Gesetze • wünschenswerterweise einen Abschluss als Betriebsleiter/-in nach BOStrab. Sie besitzen eine ausgeprägte Führungskompetenz und können mit Ihrem integrativen und wertschätzenden Arbeitsstil motivieren und begeistern. Fingerspitzengefühl und Konfliktfähigkeit, sowie ein sicheres und verbindliches Auftreten runden Ihr Profil ab.

**Bewerbungsfrist:** 8. Juni 2017  
**Bewerbungsanschrift:** Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)  
Bewerbermanagement (iPLZ: 51120)  
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** online über: [www.BVG.de/Karriere](http://www.BVG.de/Karriere)

**Hinweise:** Wir haben uns Chancengleichheit und die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Deshalb sind wir besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Ausdrücklich erwünscht sind auch Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt

**Ansprechperson:** Jennifer Kandula

**Telefon:** 030 256-24414

**E-Mail:** [bewerbermanagement@bvg.de](mailto:bewerbermanagement@bvg.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17605>

## Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

---

Instandhaltungsmanagement Gleisanlagen

**Berufsfeld:** Ingenieurberufe

**Laufbahngruppe:** Sonstige

**Bezeichnung:** **Bauingenieurin/Bauingenieur  
(Eisenbahn-/Verkehrswegebau)**

**Entgeltgruppe:** 12 TV-N Berlin

**Besetzbar ab:** schnellstmöglich

**Kennzahl:** 1888-EX

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Wochenstunden:** 39

**Arbeitsgebiet:** In der Abteilung Bautechnische Anlagen U- und Straßenbahn sind wir für alle bautechnischen Infrastrukturanlagen der U- und Straßenbahn, des Omnibusses und der Fähren zuständig. Als Bauingenieurin beziehungsweise Bauingenieur übernehmen Sie die Projektplanung im Sachgebiet Instandhaltungsmanagement Gleisanlagen U-Bahn. Dabei werden Sie insbesondere: • Vorgaben zur Qualitätssicherung erarbeiten und Erneuerungs- und Instandhaltungsarbeiten an den Gleisanlagen U-Bahn (einschließlich der Stromschienenanlagen) durchführen • Gleisbaumaßnahmen vorbereiten, Ausschreibungstexte erarbeiten, Angebote prüfen und bei der Vergabe mitwirken • die Baulenkung, -steuerung und -überwachung bei Neubau, Erneuerung und Instandhaltung von Gleis-, Weichen- und Stromschienenanlagen übernehmen • maßgebliche Qualitätsparameter/BVG-Standards unter Beachtung des neuesten Stands der Technik und in Bezug zu den verbauenden Gleisbaumaterialien erarbeiten. Sie sind für die Entwicklung und Weiterentwicklung neuer beziehungsweise vorhandener Gleisbaumaterialien, insbesondere im Hinblick auf deren Güte, Wirtschaftlich- und Umweltverträglichkeit zuständig. Außerdem sind Sie mitverantwortlich für die Koordination betrieblicher Maßnahmen zur Sicherstellung des störungsfreien U-Bahn-Betriebes.

**Anforderungen:** Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen und über fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Eisenbahnbaus beziehungsweise Verkehrswegebaus. Sie besitzen Kenntnisse des Gleisbaus, der Zugsicherung, der Stromversorgung sowie der Spurführungsrichtlinien des VDV. Ebenso haben Sie sichere Kenntnisse der BOStrab, europäischer Normen, vergaberechtlicher Bestimmungen (VOB, VOL, HOAI) und des Straßen- und Tiefbaus. Der Führerschein Klasse B ist wünschenswert. Gutes Urteilsvermögen und Überzeugungskraft, gepaart mit ausgeprägter Teamorientierung runden Ihr Profil ab. Die Tauglichkeit für Tätigkeiten im Gleisbereich gemäß BOStrab ist eine weitere Voraussetzung.

**Bewerbungsfrist:** 8. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)  
Bewerbermanagement (IPLZ: 51120)  
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** bitte online unter: [www.BVG.de/Karriere](http://www.BVG.de/Karriere)

**Hinweise:** Wir haben uns Chancengleichheit und die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Deshalb sind wir besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Ausdrücklich erwünscht sind auch Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

**Ansprechperson:** Corinna Ziegert

**Telefon:** 030 256-29338

**E-Mail:** [Bewerbermanagement@bvg.de](mailto:Bewerbermanagement@bvg.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17549>

## Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

---

Abteilung Jugend, Familie, Bildung, Sport und Kultur, Schul- und Sportamt,  
Fachbereich Schule

**Bezeichnung:** **Stadtoberinspektorin/Stadtoberinspektor**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

**Besoldungsgruppe:** A 10

**Entgeltgruppe:** 9

**Besetzbar ab:** ab 1. Juni 2017

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 48/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Stellenumfang: 100% der regelmäßigen wöchentlichen  
Arbeitszeit

**Arbeitsgebiet:** Leitung der Arbeitsgruppe Schüler/-innenbetreuung: Arbeitsorganisation und Arbeitsanweisungen. Fachliche Unterstützung und Kontrolle der Mitarbeiter/-innen. Sicherstellen von Berichtswegen. Erkennen von Fortbildungsbedarfen. Förderung der Mitarbeiter/-innen. Führen von Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächen (Jahresgespräche). Schüler/-innenbeköstigungsangelegenheiten Vergabeverfahren zur Versorgung von Schülerinnen und Schülern mit Schulmittagessen an Grundschulen und Förderzentren (Vorbereitung von Ausschreibungen, Erstellung von Leistungsverzeichnissen in enger Abstimmung mit den Schulen, Vorbereitung und Durchführung von Testessen, Zuschlagserteilung, Auswertung des Vergabeverfahrens). Durchführung des Qualitätssicherungsverfahrens. Beschwerdemanagement. Schüler/-innenbetreuungsangelegenheiten Koordination der ergänzenden Betreuung von Schülerinnen und Schülern in Grundschulen im Offenen Ganztagesbetrieb und Gebundenem Ganztagesbetrieb. Abstimmung und Koordination mit den Schulen und Schulorten, der Fachhauptverwaltung, der Schulaufsicht, den Freien Trägern. Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) Datenauswertung. Operative Tätigkeiten zum Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR). Zeitstatistik. Mengenstatistik. Interne Verrechnungen. Umlagen.

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
Abteilung Personal, Finanzen und Wirtschaftsförderung  
- PG 15 -  
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17653> eingesehen werden.

## Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

---

Abteilung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt, Stadtentwicklungsamt,  
Fachbereich Bauaufsicht

- Bezeichnung:** **Bauoberinspektorin/Bauoberinspektor**  
beziehungsweise  
**Technische Tarifbeschäftigte/  
Technischer Tarifbeschäftigter**
- Besoldungsgruppe:** A 10
- Entgeltgruppe:** 10
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** unbefristet
- Kennzahl:** 46/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Stellenumfang: 100% der regelmäßigen wöchentlichen  
Arbeitszeit
- Arbeitsgebiet:** Bearbeitung von Bauanträgen bis zur Entscheidung über die Genehmigung, Abweichung, Befreiung, Ausnahme, im Einzelfall nach Zuweisung auch von einfachen Sonderbauten; Maßnahmen zur Gefahrenabwehr/allgemeine Ordnungsaufgaben (Überprüfung von baulichen Anlagen und Grundstücken, Feststellen von Verstößen gegen Vorschriften des Bau- und Planungsrechts, Verfolgen von Ordnungswidrigkeiten, Fertigen von Beseitigungsanordnungen, Amtshilfe); Bearbeiten von Stellungnahmen des Stadtentwicklungsamtes bei Beteiligung durch andere Behörden; Widerspruchs- und Klageverfahren (formale Rechtmäßigkeit, Prüfung von Abhilfen, Fertigen von Stellungnahmen); Rechnungsfeststeller/-in
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
Abteilung Personal, Finanzen und Wirtschaftsförderung  
- PG 14 -  
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17655> eingesehen werden.

## Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

---

Abteilung Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt, Stadtentwicklungsamt,  
Fachbereich Bauaufsicht

- Bezeichnung:** **Bauamtfrau/Bauamtmann**  
beziehungsweise  
**Technische Tarifbeschäftigte/  
Technischer Tarifbeschäftigter**
- Besoldungsgruppe:** A 11
- Entgeltgruppe:** 11
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** unbefristet
- Kennzahl:** 47/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Stellenumfang: 100% der regelmäßigen wöchentlichen  
Arbeitszeit

**Arbeitsgebiet:** Bearbeitung von Bauanträgen bis zur Entscheidung über Genehmigung, Abweichung, Befreiung, Ausnahme, auch von schwierigen Fällen; Maßnahmen zur Gefahrenabwehr/allgemeine Ordnungsaufgaben (Überprüfung von baulichen Anlagen und Grundstücken, Feststellen von Verstößen gegen Vorschriften des Bau- und Planungsrechts, Verfolgen von Ordnungswidrigkeiten, Fertigen von Beseitigungsanordnungen, Amtshilfe); Bearbeiten von Stellungnahmen des Stadtentwicklungsamtes bei Beteiligung durch andere Behörden; Widerspruchs- und Klageverfahren, (formale Rechtmäßigkeit, Prüfung von Abhilfen, Fertigen von Stellungnahmen); Rechnungsfeststeller/-in

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin  
Abteilung Personal, Finanzen und Wirtschaftsförderung  
- PG 14 -  
Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17657> eingesehen werden.

## Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

---

Amt für Soziales

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter  
als Vertretungskraft für das Fallmanagement Eingliederungshilfe**

**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 2

**Besetzbar ab:** 21. Juli 2017

**Befristung:** 30. September 2018

**Kennzahl:** 3900/42201/41537

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** Als Fallmanagerin oder Fallmanager für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII sind Sie mit allen parallelen Sozialhilfeleistungen wie Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII sowie Leistungen nach dem Berliner Landespflegegeldgesetz und gegebenenfalls AsylbLG betraut. Sie erstellen die konzeptionelle Hilfebedarfsplanung einschließlich Abschluss, Fortschreibung und Evaluation von Leistungsabsprachen und Gesamtplänen mit ziel- und wirkungsorientierter Ausrichtung. Die Durchführung und Leitung von Fallkonferenzen gehört ebenso zu Ihren Aufgaben, wie die umfangreiche Dokumentation und umfassende Sachbearbeitung unter Beachtung der maßgeblichen Rechtsgrundlagen und Zuständigkeitsregelungen sowie die Fallrevision und das Controlling. Sie haben eine überdurchschnittlich hohe persönliche und materielle Verantwortung im Hilfefall. Sie haben Kontakt und führen Gespräche auch mit schwierigem Publikum, mit Betreuern/ Betreuerinnen, mit Angehörigen sowie Mitarbeiter/-innen anderer Dienststellen und Trägern.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Lichtenberg von Berlin  
Serviceeinheit Personal - PS 200 -  
10360 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17577> eingesehen werden.

## Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

---

Gesundheitsamt, Zentrum für Tuberkulosekranke und -gefährdete Menschen

- Bezeichnung:** Fachärztin/Facharzt
- Entgeltgruppe:** 15
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** 4181/42201/002
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** Fachärztin/-arzt zur Bekämpfung der Tuberkulose in Berlin: Untersuchung, Begutachtung, Beratung und Betreuung der Tuberkulosekranken und Krankheitsverdächtigen inklusive Durchführung und Vorsorgeuntersuchungen auch außerhalb der Lichtenberger Dienststelle; Umgebungskontrolluntersuchungen; Zuführungsaufgaben nach der § 13 DVO ASOG; Einleitung erforderlicher Maßnahmen; Anträge auf Zwangsunterbringung; gutachterliche Stellungnahmen; Strahlenschutz; Mitwirkung bei der Erfassung von Leistungskennziffern; Feststellung der sachlichen Richtigkeit laut besonderer Anweisung; Infektionsschutzgesetz
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Lichtenberg von Berlin  
Serviceeinheit Personal - PS 100 -  
10360 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17599> eingesehen werden.

## Bezirksamt Mitte von Berlin

---

Abteilung Schule, Sport und Facility Management,  
Serviceeinheit Facility Management

- Bezeichnung:** Technische Tarifbeschäftigte/  
Technischer Tarifbeschäftigter  
(zwei Stellen)
- Entgeltgruppe:** 11 Fallgruppe 1, Teil II, Abschnitt 22.1 EntgeltO zum TV-L
- Besetzbar ab:** ab sofort
- Befristung:** unbefristet
- Kennzahl:** 71/2017
- Vollzeit/Teilzeit:** beides  
100 % der regelmäßigen Arbeitszeit beziehungsweise werden familienfreundliche Arbeitszeiten und Rahmenbedingungen in dienstlich vertretbarem Umfang ermöglicht.
- Arbeitsgebiet:** Fachbauleiter/-in Elektro (FBL EIt/IKS) - Elektrotechnik (einschließlich Informations-, Kommunikations- und Sicherheitstechnik - IKS): Objektbetreuung im Rahmen der Mängelbearbeitung (EIt und IKS): Zuweisung der Mängelanzeigen durch die Fachbauleitung (FBL) Hochbau oder das Objektmanagement (ObMan) beziehungsweise in Ausnahmefällen direkt durch die Auftraggeber/-innen; Plausibilitätsprüfung (Wertgrenzenprüfung „Kleine bauliche Unterhaltung“); direkte Beauftragung einer Firma oder Entscheidungsvorschlag zur weiteren Bearbeitung an die Gruppenleitung (einschließlich gegebenenfalls Objektbegehung, Kostenschätzung und Lösungsvarianten); nach Beauftragung Überwachung der Ausführung, Abnahme und Abrechnung der erbrachten Leistung

Wartungsverträge (Elt und IKS): Wartungs- und Instandhaltungsverträge für sämtliche technische Anlagen des Bereiches Elt und IKS, Vorbereitung der Verträge (Ist-Zustand der Gebäudeausstattung und der bisherigen Vereinbarungen, Bedarfsermittlung, Erstellung oder externe Beauftragung und Kontrolle der Erstellung der Vertragsentwürfe); Ausschreibung der Verträge; Abschluss der Wartungsverträge; Veranlassung von Reparaturen etc., die aus den Wartungen resultieren; Unterstützung der koordinierend tätigen Fachbauleitung für Wartungsverträge; nach Beauftragung Überwachung der Ausführung, Abnahme und Abrechnung der erbrachten Leistung

Vorbereitung von Fachbaumaßnahmen: Mitwirkung an der organisatorischen und technischen Planung für den gesamten Bereich Elt der Technischen Gebäudeausrüstung und Sicherheitstechnik inklusive IKS-Technik analog den Leistungsphasen (Lph) 1 bis 5 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB PS) im Rahmen der zugewiesenen Projekte (gemäß der jährlichen oder langfristigeren Maßnahmenplanung für Bauunterhaltung, Sonderprogramme und Auftragswirtschaft), Konzeption und Detailplanung der Starkstrom-Elektroinstallation sowie der passiven strukturierten Gebäudeverkabelung (inklusive AMOK- und eGovernment-Konzepten), einschließlich Beauftragung, Abstimmung und Kontrolle der Externen; Unterstützung der Bauvorbereitung und dem/der für die Gesamtmaßnahme federführend tätigen Projektsteuerer/-in/Behördenbauleiter/-in (PS/BBL) (Mitwirkung bei der Wahrnehmung nichtdelegierbarer Bauherrenleistungen); Information und Beratung der/des PS/BBL, Vorgesetzten und Auftraggeber/-innen (in der Regel nicht direkt mit dem/der Nutzer/-in); fachliche Stellungnahmen zu technischen und wirtschaftlichen Grundsatzfragen nach Einzelauftrag durch die Gruppenleitung

Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Fachbauaufträgen: Beauftragung, Abstimmung und Kontrolle der Externen (Planungsunterlagen - analog den Lph 6 bis 7 HOAI - im Rahmen der zugewiesenen Projekte); Unterstützung der PS/BBL; Erstellung beziehungsweise Prüfung der Mengen- und Massenermittlung; der Leistungsbeschreibung und der Leistungsverzeichnisse; Festlegen der Fristen und der besonderen Vertragsbedingungen; Prüfen und Werten der Angebote in Zusammenarbeit mit der Zentralen Submissions- und Vergabestelle (ZVS), den PS/BBL und den gegebenenfalls Externen; Aufstellung beziehungsweise Prüfung des Preisspiegels; Erarbeitung eines Vergabevorschlags und Mitwirkung bei der Auftragserteilung durch die ZVS und der PS/BBL

Baukontrolle und -abnahme (örtliche Fachbauleitung): Beauftragung, Abstimmung und Kontrolle der Externen - analog den Lph 8 bis 9 HOAI - im Rahmen der zugewiesenen Projekte (Abnahme der werkvertraglichen Leistung); Unterstützung und Information der PS/BBL; örtliche Überwachung der Ausführung der Leistung; Aufstellen und Überwachen von Zeitplänen; Koordinierung aller an der Baudurchführung der Teilmaßnahme Beteiligten; Prüfung von Aufmaßen, fachtechnische und rechtsgeschäftliche Abnahme der Leistung und Mängelfeststellung; Überwachung der Mängelbeseitigung, Prüfung und Bescheinigung der Rechnungen; Überwachung der Zahlungsziele, Übergabe der Anlagen und Einweisung der Bedarfsträger; Überwachung der Verjährungsfristen und der Gewährleistungsansprüche; Freigabe der Sicherheitsleistungen, Zuarbeit zu Abschlussberichten für den Rechnungshof; Mitwirkung beim Fertigen von Schlussverwendungsnachweisen bei Maßnahmen mit besonderer Finanzierung

Zu allen Arbeitsvorgängen: Rechnungsprüfung und Abrechnung; laufende Überwachung und gegebenenfalls Regulierung der Kosten und der Finanzierung der Fachbaumaßnahme in Zusammenarbeit mit den Externen; Unterstützung und Information der PS/BBL; haushaltstechnische Tätigkeiten in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Finanzen; rechnerische und sachliche/fachtechnische Prüfung der Abrechnungen der beauftragten Leistungen (Gesamtabrechnung der Fachtechnischen Leistungen einschließlich der HOAI-Leistungen)

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Mitte von Berlin  
- PersFin 2 203 -  
13341 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17601> eingesehen werden.

## Bezirksamt Neukölln von Berlin

---

Abteilung Jugend und Gesundheit, Gesundheitsamt,  
Kinder- und Jugendgesundheitsamt (KJGD)

**Bezeichnung:** Sozialoberinspektorin/Sozialoberinspektor  
beziehungsweise  
Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter  
im KJGD Neukölln

**Besoldungsgruppe:** A 10

**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 2

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 080\_17 4100-KJGD-DTR

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** Sozialarbeiter/-in im KJGD Neukölln: - Information, Beratung und sozialpädagogische Betreuung im Innen- und Außendienst - aufsuchende Sozialarbeit zur Prävention gesundheitlicher Beeinträchtigung - Einleitung gezielter psychosozialer, gesundheitlicher und wirtschaftlicher Hilfen unter Anwendung sozialpädagogischer Methoden - Intensivbetreuung in Krisen- und Konfliktsituationen - fallbezogene interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen, Fachbereichen und Institutionen - fallbezogene interdisziplinäre Zusammenarbeit im Netzwerk Kinderschutz - fallunspezifische Kooperation mit freien Trägern und anderen Berufsgruppen - Erstellung von Sozialanamnesen und Stellungnahmen - Planen, Initiieren und Durchführen von präventiven Maßnahmen (Gruppenarbeit Aktionstage und Ähnliches) - Teilnahme an bezirklichen und überbezirklichen Arbeitsgruppen und Gremien - Anleitung von Nachwuchskräften in der Ausbildung - Außendienst - Umgang auch mit schwierigem Publikum

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1606&agid=59> über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder E-Mail werden ebenfalls berücksichtigt - weitere Kontaktdaten finden Sie unter: <http://www.berlin.de/ba-neukoelln/>  
Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro gern zur Seite. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und gegebenenfalls der Einstellung werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (gemäß § 6 BlnDSG). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17629> eingesehen werden.

## Bezirksamt Neukölln von Berlin

---

Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Bürgerdienste, Amt für Bürgerdienste,  
Fachbereich Wohnen

**Bezeichnung:** Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter  
Sachbearbeitung in Zweckentfremdungsangelegenheiten von Wohnraum

**Entgeltgruppe:** 10  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Befristung:** nach § 14 Absatz 1 Nummer 3 TzBfG für die Dauer der Elternzeit einer Beschäftigten, längstens bis 8. März 2018  
**Kennzahl:** 081\_17\_BüD-Wohn-Zweck  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit  
**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeitung in Zweckentfremdungsangelegenheiten von Wohnraum; insbesondere Leerstand, zweckfremde Nutzung, bauliche Änderung, Ferienwohnungen, Anerkennung von Ersatzwohnraum, teilgewerbliche Nutzung, Negativattest und Abriss von der Antragseingang bis zur Bescheiderteilung einschließlich: - Verwaltungszwangsverfahren - Bearbeitung von Widersprüchen - Bearbeitung von Amtsermittlungsverfahren/Fremdanzeigen - Sachbearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren - Erteilung von Gebührenbescheiden - Bearbeitung von Einsprüchen - Vertretung der Behörde vor dem Amtsgericht Tiergarten - Praxisanleitung (ausführliches Aufgabengebiet im Anforderungsprofil)

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1577&agid=59> über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder E-Mail werden ebenfalls berücksichtigt - weitere Kontaktdaten finden Sie unter <http://www.berlin.de/ba-neukoelln/>  
Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro gern zur Seite. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und gegebenenfalls der Einstellung werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (gemäß § 6 BlnDSG). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17491> eingesehen werden.

## Bezirksamt Neukölln von Berlin

---

Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Bürgerdienste, Amt für Bürgerdienste, Fachbereich Wohnen

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigte**  
**Sachbearbeitung Wohngeld** (mehrere Stellen)  
**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 3  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Befristung:** Beachten Sie bitte die Hinweise am Ende der Beschreibung des Arbeitsgebietes.  
**Kennzahl:** 082\_17\_Wohngeld  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit  
**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeiter/-in im Bereich Wohngeld/BuT: - Sachbearbeitung in Wohngeldangelegenheiten von der Antragstellung bis zur Bescheiderteilung unter Anwendung des integrierten Wohngeldverfahrens - Sachbearbeitung für Bildungs- und Teilhabeleistungen von der Antragstellung bis zur Bescheiderteilung für

Kinderzuschlagsberechtigte und Wohngeldempfänger/-innen sowie Auszahlung von Geldleistungen unter Anwendung des Kassensystems ProFiskal - Ausstellung des Berlinpasses, Anordnungsbefugnis, Mittelbewirtschaftung  
Hinweise zur Befristung: Besetzbar ab sofort - zwei Stellen, befristet nach § 14 Absatz 1 Nummer 3 TzBfG für die Dauer des Mutterschutzes beziehungsweise der Elternzeit, ab sofort voraussichtlich bis März 2018 und ab September 2017 voraussichtlich bis Mai 2018 - zwei Stellen, befristet nach § 14 Absatz 1 Nummer 3 TzBfG für die Dauer der Abwesenheit beziehungsweise Arbeitszeitreduzierungen von Mitarbeitern, längstens bis voraussichtlich 31. Mai 2019

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1580&agid=59> über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder E-Mail werden ebenfalls berücksichtigt - weitere Kontaktdaten finden Sie unter: <http://www.berlin.de/ba-neukoelln/>  
Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro gern zur Seite. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und gegebenenfalls der Einstellung werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (gemäß § 6 BlnDSG). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17643> eingesehen werden.

## Bezirksamt Pankow von Berlin

---

Abteilung Kultur, Finanzen und Personal

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Anwendungssystembetreuerin/  
Anwendungssystembetreuer IPV**

**Besoldungsgruppe:** A 11 (Bewertungsvermutung)

**Entgeltgruppe:** 10 (Bewertungsvermutung)

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 043-3304-2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Wochenstunden:** 39 beziehungsweise 40

**Arbeitsgebiet:** - Meldung von Fehlern im System an das SSC - Beratung der Anwender/-innen bei umfangreicheren Eingaben und Auswertungen  
- Durchführung von Schulungsmaßnahmen für IPV-Anwender/-innen - Abstimmung der Arbeiten in IPV mit der Abrechnungsstelle - gegebenenfalls Betreuung neuer IT-gestützter Verfahren im Personalservice - Zuarbeit bei der Planung der Hardwarebeschaffung sowie Unterstützung bei der Konfiguration - Einweisung der Anwender/-innen in Datenschutz und Datensicherheit - Kontrolle der Einhaltung der rechtlichen Grundlagen für den IPV-Betrieb (Insbesondere BlnDSG) - Bindeglied zum SSC (Weitergabe behördeninterner nicht lösbarer Probleme im Umgang mit dem IPV-Verfahren, Vermittlung der durch das SSC gelieferten Informationen an die Anwender in geeigneter Form) - Klärung von Problemen hinsichtlich Druckerverwaltung

beziehungsweise bei Systemabstürzen, bei Umzügen (IPV-Anwender) und während der Abrechnungen in Pankow

## Anforderungen:

Formale Anforderungen: Für Beamtinnen/Beamte: Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst) in der Laufbahn des allgemeinen Verwaltungsdienstes. Für Tarifbeschäftigte: Fachhochschulabschluss oder Bachelor, bevorzugt Diplom-Verwaltungswirt/-in oder in weiteren einschlägigen Studienrichtungen oder Verwaltungsfachangestellte/-r mit abgeschlossenem VL II oder vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten.

Fachliche Anforderungen: - Unabdingbar sind sehr gute technische Kenntnisse zur Nutzung von Hard- und Software, fundierte Kenntnisse der Fachanwendung IPV sowie sichere Anwendung von MS Office und der Bearbeitung von Internetauftritten. - Sehr wichtig sind Kenntnisse des Tarifrechtes des Öffentlichen Dienstes beziehungsweise des Beamtenrechtes und deren angrenzenden Rechtsgebiete, insbesondere des Steuer-, Zusatzversorgungs- und Sozialversicherungsrechtes, eigenverantwortliche Weiterbildung und Anwendung der für das Fachprogramm tangierenden Programme (Datenbank, Intranet, Internet), Datenauswertungen unter Beachtung des Datenschutzes sowie Analysehinweise. - Wichtig sind Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechtes, Personalvertretungsrechtes sowie des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) und des SGB IX (Schwerbehinderung).

**Anforderungsprofil:** Weitere Einzelheiten können dem Anforderungsprofil entnommen werden, das bei dem/der unten genannten Ansprechpartner/-in angefordert werden kann.

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Pankow von Berlin  
Steuerungsdienst, Serviceeinheit Finanzen und Personal  
- StDFinPers L 2/3 -  
Postfach 73 01 13, 13062 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist auch eine aktuelle dienstliche Beurteilung (möglichst nicht älter als ein Jahr) oder Zeugnis zu berücksichtigen, welche den Bewerbungsunterlagen beizufügen ist. Soweit kein/keine aktuelle/aktuelles dienstliche Beurteilung oder Zeugnis vorliegt, ist die Erstellung einzuleiten. Für Bewerber/-innen, die bereits im Öffentlichen Dienst des Landes Berlin beschäftigt sind, bitte ich um die Einverständniserklärung für die Einsichtnahme in die Personalakte. Bewerbungen mit ausführlichem tabellarischem Lebenslauf sind bis zum 30. Juni 2017 mit Angabe der Kennzahl der Ausschreibung an das Bezirksamt Pankow von Berlin, Steuerungsdienst, Serviceeinheit Finanzen und Personal - StDFinPers L 2/3 -, Postfach 73 01 13, 13062 Berlin, oder per E-Mail als PDF-Datei an: [bewerbung@ba-pankow.berlin.de](mailto:bewerbung@ba-pankow.berlin.de) zu richten.

**Hinweise:** Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ist ausdrücklich erwünscht. Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Aufgrund der hohen Portokosten werden die Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Es wird daher empfohlen, keine Originalunterlagen und Klarsichthüllen der Bewerbung beizulegen. Kosten, die Ihnen durch die Einladung zur Vorstellung entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden. Nach Ablauf von vier Wochen gehen wir davon aus, dass Sie am Rückerhalt der Unterlagen kein Interesse haben und sehen von einer weiteren Aufbewahrung ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.

**Ansprechperson:** Fachliche Fragen: Frau Jurk, Telefon: 030 90295-2416  
Organisatorische Fragen: Herr Köppen, [michael.koeppen@ba-pankow.berlin.de](mailto:michael.koeppen@ba-pankow.berlin.de) Telefon: 030 90295-2275

**Telefon:** 030 90295-2430

**E-Mail:** [hannelore.berger@ba-pankow.berlin.de](mailto:hannelore.berger@ba-pankow.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17585>

## Bezirksamt Pankow von Berlin

---

Jugend, Wirtschaft und Soziales

- Bezeichnung:** **Gruppenleiterin/Gruppenleiter Beistandschaften einer Rate im Fachdienst 2 - Kindschaftsrecht**  
Vorübergehend wird das Aufgabengebiet ebenfalls noch parallel von dem/der bisherigen Stelleninhaberin/ Stelleninhaber wahrgenommen, um einen strukturierten Wissenstransfer zu gewährleisten.
- Besoldungsgruppe:** A 12 (Bewertungsvermutung)
- Entgeltgruppe:** 11 (Bewertungsvermutung)
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** 026-4010-2017
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** - Anleitung der Sachbearbeiter/-innen, Organisation der Aufgabenverteilung, interne Fachaufsicht innerhalb der Arbeitsgruppe - abschließende Bearbeitung von Schriftsätzen für Gerichte - Zusammenarbeit mit Ämtern und Einrichtungen - Entscheidung grundsätzlicher Fragen und schwieriger Einzelfragen in Beistandschaftsangelegenheiten - Führung von Verfahren in Unterhalts- und Statusangelegenheiten von Minderjährigen gemäß § 173 FamFG - Wahrnehmung von Gerichtsterminen - Urkundsperson nach SGB VIII - Bearbeitung von Zahlungsverkehr mit der Zentralen Vormundschaftskasse - Praxisanleitung - Führung von Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächen, einschließlich Erstellung von dienstlichen Beurteilungen - Vertretung der Fachdienstleitung im Bereich Beistandschaften
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Pankow von Berlin  
Steuerungsdienst, Serviceeinheit Finanzen und Personal  
- StDFinPers L 2/3 -  
Postfach 73 01 13, 13062 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17603> eingesehen werden.

## Bezirksamt Pankow von Berlin

---

Umwelt und Öffentliche Ordnung

- Bezeichnung:** **Sachbearbeitung für Ordnungswidrigkeiten-Verfahren und belastende Verwaltungsverfahren aus den Fachbereichen „Gewerberecht“ und „öffentliche Ordnung“**
- Besoldungsgruppe:** A 10
- Entgeltgruppe:** 9
- Besetzbar ab:** 1. März 2018
- Kennzahl:** 041-3400-2017
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** - Durchführung von belastenden Verwaltungsverfahren (Gewerbeuntersagungen, Widerruf/Rücknahme/Versagung von Erlaubnissen, Auflagen, Anordnungen/Aufforderungen) und von Ordnungswidrigkeiten-Verfahren aus dem Fachbereich „Gewerberecht“, - Durchführung von belastenden Verwaltungsverfahren (Anordnungen, Räumungsaufforderungen, etc.) und von Ordnungswidrigkeiten-Verfahren für spezielle Fachgebiete aus dem Zuständigkeitsbereich „Öffentliche Ordnung“, - Veranlassung/Durchführung und Überwachung von Vollstreckungs-

maßnahmen (Zwangsgeldfestsetzungen/Schließungen/Ersatzvornahmen inklusive Kostenbescheiden, etc.), - Bearbeitung von Einsprüchen, Prozessbeteiligung in Ordnungswidrigkeiten-Verfahren vor dem Amtsgericht Tiergarten, - Beitreibung von Bußgeldforderungen, - Anordnungsbefugnis nach § 2.2 AV § 34 LHO für alle Einnahmen des Kapitels 34 00 unbegrenzt, Mittelbewirtschaftung Einnahmen, - Zugriffsberechtigung für das System ProFiskal für alle Einnahmen unbegrenzt (ProFiskal-Anwender/-in), - Erhebung von Verwargeldern gemäß § 56 OwiG, - Teilnahme an Beratungen von Bürgerinitiativen, Betroffenenvertretungen, etc., - Praxisanleitung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Pankow von Berlin  
Steuerungsamt, Serviceeinheit Finanzen und Personal  
- StDFinPers L 2/3 -  
Postfach 73 01 13, 13062 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17587> eingesehen werden.

## Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

---

Abteilung Jugend, Familie, Schule und Sport; Jugendamt

**Bezeichnung:** **Stadtoberinspektorin/Stadtoberinspektor**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

**Besoldungsgruppe:** A 10

**Entgeltgruppe:** 9 (Bewertungsvermutung)

**Besetzbar ab:** sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 2017-130-1539

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 19,5 beziehungsweise 20 Wochenstunden). Daneben ist aufgrund von Vertretungsbedarfen eine Aufstockung um bis zu 10 Wochenstunden befristet für die Dauer von zunächst etwa zwei Jahren möglich.

**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeitung für die Heranziehung zu den Kosten der Jugendhilfe nach § 91 SGB VIII (stationäre und teilstationäre Hilfen) und der Eingliederungshilfe nach § 92 SGB XII (stationäre und ambulante Hilfen) für die Dauer der laufenden Hilfewährung.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich hier:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellenausschreibungen/stellenangebot.html?yid=1539>  
Da das Verfahren derzeit noch nicht komplett barrierefrei ist, wenden Sie sich bitte im Bedarfsfall direkt an den Fachbereich Personalmanagement, Frau Paulson, Telefon: 030 90294-2092.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17667> eingesehen werden.

## Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Abteilung Bauen, Bildung und Kultur, Amt für Weiterbildung und Kultur

- Bezeichnung:** Volkshochschuldirektorin/Volkshochschuldirektor  
beziehungsweise  
Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter
- Besoldungsgruppe:** A 15
- Entgeltgruppe:** 15
- Besetzbar ab:** ab 1. Juli 2017  
Die Übertragung der Aufgaben erfolgt gemäß § 5 Absatz 3 des Verwaltungsreform-Grundsätze-Gesetzes (VGG) zunächst befristet. Die Probezeit beträgt gemäß § 97 Absatz 1 LBG Berlin beziehungsweise § 31 TV-L zwei Jahre.
- Kennzahl:** 2017-129-1514
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** Leiter/-in des Amtes für Weiterbildung und Kultur/Direktor/-in der Volkshochschule:  
a) Leiter/-in des Amtes für Weiterbildung und Kultur: • rechtsgeschäftliche Vertretung des Landes Berlin und Anordnungsbefugnis im übertragenen Rahmen • Vereinbarung und Abschluss von Ziel- und gegebenenfalls Servicevereinbarungen mit verbindlicher Festlegung von qualitativen und quantitativen Leistungszielen und der zugewiesenen Finanzmittel • Zeichnungsbefugnis gemäß § 48 ff. GGO I • Vertretung des Amtes in Gremien, in der Öffentlichkeit, gegenüber Kooperations- und Vertragspartnerinnen/-partnern, soweit nicht dem zuständigen Bezirksamtsmitglied vorbehalten • Personalverantwortung und Führung der Leiter/-innen der Fachbereiche Musikschule, Kunst und Geschichte und Bibliotheken sowie den Bereiche Interne Dienste, Spielstätten und Veranstaltungsmanagement • Ermittlung und Festlegung von Standards, Rahmen- und strategischen Zielvorgaben für die Umsetzung des fachlichen Gesamtkonzepts des Amtes für Weiterbildung und Kultur durch die Fachbereichsleiter/-innen • Bestimmung der Marketingstrategien und Richtlinien zur Öffentlichkeitsarbeit • fachliche und administrative Abstimmung mit dem zuständigen Mitglied des Bezirksamtes • fachliche Aufsicht über Projekte mit Bundes- oder EU- Förderung • Fach-, Ergebnis- und Ressourcenverantwortung im übertragenen Rahmen • Entscheidung über die Beteiligung an Fremdmaßnahmen • Kostenstellenverantwortung für diese Organisationseinheit • Qualitätsstandards und Beschwerdemanagement • Fertigung von Stellungnahmen für die Abteilungsleitung und Aufgaben nach besonderer Weisung der Leitung der Abteilung Bauen, Bildung und Kultur  
b) Direktor/-in der Volkshochschule: • wissenschaftlich-pädagogische und organisatorische Leitung des Fachbereichs Volkshochschule • Koordination des pädagogischen Teams, Entscheidung in programmbereichsübergreifenden Angelegenheiten, Konfliktfällen sowie in fachlichen Grundsatzangelegenheiten • Abschluss von Zielvereinbarungen mit den Programmbereichsleitungen und der Abteilungsleitung (Richtungs-, Finanz-, Organisations- und Qualitätsziele) • Personalverantwortung und -führung des Fachbereiches • Fertigung von Stellungnahmen für die Abteilungsleitung • Vertretung der Volkshochschule als Führungskraft nach außen und in bezirklichen und überbezirklichen Gremien und Arbeitsgruppen • Festlegung von Qualitätszielen und Begleitung des Qualitätsentwicklungsprozesses • Steuerung der Organisations- und Personalentwicklung im Fachbereich  
Das Aufgabengebiet wird vorübergehend ebenfalls noch von dem bisherigen Stelleninhaber wahrgenommen, um einen strukturellen Wissenstransfer zu gewährleisten.
- Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich hier:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellenausschreibungen/stellenangebot.html?yid=1514>  
Da das Verfahren derzeit noch nicht komplett barrierefrei ist, wenden Sie sich bitte im Bedarfsfall direkt an

den Fachbereich Personalmanagement, Frau Paulson,  
Telefon: 030 90294-2092.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17679>  
eingesehen werden.

## Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

---

Abteilung Jugend, Familie, Schule und Sport

**Bezeichnung:** Erzieherin/Erzieher  
**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 2  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Befristung:** unbefristet  
**Kennzahl:** 2017-132-1543  
**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich, wenn sich im Auswahlverfahren geeignete Besetzungskonstellationen ergeben sollten.

**Arbeitsgebiet:** Erzieherische Tätigkeit in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Jugendzentrum „Streethouse“ in der Region MV: • Betreuung von Jugendlichen im offenen Bereich der Einrichtung sowie themenbezogenen Angeboten in Gruppen; • pädagogisches Handeln an der Schnittstelle zwischen Schule und Jugendzentrum; Übergänge für Lückekinder ab zwölf Jahren in das Jugendzentrum strukturiert gestalten; • Durchführung von pädagogischen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien - Schwerpunkte: Ferienmaßnahmen und Reisen, Projekte und Gruppenarbeit, sport- und erlebnispädagogische Arbeit, Veranstaltungen, außerschulische Bildung; • Betreuung von hinausreichenden Angeboten; • Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit; • Unterstützung der Einrichtungsleitung; • Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption der Einrichtung und der Angebotsgestaltung; • Teilnahme an Dienstbesprechungen und verschiedenen Gremien; • Unterstützung des Vernetzungsprozesses im Planungsraum

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online hier:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellenausschreibungen/stellenangebot.html?yid=1543>  
Da das Verfahren derzeit noch nicht komplett barrierefrei ist, wenden Sie sich im Bedarfsfall bitte direkt an den Fachbereich Personalmanagement, Frau Paulson, Telefon: 030 90294-2092.

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17659>  
eingesehen werden.

## Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

---

Abteilung Jugend, Familie, Schule und Sport

**Bezeichnung:** Erzieherin/Erzieher  
**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 2  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Befristung:** unbefristet  
**Kennzahl:** 2017-131-1541

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (derzeit 19,5 Wochenstunden)  
Daneben kann sich aufgrund der Teilzeitbeschäftigung anderer Erzieherinnen und Erzieher in der Einrichtung befristet die Möglichkeit einer Stundenaufstockung ergeben.

**Arbeitsgebiet:** Erzieherische Tätigkeit in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in einer Einrichtung der Jugendförderung Reinickendorf in der Region West (Tietzia): • Gestaltung, Organisation und Durchführung von Angeboten im Offenen Bereich auf der Grundlage des Einrichtungsprofils; • Gestaltung, Organisation und Durchführung von Gruppenangeboten in den Schwerpunktbereichen (Kulturelle Bildung, Sportorientierung, Medienpädagogik); • Gestaltung, Organisation und Durchführung von Ferienprogrammen, Reisen, Internationalen Begegnungen; • Projektarbeit; • Mitarbeit in der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen; • geschlechtsorientierte Arbeit unter Berücksichtigung von Gender-Mainstreaming; • beteiligungsorientiertes und inklusives Arbeiten mit den Zielgruppen entsprechend ihres Entwicklungsstandes; • Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Bereich Familienbildung, -förderung und zur Durchführung temporärer Angebote; • Teilnahme an Dienstbesprechungen, Arbeiten in Netzwerken und mit Kooperationspartnern; • Praktikantenanleitung; • Bereitschaft zu regelmäßigen Spätdiensten, Wochenenddiensten.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online hier:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellenausschreibungen/stellenangebot.html?yid=1541>  
Da das Verfahren derzeit noch nicht komplett barrierefrei ist, wenden Sie sich im Bedarfsfall bitte direkt an den Fachbereich Personalmanagement, Frau Paulson, Telefon: 030 90294-2092

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17661> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Bauen, Planen und Gesundheit, Straßen- und Grünflächenamt

**Bezeichnung:** Technische Tarifbeschäftigte/  
Technischer Tarifbeschäftigter

**Entgeltgruppe:** 11 (Bewertungsvermutung)

**Besetzbar ab:** demnächst

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 72/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, wobei die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen vorausgesetzt wird.

**Arbeitsgebiet:** Ingenieur/-in im Sachgebiet Straßenplanung/-entwurf mit Schwerpunktsetzung auf die Planung von Radverkehrsinfrastrukturprojekten

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS I 4 -  
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17633> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Bauen, Planen und Gesundheit, Straßen- und Grünflächenamt

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Technische Tarifbeschäftigte/ Technischer Tarifbeschäftigter</b>
<b>Entgeltgruppe:</b>	11 (Bewertungsvermutung)
<b>Besetzbar ab:</b>	demnächst
<b>Befristung:</b>	unbefristet
<b>Kennzahl:</b>	73/2017
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, wobei die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen vorausgesetzt wird.
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Bauleiter/-in im Sachgebiet Straßenneubau mit Schwerpunktsetzung auf den Neubau von Radverkehrsanlagen
<b>Bewerbungsfrist:</b>	16. Juni 2017
<b>Bewerbungsanschrift:</b>	Bezirksamt Spandau von Berlin - PS I 4 - Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17635> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Bürgerdienste, Ordnung und Jugend, Amt für Bürgerdienste, Fachbereich Standesamt

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Standesbeamtin/Standesbeamter</b> Eine Stelle ist unbefristet zu besetzen, die zweite Stelle ist vorerst bis zum 31. Dezember 2018 befristet zu besetzen.
<b>Besoldungsgruppe:</b>	A 10
<b>Entgeltgruppe:</b>	9 Fallgruppe 2
<b>Besetzbar ab:</b>	1. Juli 2017
<b>Befristung:</b>	befristet und unbefristet
<b>Kennzahl:</b>	68/2017
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, wobei die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen vorausgesetzt wird.
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Standesbeamtin/Standesbeamter in Allzuständigkeit
<b>Bewerbungsfrist:</b>	9. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS I 4 -  
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17557> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Bürgerdienste, Ordnung und Jugend, Jugendamt

**Bezeichnung:** **Stadtoberinspektorin/Stadtoberinspektor**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

**Besoldungsgruppe:** A 10

**Entgeltgruppe:** 10

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 69/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich, sofern sich im Stellenbesetzungsverfahren geeignete Konstellationen ergeben. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen wird vorausgesetzt.

**Arbeitsgebiet:** Fallmanager/-in Eingliederungshilfe für behinderte Kinder und Jugendliche: Eingliederungshilfe richtet sich an den Personenkreis behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendlicher. Das sind Menschen, die nicht nur vorübergehend körperlich und/oder geistig wesentlich behindert beziehungsweise von solcher Art Behinderung bedroht sind und die aus diesen Gründen der Hilfe bedürfen. Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und den behinderten Menschen in die Gesellschaft einzugliedern. Das Fallmanagement umfasst eine ganzheitliche Fallbearbeitung. Die Arbeit der Fallmanagerin/des Fallmanagers orientiert sich grundsätzlich am aktuellen „Handbuch für Fallmanager/-innen der Eingliederungshilfe nach dem SGB XII“.

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS I 4 -  
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17621> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Facility Management, Umwelt und Naturschutz, Fachbereich Hochbau

**Bezeichnung:** **Diplom-Ingenieurin/Diplom-Ingenieur (FH) oder Bachelor Fachrichtung Gebäudetechnik**

**Entgeltgruppe:** 11

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 67/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, wobei die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen vorausgesetzt wird.

**Arbeitsgebiet:** Fachbauleitung im Gewerk Heizung-, Sanitär-, Klima-, Lüftungs- und Kältetechnik: Planung von TGA-Anlagen (ohne Elektro und Aufzugsanlagen) sowie deren zeichnerische Darstellung; Erstellung von Leistungsverzeichnissen; Wahrnehmung von originären, nicht delegierbaren Bauherrenleistungen im Rahmen der baulichen Unterhaltung, von Investitionsmaßnahmen und Förderprogrammen; Überwachung der Vertragserfüllung freiberuflich Tätiger; Erstellung, Überprüfung und Bewertung von Lösungsvarianten; Prüfung und Steuerung von Verträgen der technischen Gewerke; Veranlassung von benötigten wirtschaftlichen und energetischen Untersuchungen; Prüfung und Anordnung von Auszahlungen beziehungsweise Zurückweisung von Rechnungen der beteiligten Vertragspartner; IT-gestützte Fortschreibung von Baumaßnahmen; Vorbereitung der Entscheidung über Lösungsvorschläge zu Zielkonflikten; Mitarbeit im Bereich Energiemanagement

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS 14 -  
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17551> eingesehen werden.

## Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Abteilung Personal, Finanzen, Schule und Sport, Personalservice

**Bezeichnung:** **Leiterin/Leiter der Abrechnungsstelle**

**Besoldungsgruppe:** A 11

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** 65/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Eine Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, wobei die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Bedürfnissen vorausgesetzt wird.

**Arbeitsgebiet:** - Durchführung der technischen Abrechnung in den IPV-Verfahren Besoldung und Tarif - Prüfung der nichttechnischen Abrechnung - Prüfung der Abrechnungssummen (sachlich und rechnerisch) - Abgleich der Jahresendabrechnungen von VBL (inklusive Sanierungsgelder) und Krankenkassen - Prüfung und Freigabe von Einnahme- und Ausgabeanordnungen in ProFiskal in unbegrenzter Höhe - Ansprechpartner/-in für Beschäftigte in komplizierten Einzelfällen der Abrechnung - Durchführung der Sammelpersonalkostenerstattungen inklusive Versorgungsausgaben (zum Beispiel Vivantes) - Koordinierung der ProFiskal-Berechtigungen - Erstellung von Auswertungen über IPV mit Bezug auf die Abrechnung Betreuung aller IPV-Anwender/-innen des Bezirksamtes bei Fragen und Problemen mit IPV-Hauptsachbearbeitung inklusive Vordruck- und PTV-Pflege in den Themenbereichen: Sozialversicherungs-, Steuerrecht, VBL und ZfA - Entwicklung von Konzepten zur Umsetzung von Gesetzesänderungen, Änderungstarifverträgen, Rundschreiben etc. im Hauptsachgebiet

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS I 4 -  
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17579> eingesehen werden.

### Bezirksamt Spandau von Berlin

---

Büro des Bezirksbürgermeisters

**Bezeichnung:** **Amtsärztin/Amtsrat**  
Es handelt sich um ein kommissarisch besetztes Aufgabengebiet. Der Aufgabengebietsinhaber wird sich bewerben.

**Besoldungsgruppe:** A 12

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 55/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Koordination der Arbeitsabläufe im Büro des Bezirksbürgermeisters sowie der ihm zugeordneten bezirklichen Beauftragten, tägliche Durchsicht der Posteingänge und Zuordnung zu den zuständigen Arbeitsbereichen Sachbearbeitung und Koordinierung aller Vorgänge für a) den Rat der Bürgermeister/-innen, b) die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) inklusive der Bezirksverordnetenversammlung-Ausschüsse sowie der bezirklichen Gremien im Rahmen des Zuständigkeitsbereiches des Bezirksbürgermeisters, c) das Abgeordnetenhaus von Berlin. Allgemeine Koordinierungsarbeiten für den Bezirksbürgermeister, Fertigen von Reden, Grußworten und Stellungnahmen für den Bezirksbürgermeister, Überwachung der Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Arbeitsschutzvorschriften für den Bereich des Büros des Bezirksbürgermeisters und der ihm zugeordneten bezirklichen Beauftragten, allgemeiner Schriftverkehr für den Bezirksbürgermeister, Ansprechpartner für bezirkliche Gremien

**Bewerbungsfrist:** 9. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Spandau von Berlin  
- PS I 4 -  
Carl-Schurz-Straße 2-6  
13578 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17555> eingesehen werden.

### Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

---

Abteilung Bildung, Kultur und Soziales, Jobcenter

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

**Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 2

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 65/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Wochenstunden:** 39

**Arbeitsgebiet:** Integration und Beratung, Arbeitsvermittlung/-beratung und Integration der Arbeitnehmerkundinnen/-kunden, Maßnahmeplanung und Umsetzung (zum Beispiel FbW, EGZ, MAT, AGH), Kundendifferenzierung als fortlaufender Prozess, Durchführung von Profiling, Abschluss von Eingliederungsvereinbarungen, Beratung der Arbeitnehmerkundinnen/-kunden in schwierigen Lebenssituationen zu weitergehenden sozialen Problemen der Bedarfsgemeinschaft, Entscheidungen und Rechtsauskünfte zu Leistungen nach dem SGB II, Netzwerkbildung, Ausbildung von Nachwuchskräften in Ausbildung und Praktikum, Datenpflege  
Besonderheiten: Umgang mit schwierigen Kundinnen/Kunden

**Anforderungen:**

Formale Anforderungen: Abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung „Öffentliche Verwaltung“ oder ähnliche Studienbereiche auch im Bereich BWL/VWL oder Abschluss des Verwaltungslehrgangs II. Von Vorteil sind Erfahrungen in der Arbeitsvermittlung eines Jobcenters. Das Studium/Der Lehrgang muss spätestens zum Vertragsbeginn beendet und nachgewiesen sein.

Fachliche Kompetenzen: Kenntnisse des SGB II, des SGB III, des Arbeitsrechts, des Tarifrechts und des Sozialleistungsrechts; Kenntnisse der angrenzenden Rechtsgebiete, zum Beispiel BGB; Ausländerrecht, des allgemeinen Verwaltungs- und Haushaltsrechts; anwendungssichere Kenntnisse der IT-Fachverfahren; Grundkenntnisse Controlling, Kenntnisse der zielgruppenspezifischen Produkte und Programme

Außerfachliche Kompetenzen: sehr wichtig: Belastbarkeit, Leistungsfähigkeit, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit; wichtig: wirtschaftliches Handeln, Organisationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Ausdruck und Argumentationsgeschick, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit und Dienstleistungsorientierung

**Anforderungsprofil:** Das Anforderungsprofil kann bei Bedarf bei - FinPers I - angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
- FinPers I -  
John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Aussagekräftige Bewerbungen sind mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, die Ausbildung/Studium und bestandene Prüfungen dokumentieren, sowie Arbeitszeugnisse bisheriger Arbeitgeber gegebenenfalls Nachweis über eine Schwerbehinderung) innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin - FinPers I -, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, zu richten. Die Bewerbung kann auch elektronisch an die E-Mail-Adresse: [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de) gesandt werden. Beschäftigte des Öffentlichen Dienstes legen bitte eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht unter Angabe der personalaktenführenden Stelle bei. Wird die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen in Papierform gewünscht, so fügen Sie bitte einen frankierten Briefumschlag bei. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

**Hinweise:** Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

**Ansprechperson:** Frau Schwemin

**Telefon:** 90277-2709

**E-Mail:** [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17675>

---

## Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

---

Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport, Jugendamt, Familienservice, Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)

- Bezeichnung:** **Stadtamtfrau/Stadtamtmann**  
beziehungsweise  
**Sozialamtfrau/Sozialamtmann**
- Besoldungsgruppe:** A 11
- Besetzbar ab:** demnächst
- Kennzahl:** 69/2017
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Wochenstunden:** 40
- Arbeitsgebiet:** Vormund im Bereich Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung, rechtliche Vertretung von Mündeln und Pflegelingen im Innen- und Außendienst, Erarbeitung von Stellungnahmen für die Gerichte, Pflege des persönlichen Kontaktes zu Mündeln und Pflegelingen, Führung von Prozessen als gesetzlicher Vertreter von Minderjährigen in Vormundschafts- und Pflegschaftsangelegenheiten, Verwaltung von Mündelvermögen, Verwaltung von Selbstbewirtschaftungsmitteln für Mündel und Pflegelinge, Zusammenarbeit mit anderen Ämtern und Bereichen Praxisanleitung für Nachwuchskräfte
- Anforderungen:**  
Formale Anforderungen: Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Laufbahnfachrichtung 1 (allgemeiner Verwaltungsdienst) oder Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung Gesundheit und Soziales, Laufbahnzweig Sozialdienst. Die Vorlage eines aktuellen (nicht älter als sechs Monate) erweiterten Führungszeugnisses zum Nachweis der persönlichen Eignung als Fachkraft des Jugendamtes gemäß § 72a SGB VIII ist unbedingt erforderlich (entrichtete Gebühren werden nicht ersetzt).  
Fachliche Kompetenzen: Unabdingbare Voraussetzung ist, dass die Bewerberin beziehungsweise der Bewerber über vertiefte Kenntnisse im Familien- und Verfahrensrecht verfügt. Kenntnisse in der Anwendung des Bürgerlichen Rechts, insbesondere im Unterhaltsrecht, sind sehr wichtig. Ebenso werden Kenntnisse im sozialen Leistungsrecht, im Jugendhilfe- und Verwaltungsrecht sowie Kenntnisse der haushaltsrechtlichen Bestimmungen vorausgesetzt. Kenntnisse und Erfahrungen im Einsatz und Umgang mit der Office-Standardsoftware sowie Kenntnisse in den fachspezifischen DV-Anwendungen, beziehungsweise die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen, sind unabdingbar. Die Bereitschaft, fachbezogene Fortbildungsveranstaltungen zu den Themenkreisen Vormundschaften und Beurkundungen zu besuchen, wird ebenfalls vorausgesetzt. Bei Bewerber/-innen, aus der Laufbahnrichtung Verwaltung wird eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im Fachgebiet Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung erwartet.  
Soziale und persönliche Kompetenzen: Bewerber/-innen müssen über die Fähigkeit verfügen, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt und zielgerichtet zu agieren. Sie sollten engagiert arbeiten und aktiv ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen. Die Bereitschaft, sich auf neue Aufgaben einzustellen sowie vorausschauend zu denken, wirtschaftlich zu handeln und sich im Umgang mit Vorgesetzten und Mitarbeitern informativ und sachlich zu verhalten, wird erwartet. Die Fähigkeit, Sachverhalte anhand vorhandener Rechtsprechung zu beurteilen und zeitnah zu entscheiden, ist ebenso unabdingbar wie die Bereitschaft, konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammenzuarbeiten und die Eigenverantwortung der Mitarbeiter/-innen zu fördern. Erwartete Voraussetzung ist ferner die Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die/ den externe/-n und interne/-n Kundin/Kunden zu begreifen und sich entsprechend freundlich, verbindlich und adressatengerecht zu verhalten.
- Anforderungsprofil:** Das Anforderungsprofil kann bei Bedarf bei - FinPers I - angefordert werden.
- Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
- FinPers I -  
John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin
- Bewerbungsunterlagen:** Aussagekräftige Bewerbungen sind mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, die Ausbildung/Studium und bestandene Prüfungen dokumentieren, sowie Arbeitszeugnisse bisheriger Arbeitgeber gegebenenfalls Nachweis über eine Schwerbehinderung) innerhalb von

drei Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin - FinPers I -, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, zu richten. Die Bewerbung kann auch elektronisch an die E-Mail-Adresse: [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de) gesandt werden. Beschäftigte des Öffentlichen Dienstes legen bitte eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht unter Angabe der personalaktenführenden Stelle bei. Wird die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen in Papierform gewünscht, so fügen Sie bitte einen frankierten Briefumschlag bei. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

**Hinweise:** Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs-voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, dafür zu sorgen, dass unverzüglich eine aktuelle dienstliche Beurteilung über sie erstellt und zu ihrer Personalakte genommen wird, sofern die letzte Beurteilung älter als ein Jahr ist.

**Ansprechperson:** Frau Schwemin  
**Telefon:** 90277-2709  
**E-Mail:** [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17543>

## Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

---

Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport, Jugendamt, Regionaler Sozialdienst

**Berufsfeld:** Soziale Dienste  
**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)  
**Bezeichnung:** **Sozialamtfrau/Sozialamtmann**  
**Besoldungsgruppe:** A 11  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Kennzahl:** 70/2017  
**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
**Wochenstunden:** 40

**Arbeitsgebiet:** Leitung des RSD-Teams in einem sozialräumlich orientierten Jugendamt: Teamverantwortung, Fachaufsicht und Organisation (zum Beispiel Vertretungsregelung im Team, Fallverteilung, sonstige Arbeitsorganisation zur Vorlage bei der stellvertretenden Regionalleitung) - eigenständige Durchführung von Teamsitzungen, regelmäßige Informationsaufbereitung und -weitergabe - Koordination der Fallteams - Unterstützung bei Konfliktgesprächen mit Klienten - regelmäßige fachliche Beratung der Teammitarbeiter/-innen unter Berücksichtigung aktueller sozialpädagogischer und fachlicher Entwicklungen sowie der Standards - Verantwortung für die Sicherstellung zur Einhaltung von Standards bei ambulanten Hilfen - Budgetverantwortung - Beratung und Unterstützung der sozialpädagogischen FK und freien Träger zur Sicherstellung des Kinderschutzauftrages gemäß § 8a SGB VIII und damit verbundener rechtlicher Grundlagen - regelmäßige Informationen zum Kinderschutzverfahren und seiner fachlichen Durchführung zur Sicherstellung und Einhaltung des berlineinheitlichen Verfahrens - Krisenmanagement bei aktuellen Kinderschutzmeldungen - temporäre Co-Arbeit in kritischen Kinderschutzmeldungen - Unterstützung bei schwierigen Zuständigkeitsprüfungen - Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der sozialräumlich orientierten Jugendhilfe - Mitwirkung an der fachlichen Weiterentwicklung der Jugendhilfeangebote in der Bezirksregion - Teilnahme an Arbeitsgruppen - anteilige Fallbearbeitung - RSD-Aufgaben (laut Anforderungsprofil RSD)

**Anforderungen:**

Formale Anforderungen: Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung Gesundheit und Soziales, Laufbahnzweig Sozialdienst. Diplom-Sozialarbeiterin/Diplom-Sozialarbeiter beziehungsweise Diplom-Sozialpädagogin/Diplom-Sozialpädagoge mit staatlicher

Anerkennung beziehungsweise Bachelor-Abschluss im Studiengang Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung. Es kommen vorrangig Sozialoberinspektorinnen/Sozialoberinspektoren mit Erfahrungen in Regionalen Sozialdiensten eines Jugendamtes in Betracht.

Fachliche Kompetenzen: Unabdingbar sind Kenntnisse über die Strukturen, Organisation, Arbeitsweisen und -abläufe im Bezirk, insbesondere über die des Jugendamtes, sowie umfassende Kenntnisse der Handlungsgrundsätze der sozialräumlichen Arbeit und Methoden der Sozialarbeit und Kenntnisse des SGB VIII, SGB XII und des BKiSchuG. Sehr wichtig sind Kenntnisse des Haushaltsrechts, der KLR und des Budgetierungsverfahrens sowie Kenntnisse der familienrechtlichen Vorschriften des BGB und FamFG sowie angrenzender Rechtsgebiete. Kenntnisse des JuSchG, JGG und des JugArbSchG sind ebenso wichtig, wie die Moderationsfähigkeit.

Soziale und persönliche Kompetenzen: Bewerber/-innen müssen über die Fähigkeit verfügen, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt und vorausschauend zu planen, zu strukturieren und entsprechend zu agieren. Sie sollten dabei engagiert und flexibel auf unvorhergesehene Situationen reagieren und auch in Stresssituationen den Überblick behalten. Die Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen und dabei zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür auch die Verantwortung zu übernehmen, wird erwartet. Unabdingbar für die Wahrnehmung dieser Führungsaufgabe ist die Fähigkeit, die Motivation der Mitarbeiter/-innen zu fördern und mit ihnen gemeinsam realistische Ziele zu erarbeiten. Auf eine ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt-, Kritik- und Kooperationsfähigkeit der Bewerber/-in wird gesteigert Wert gelegt.

**Anforderungsprofil:** Das Anforderungsprofil kann bei Bedarf bei - FinPers I - angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
- FinPers I -  
John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Aussagekräftige Bewerbungen sind mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, die Ausbildung/Studium und bestandene Prüfungen dokumentieren, sowie Arbeitszeugnisse bisheriger Arbeitgeber gegebenenfalls Nachweis über eine Schwerbehinderung) innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin - FinPers I -, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, zu richten. Die Bewerbung kann auch elektronisch an die E-Mail-Adresse: [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de) gesandt werden. Beschäftigte des Öffentlichen Dienstes legen bitte eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht unter Angabe der personalaktenführenden Stelle bei. Wird die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen in Papierform gewünscht, so fügen Sie bitte einen frankierten Briefumschlag bei. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

**Hinweise:** Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs-voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, dafür zu sorgen, dass unverzüglich eine aktuelle dienstliche Beurteilung über sie erstellt und zu ihrer Personalakte genommen wird, sofern die letzte Beurteilung älter als ein Jahr ist.

**Ansprechperson:** Frau Schwemin

**Telefon:** 90277-2709

**E-Mail:** [Bewerbung@ba-ts.berlin.de](mailto:Bewerbung@ba-ts.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17547>

## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

---

Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung

**Bezeichnung:** Vermessungsamtmanfrau/Vermessungsamtman  
beziehungsweise

**Vermessungstechnische Tarifbeschäftigte/  
Vermessungstechnischer Tarifbeschäftigter  
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Fortführung Lie-  
genschaftskataster**

- Besoldungsgruppe:** A 11  
**Entgeltgruppe:** 11  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Kennzahl:** 4202/5005 6322/2017  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit  
**Arbeitsgebiet:** - Fortführung des Liegenschaftskatasters - Prüfung und Übernahme von schwierigen Katastervermessungsschriften auch mit widersprüchlichen Unterlagen und schwierigen Berechnungen - Einarbeitung von Vermessungsschriften zur Fortführung des Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS) schwieriger Art - Rechnungslegung - Erteilung von Auskünften aus dem Buch-, Karten- und Zahlenwerk des Liegenschaftskatasters  
**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017  
**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Herr Semm  
Postfach 91 02 40, 12414 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17639> eingesehen werden.

## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

---

Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung

- Bezeichnung:** **Vermessungsamtmanfrau/Vermessungsamtman**  
beziehungsweise  
**Vermessungstechnische Tarifbeschäftigte/  
Vermessungstechnischer Tarifbeschäftigter  
Sachbearbeiterin Sachbearbeiter Auswertung von  
raumplanerischen und städtebaulichen Vermessun-  
gen**
- Besoldungsgruppe:** A 11  
**Entgeltgruppe:** 11  
**Besetzbar ab:** 1. August 2017  
**Kennzahl:** 4202/5005 6305/2017  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit  
**Arbeitsgebiet:** - vermessungstechnische Bearbeitung und Auswertung von Bauleitplänen und Auskünfte zu festgesetzten Bebauungsplänen besonders schwieriger Art - vermessungstechnische Bearbeitung amtlicher Lagepläne, baurechtlicher Linien und von Erschließungsbeitragsplänen besonders schwieriger Art - Bearbeitung von Plänen für den Grundstücksverkehr und Baulasteintragungen - Vertretung der Gruppenleiterin/des Gruppenleiters von raumplanerischen und städtebaulichen Vermessungen und Grundstücksnummerierung besonders schwieriger Art und Bedeutung  
**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und Öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Herr Semm  
Postfach 91 02 40, 12414 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17641> eingesehen werden.

## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

---

Abteilung Gesundheit und Umwelt, Gesundheitsamt

**Bezeichnung:** **Facharzt/Fachärztin**  
beziehungsweise  
**Medizinaldirektorin/Medizinaldirektor**  
**Leitung des Fachbereiches „Infektions-, Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz“ zuzüglich stellvertretende Amtsärztin/stellvertretender Amtsarzt**

**Besoldungsgruppe:** A 15

**Entgeltgruppe:** 15

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 4100/50031620/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** Leitung des Fachbereiches „Infektions-, Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz“ zuzüglich stellvertretende/-r Amtsarzt/-in: - Fachbereichskoordination - Facharzt/Fachärztin, Wahrnehmung ärztlicher Aufgaben auf der Grundlage des Gesundheitsdienstgesetzes (GDG) und nach weiteren für den Bereich geltenden Gesetzen und Vorschriften - Organisation und Koordinierung der Aufgaben im multidisziplinären Team - ärztliche Bewertungen und Stellungnahmen zu umweltmedizinischen Sachverhalten - Kontrolle, Wertung und Einleitung von Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG), der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) und weiteren gesetzlichen Grundlagen - Wahrnehmung ordnungsbehördlicher Aufgaben gemäß § 18 OrdZG - Bearbeitung von Widersprüchen - Beratung zu Impffragen und Information zu reisemedizinischen Fragen - Mitarbeit in fachgebietsübergreifenden und überregionalen Arbeitsgruppen - Zuarbeit zur Gesundheitsberichterstattung - Mitgestaltung von Veranstaltungen zur gesundheitlichen Prävention - Mitwirkung beim Katastrophenschutz - Bürgerberatung - Rufbereitschaft im Rahmen des Katastrophen- und Infektionsschutzes

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Gesundheitsamt, Innerer Dienst - Ges ID -  
Postfach 91 02 40, 12414 Berlin  
elektronisch an:  
[bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de](mailto:bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17669> eingesehen werden.

## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

---

Abteilung Gesundheit und Umwelt, Gesundheitsamt

**Bezeichnung:** **Gesundheitsobersekretärin/**  
**Gesundheitsobersekretär/**  
**Gesundheitsaufseherin/Gesundheitsaufseher**

**Besoldungsgruppe:** A 7 (Bewertungsvermutung)

**Entgeltgruppe:** 8

**Besetzbar ab:** 1. Juli 2017

**Kennzahl:** 4100/5003 1980/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** Gesundheitsaufseher/-in im Fachbereich Infektions-, Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz - Fachbereich 2:  
- Hygieneüberwachung in medizinischen Einrichtungen - Ermittlung, Einleitung und Kontrolle nach dem IfSG, TrinkwV, GDG und weiteren gesetzlichen Grundlagen und Eingabe in entsprechende Fachsoftware - Zuarbeit für Stellungnahmen zu einfachen baulichen Vorhaben aus gesundheitlicher Sicht, wie Kindertagesstätten, ambulante Geburtseinrichtungen, ambulante Arztpraxen, teil- und vollstationäre Pflegeeinrichtungen - Hygieneüberwachung in Gemeinschaftseinrichtungen, Einrichtungen zur Freizeit- und Feriengestaltung und des Leichen- und Bestattungswesens - Überwachung von Badewasser und Badegewässern - Mitarbeit bei der Gesundheitsberichterstattung - Bearbeitung von Bürgerbeschwerden - Ermittlung und Einleitung von Maßnahmen bei Desinfektion und Entwesung Mitwirkung im Katastrophen- und Zivilschutz - Öffentlichkeitsarbeit - Bearbeitung von Vorgängen in Bezug auf umweltmedizinische Beschwerden und Untersuchungen - Teilnahme an Bereitschaftsdiensten nach Anordnung durch die Amtsärztin/den Amtsarzt - Außendienst

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Gesundheitsamt, Innerer Dienst - Ges ID -  
Postfach 91 02 40, 12414 Berlin  
elektronisch an:  
[bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de](mailto:bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17645> eingesehen werden.

## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

---

Abteilung Gesundheit und Umwelt, Gesundheitsamt

**Bezeichnung:** **Gesundheitshauptsekretärin/  
Gesundheitshauptsekretär/  
Gesundheitsaufseherin/Gesundheitsaufseher**

**Besoldungsgruppe:** A 8

**Entgeltgruppe:** 9

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Kennzahl:** 4100/5048 8202/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** Gesundheitsaufseher/-in im Fachbereich Infektions-, Katastrophenschutz und umweltbezogener Gesundheitsschutz - Fachbereich 2, die schwierige Aufgaben erfüllen: - Ermittlung, Einleitung und Kontrolle nach IfSG, TrinkwV, GDG, und weiteren gesetzlichen Grundlagen sowie Eingabe von Ermittlungen und Befunden in die entsprechende Fachsoftware - krankenhaushygienische Überwachung von Einrichtungen des Rettungs- und Krankentransportwesens in Zusammenarbeit mit der Hygienereferentin/dem Hygienereferenten und der Amtsärztin/dem Amtsarzt - Stellungnahmen zu schwierigen baulichen Vorhaben aus gesundheitlicher Sicht, wie Krankenhäuser, Operationszentren, ambulante Operationspraxen - Überwachung der hygienischen Verhältnisse in öffentlich zugänglichen Einrichtungen - schwierige Aufgaben im Rahmen der Durchsetzung der TrinkwV und Kenntnis über umfangreiche Regeln der Technik sowie DIN-Vorschriften, insbesondere bei Legionellenbefall - Bearbeitung von Vorgängen in Bezug auf umweltmedizinische Beschwerden und Untersuchungen - Stellungnahmen zu akuten umweltbedingten

Gesundheitsgefahren - Mitarbeit bei der Gesundheitsberichterstattung - Bearbeitung von Bürgerbeschwerden - Mitwirkung im Katastrophen- und Zivilschutz - Ermittlung und Einleitung von Maßnahmen bei Desinfektion und Entwesung - Öffentlichkeitsarbeit - Teilnahme an Bereitschaftsdiensten nach Anordnung durch die Amtsärztin/den Amtsarzt - Außendienst

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin  
Gesundheitsamt, Innerer Dienst - Ges ID -  
Postfach 91 02 40, 12414 Berlin  
elektronisch an:  
[bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de](mailto:bewerbung-gesundheitsamt@ba-tk.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17649> eingesehen werden.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

Direktion 3

**Bezeichnung:** zu 1.  
**Erste Polizeihauptkommissarin/  
Erster Polizeihauptkommissar  
- Besoldungsgruppe A 13 S -**  
zu 2. und 3.  
**Polizeihauptkommissarin/Polizeihauptkommissar  
- Besoldungsgruppe A 12 - (zwei Stellen)**  
zu 4.  
**Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar  
- Besoldungsgruppe A 12 -**  
zu 5.  
**Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar  
- Besoldungsgruppe A 11 -**

**Besoldungsgruppe:** A 11, A 12, A 13 S

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** S 3-200

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:**

1. Leiterin/Leiter Sachbereich Grundsatzangelegenheiten/Täglicher Dienst bei Dir 3 St 12 (AP-Nummer: 3020-14-10)
2. Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter Grundsatzangelegenheiten/Täglicher Dienst bei Dir 3 St 12 (AP-Nummer: 3020-13-322)
3. Dienstgruppenleiterin/Dienstgruppenleiter im Abschnitt 34 (AP-Nummer: 3020-13-451)
4. Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter KK Rohheits- und Gewaltdelikte bei Dir 3 K 31 (AP-Nummer: 3020-12-347)
5. Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Sofortbearbeitung bei Dir 3 K 1 (AP-Nummer: 3020-12-458)

**Anforderungen:** Diese Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungsbewerber/-innen. Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Intranet der Berliner Polizei (Intrapol) unter dem Pfad: Personal/Personalverwaltung/Weitere Themen/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei Direktion 3, Stab 31, Telefon: 4664-303130, eingesehen und angefordert werden.

- Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung
- Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl an den Polizeipräsidenten in Berlin, Direktion 3 - St 31-, Kruppstraße 2, 10557 Berlin, zu richten.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

Direktion 6

- Bezeichnung:** zu 1. bis 3.  
**Polizeioberkommissarin/Polizeioberkommissar**  
**Kriminaloberkommissarin/Kriminaloberkommissar**  
**Gewerbeoberkommissarin/Gewerbeoberkommissar**  
**- Besoldungsgruppe A 10 - (mehrere Stellen)**  
zu 4.  
**Polizeioberkommissarin/Polizeioberkommissar**  
**- Besoldungsgruppe A 10 - (mehrere Stellen)**  
zu 5.  
**Polizeiobermeisterin/Polizeiobermeister**  
**- Besoldungsgruppe A 8 - (mehrere Stellen)**
- Besoldungsgruppe:** A 8, A 10
- Besetzbar ab:** demnächst
- Kennzahl:** S 6-152
- Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:**

- 1 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Abschnitt  
(AP-Nummer: 3020-16-181)
  - 1.1 - Abschnitt 61 (vier Stellen)
  - 1.2 - Abschnitt 62 (vier Stellen)
  - 1.3 - Abschnitt 63 (drei Stellen)
  - 1.4 - Abschnitt 64 (vier Stellen)
  - 1.5 - Abschnitt 65 (drei Stellen)
  - 1.6 - Abschnitt 66 (drei Stellen)
- 2 - Teamführerin/Teamführer OGJ bei Dir 6 K 31 OGJ  
(AP-Nummer: 3020-17-53)
- 3 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter FmE/IuK bei Dir 6 St 2  
(AP-Nummer: 3020-13-446)
- 4 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Einsatzleitplatz bei Dir 6 St 1 LD  
(AP-Nummer: 3020-13-366) (zwei Stellen)
- 5 - Beamtin/Beamter Abschnitt  
(AP-Nummer: 3020-16-200)
  - 5.1 - Abschnitt 61 (zwei Stellen)
  - 5.2 - Abschnitt 64

**Anforderungen:** Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungsbewerberinnen/Beförderungsbewerber. Die Anforderungsprofile sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Intranet der Berliner Polizei (Intrapol) unter dem Pfad: Personal/Personalverwaltung/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei Polizeidirektion 6, Stab 3, Telefon: 4664-603100, eingesehen und angefordert werden.

- Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung
- Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl und der Gliederungsnummer an den Polizeipräsidenten in Berlin, Direktion 6, Stab 3, Poelchaustraße 1, 12681 Berlin, zu richten.

## Der Polizeipräsident in Berlin

Direktion 1

**Bezeichnung:** zu 1. und 2.  
**Polizeiobermeisterin/Polizeiobermeister**  
**- Besoldungsgruppe A 8 -**  
zu 3.  
**Polizeioberkommissarin/Polizeioberkommissar**  
beziehungsweise  
**Kriminaloberkommissarin/Kriminaloberkommissar**  
beziehungsweise  
**Gewerbeoberkommissarin/Gewerbeoberkommissar**  
**- Besoldungsgruppe A 10 -**  
zu 4. und 5.  
**Polizeioberkommissarin/Polizeioberkommissar**  
**- Besoldungsgruppe A 10 -**

**Besoldungsgruppe:** A 8, A 10

**Besetzbar ab:** demnächst

**Kennzahl:** S 1-118

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:**

1 - Beamtin/Beamter Abschnitt  
(AP-Nummer: 3020-16-200)  
1.1 - Abschnitt 11  
1.2 - Abschnitt 12  
1.3 - Abschnitt 13  
1.4 - Abschnitt 16 (drei Stellen)  
2 - Beamtin/Beamter MEK FAO (m. D.)  
(AP-Nummer: 3020-12-337) Dir 1 K 16 MEK FAO  
3 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Abschnitt  
(AP-Nummer: 3020-16-181)  
3.1 - Abschnitt 11 (zwei Stellen)  
3.2 - Abschnitt 12 (zwei Stellen)  
3.3 - Abschnitt 13 (zwei Stellen)  
3.4 - Abschnitt 14 (zwei Stellen)  
3.5 - Abschnitt 15 (zwei Stellen)  
3.6 - Abschnitt 16 (zwei Stellen)  
4 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Verkehrsunfalldienst  
(AP-Nummer: 3020-12-689) Dir 1 K 23  
5 - Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Einsatzleitplatz  
(AP-Nummer: 3020-13-366) Dir 1 St 1 LD 1111

**Anforderungen:** Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beförderungsbewerberinnen/Beförderungsbewerber. Die Anforderungsprofile sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Intranet der Berliner Polizei (Intrapol) unter dem Pfad: Personal/Personalverwaltung/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - Dir 1 St 31 -, Telefon: 4664-103100, eingesehen und angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung

**Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl und der Gliederungsnummer an den Polizeipräsidenten in Berlin, Direktion 1, Stab 31, Pankstraße 29, 13357 Berlin, zu richten.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

Direktion Einsatz

**Bezeichnung:** **Polizeiobermeisterin/Polizeiobermeister**  
**Besoldungsgruppe:** A 8  
**Besetzbar ab:** demnächst  
**Kennzahl:** S 8-199  
**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:**

1 - Beamtin/Beamter EE m. D.  
(AP-Nummer: 3033-16-212) bei  
1.1 - Dir E 11. EHu (zwei Stellen)  
1.2 - Dir E 12. EHu (zwei Stellen)  
1.3 - Dir E 13. EHu (sechs Stellen)  
1.4 - Dir E 14. EHu (fünf Stellen)  
1.5 - Dir E 15. EHu (fünf Stellen)  
1.6 - Dir E 21. EHu (acht Stellen)  
1.7 - Dir E 22. EHu (acht Stellen)  
1.8 - Dir E 23. EHu (drei Stellen)  
1.9 - Dir E 24. EHu (zwei Stellen)  
1.10 - Dir E 25. EHu (drei Stellen)  
1.11 - Dir E 31. EHu (sechs Stellen)  
1.12 - Dir E 32. EHu (acht Stellen)  
1.13 - Dir E 33. EHu (sechs Stellen)  
1.14 - Dir E 34. EHu (sechs Stellen)  
1.15 - Dir E 36. EHu (vier Stellen)  
2 - Beamtin/Beamter Zentr. Begleit- u. Vk.-Einsatzkdo. m. D. bei Dir E BVkD ZVkd 1  
(AP-Nummer: 3008-12-602) (eine Stelle)  
3 - Beamtin/Beamter BeDo TEE m.D. (AP-Nummer: 3033-16-231) bei  
3.1 - Dir E 1. BPA 1. TEE (zwei Stellen)  
3.2 - Dir E 2. BPA 2. TEE (zwei Stellen)

**Anforderungen:** Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Intranet der Berliner Polizei (Intrapol) unter dem Pfad: Personal/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - Dir E St 31 -, Telefon: 4664-703130/703131/703132, eingesehen oder angefordert werden.

Im Rahmen der zustehenden Organisationsfreiheit wurde entschieden, dass für diese Stellen eine Auswahl nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung allein unter jenen Bewerberinnen und Bewerbern getroffen wird, deren statusrechtliches Amt unter der Wertigkeit der ausgeschriebenen Stelle liegt.

**Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung  
**Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl und der Gliederungskennzahl an den Polizeipräsidenten in Berlin - Dir E St 31 -, Königstraße 5, 14163 Berlin, zu richten.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

- Just 5 -

**Bezeichnung:** **Polizeihauptkommissarin/Polizeihauptkommissar  
Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar**  
**Besoldungsgruppe:** A 12  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Kennzahl:** IPW 10-17

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:** Leiterin/Leiter Zentrale Vorschriftenstelle - Just 5 -  
(AP-Nummer: 3032-15-301)

**Anforderungen:** Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Internet unter: <http://www.berlin.de/polizei/beruf> sowie im Intranet der Polizei Berlin (Intrapol) unter dem Pfad: Themen/Personal/Personalverwaltung/Beamtinnen und Beamte/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - SE Pers 0121 -, Telefon: 4664-790121, eingesehen und angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung

**Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl an den Polizeipräsidenten in Berlin - SE Pers 0121 -, Keibelstraße 36, 10178 Berlin, zu richten.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

- PPr Stab I 23 -

**Bezeichnung:** **Polizeihauptkommissarin/Polizeihauptkommissar  
Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar**

**Besoldungsgruppe:** A 12

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** IPW 12-17

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:** Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter Organisationsentwicklung - PPr St I 23 -  
(AP-Nummer: 3013-15-308)

**Anforderungen:** Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Internet unter: <http://www.berlin.de/polizei/beruf> sowie im Intranet der Polizei Berlin (Intrapol) unter dem Pfad: Themen/Personal/Personalverwaltung/Beamtinnen und Beamte/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - SE Pers 0121 -, Telefon: 4664-790121, eingesehen und angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung

**Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl an den Polizeipräsidenten in Berlin - SE Pers 0121 -, Keibelstraße 36, 10178 Berlin, zu richten.

**Hinweise:** Die mit der Aufgabenwahrnehmung betraute Dienstkraft wird sich voraussichtlich bewerben.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

- PPr Stab III 12 -

**Bezeichnung:** **Polizeihauptkommissarin/Polizeihauptkommissar  
Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar**

**Besoldungsgruppe:** A 12

**Besetzbar ab:** sofort

- Kennzahl:** IPW 9-17
- Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.
- Arbeitsgebiet:** Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter Personal/AuF - PPr St III 121 - (AP-Nummer: 3013-15-282)
- Anforderungen:** Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Internet unter: <http://www.berlin.de/polizei/beruf> sowie im Intranet der Polizei Berlin (Intrapol) unter dem Pfad: Themen/Personal/Personalverwaltung/Beamtinnen und Beamte/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - SE Pers 0121 -, Telefon: 4664-790121, eingesehen und angefordert werden.
- Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung
- Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl an den Polizeipräsidenten in Berlin - SE Pers 0121 -, Keibelstraße 36, 10178 Berlin, zu richten.
- Hinweise:** Die mit der Aufgabenwahrnehmung betraute Dienstkraft wird sich voraussichtlich bewerben.

## Der Polizeipräsident in Berlin

---

- SE Pers A 111 -

- Bezeichnung:** **Polizeihauptkommissarin/Polizeihauptkommissar  
Kriminalhauptkommissarin/Kriminalhauptkommissar  
Gewerbehauptkommissarin/  
Gewerbehauptkommissar**
- Besoldungsgruppe:** A 12
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** IPW 11-17
- Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.
- Arbeitsgebiet:** Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter Grundsatz Personalangelegenheiten SE Pers A 111 (AP-Nummer: 3031-15-352)
- Anforderungen:** Das Anforderungsprofil sowie die weiteren Anforderungen und sonstigen Hinweise können im Intranet der Polizei Berlin (Intrapol) unter dem Pfad: Themen/Personal/Personalverwaltung/Beamtinnen und Beamte/Stellenausschreibungen eingesehen beziehungsweise bei - SE Pers 0124 -, Telefon: 4664-790124, eingesehen und angefordert werden.  
Im Rahmen der zustehenden Organisationsfreiheit wurde entschieden, dass für diese Stelle eine Auswahl nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung allein unter jenen Bewerberinnen und Bewerbern getroffen wird, deren statusrechtliches Amt unter der Wertigkeit des ausgeschriebenen Dienstpostens liegt.
- Hinweise:** Die mit der Aufgabenwahrnehmung betraute Dienstkraft wird sich voraussichtlich bewerben.
- Bewerbungsfrist:** innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung
- Bewerbungsanschrift:** Bewerbungen sind unter Angabe der Kennzahl und des Gliederungsbuchstabens an den Polizeipräsidenten in Berlin - SE Pers 0124 -, Keibelstraße 36, 10178 Berlin, zu richten.

## Der Präsident des Kammergerichts

---

Dezernat X „Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)“

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter</b>
<b>Entgeltgruppe:</b>	15 (Bewertungsvermutung)
<b>Besetzbar ab:</b>	sofort, nach Maßgabe der haushaltsrechtlichen Beschränkungen
<b>Kennzahl:</b>	2012 E-A 23 (4.17) KG
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Leitung der Stabstelle „Technische Koordination“: 1) Leitung der Stabstelle Technische Koordination: - Technische Koordination - Systemarchitektur - Servicecockpit-Management a) Führung der Mitarbeiter/-innen, b) Organisation/Koordination der Stabstelle; 2) Technische Koordination: a) Fortentwicklung der IT-Strategien in der ordentlichen Gerichtsbarkeit, b) Übergeordnete Steuerung und Sicherstellung der Rahmenbedingungen für den IT-Betrieb in der ordentlichen Gerichtsbarkeit - Erarbeitung von Grundsatzentscheidungen, Koordination und Überwachung der Umsetzung der Grundsatzentscheidungen - Steuerung der Dienstleister - Steuerung des Zusammenwirkens des internen und externen IT-Betriebes, c) übergeordnete Steuerung und Weiterentwicklung der gesamten IT in der ordentlichen Gerichtsbarkeit, d) Steuerung der Erstellung und Fortschreibung, Prüfung und Bewertung von IT-Konzepten, e) Beratung der Leitung des IT-Dezernates und Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen, f) Entwerfen von Berichten zur IT in der ordentlichen Gerichtsbarkeit
<b>Bewerbungsfrist:</b>	23. Juni 2017
<b>Bewerbungsanschrift:</b>	Der Präsident des Kammergerichts Eißholzstraße 30-33, 10781 Berlin oder per E-Mail an: <a href="mailto:verwaltung@kg.berlin.de">verwaltung@kg.berlin.de</a>

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17567> eingesehen werden.

## Der Präsident des Kammergerichts

---

Dezernat X „Angelegenheiten der Informationstechnik in der ordentlichen Gerichtsbarkeit (IToG)“

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter</b> beziehungsweise <b>Oberrätin/Oberrat</b> (mehrere Stellen)
<b>Besoldungsgruppe:</b>	A 14 (Bewertungsvermutung)
<b>Entgeltgruppe:</b>	14 Fallgruppe 3 der Entgeltordnung zum TV-L, Teil I (Allgemeine Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst) in der nach dem TV Wiederaufnahme Berlin geltenden Fassung (Bewertungsvermutung)
<b>Besetzbar ab:</b>	sofort, nach Maßgabe der haushaltsrechtlichen Beschränkungen
<b>Kennzahl:</b>	2012 E - A 23 (3.17) KG
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides
<b>Arbeitsgebiet:</b>	IT-Anforderungsmanagement: 1) Erfassen von Änderungsanforderungen, 2) Anforderungsanalyse, 3) Ermittlung und Bewertung von Lösungsalternativen, 4) Erarbeitung von Entscheidungsvorlagen über die Annahme von Änderungsanforderungen, die Umsetzung einer Lösungsalternative und den zeit-

lichen Rahmen der Umsetzung, 5) Steuerung der Umsetzungsplanung, 6) Übergabe ins Change Management durch Übermittlung eines Change for Request

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Der Präsident des Kammergericht  
Eißholzstraße 30-33, 10781 Berlin  
oder per E-Mail an: [verwaltung@kg.berlin.de](mailto:verwaltung@kg.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17565> eingesehen werden.

## Der Regierende Bürgermeister von Berlin - Senatskanzlei -

---

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**  
(mehrere Stellen)

**Entgeltgruppe:** 8

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Kennzahl:** 10/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Sekretär/-in im Leitungsbereich im Geschäftsbereich des Regierenden Bürgermeisters von Berlin - Senatskanzlei. Das Arbeitsgebiet beinhaltet folgende Aufgaben: - Büroorganisation: Bearbeitung der Postein- und -ausgänge (inklusive Telefax, E-Mail), Telefonkontakte und -koordination, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Terminplanung und -koordination, Überwachung der Terminunterlagen, Überwachung von Wiedervorlagen, Erledigung der täglichen Korrespondenz einschließlich des elektronischen Schriftverkehrs, Schreibarbeiten, Listenführung und -pflege, Ablage - Buchung und Aufstellung der Abrechnung von Dienstreisen - Recherchetätigkeiten - Empfang, Betreuung und Bewirtung von Gästen einschließlich Vorbereitung der Räume - Sonderaufgaben je nach Aufgabengebiet  
Die Aufgabengebiete „Sekretär/-in im Leitungsbereich der Senatskanzlei“ sind untereinander zu vertreten.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Der Regierende Bürgermeister von Berlin  
- Senatskanzlei - ZS 1 -  
Jüdenstraße 1, 10178 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17625> eingesehen werden.

## Der Regierende Bürgermeister von Berlin - Senatskanzlei -

---

Sekretariat der Kultusministerkonferenz (KMK), Referat I A, Dienstort Bonn

**Bezeichnung:** **Regierungsoberinspektorin/  
Regierungsoberinspektor**  
Die Stelle kann auch mit einer/einem Tarifbeschäftigten besetzt werden.

**Besoldungsgruppe:** A 10

**Entgeltgruppe:** 9

**Besetzbar ab:** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Kennzahl:** 21/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeitung im Referat I A: - Haushalt, überregionale Finanzierungen - Grundsatzsachbearbeitung - Haushaltsausführung, Bewirtschaftung des Haushalts - Bearbeitung aller haushaltsrechtlichen Fragestellungen - laufende Kontrolle der Entwicklung von Einnahmen und Ausgaben, regelmäßige Berichts- und Prognoseerstellung - Abwicklung haushalts- und drittmittelfinanzierter Projekte - Bearbeitung allgemeiner Fragen des Reisekostenrechts - Buchung von Dienstreisen (Reisemittel, Hotel) und Reisekostenabrechnung gemäß Bundesreisekostengesetz - Sachbearbeiter/-in Kostenrechnung (Datenerhebung und -auswertung) - Umzugskostenabrechnung und diesbezügliche rechtliche Fragestellungen - Buchung von Auszahlungs- und Annahmeanordnungen - Mitwirkung bei Vergabeverfahren gemäß VOL/A

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** vorzugsweise per E-Mail an: [bewerbungen@kmk.org](mailto:bewerbungen@kmk.org)  
Sekretariat der Kultusministerkonferenz  
Referat I B  
Graurheindorfer Straße 157, 53117 Bonn

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17615> eingesehen werden.

## Finanzamt Friedrichshain-Kreuzberg

---

**Laufbahngruppe:** Mittlerer Dienst (Laufbahngruppe 1)

**Bezeichnung:** Steueramtsinspektorin/Steueramtsinspektor

**Besoldungsgruppe:** A 9 Z

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** SenFin III 61/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Herausgehobene Bearbeiterin/Herausgehobener Bearbeiter für besondere Buchhaltungsaufgaben im Steuerfachservice

**Anforderungen:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der beamtenrechtlichen Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet der Berliner Verwaltung unter: <http://www.berlin.de/sen/finanzen> eingesehen werden.

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Finanzen  
Klosterstraße 59, 10179 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Die aussagekräftige Bewerbung sowie der berufliche Werdegang sind innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Finanzen - VD C 3 -, Klosterstraße 59, 10179 Berlin, zu richten. Die Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht beizufügen. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

**Ansprechperson:** Frau Althaus

**Telefon:** 9020-3176

**E-Mail:** [birgit.althaus@senfin.berlin.de](mailto:birgit.althaus@senfin.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17617>

## Finanzamt für Fahndung und Strafsachen Berlin

---

- Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)
- Bezeichnung:** **Steueramtsrätin/Steueramtsrat**
- Besoldungsgruppe:** A 12
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** SenFin III 66/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Arbeitsgebiet:** Herausgehobene Sachbearbeiterin/Herausgehobener Sachbearbeiter in der Bußgeld- und Strafsachenstelle
- Anforderungen:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der beamtenrechtlichen Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet der Berliner Verwaltung unter: <http://www.berlin.de/sen/finanzen> eingesehen werden. Die Senatsverwaltung für Finanzen ist bestrebt, den Frauenanteil in der Besoldungsgruppe A 12 zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Finanzen  
Klosterstraße 59, 10179 Berlin
- Bewerbungsunterlagen:** Die aussagekräftige Bewerbung sowie der berufliche Werdegang sind innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Finanzen - VD C 3 -, Klosterstraße 59, 10179 Berlin, zu richten. Die Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht beizufügen. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.
- Ansprechperson:** Frau Althaus
- Telefon:** 9020-3176
- E-Mail:** [birgit.althaus@senfin.berlin.de](mailto:birgit.althaus@senfin.berlin.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17623>

## Finanzamt für Körperschaften I

---

- Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)
- Bezeichnung:** **Steueramtsrätin/Steueramtsrat**
- Besoldungsgruppe:** A 12
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** SenFin III 63/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Arbeitsgebiet:** Hauptsachbearbeiterin/Hauptsachbearbeiter IT/BuchO, Herausgehobene Sachbearbeiterin/Herausgehobener Sachbearbeiter IT-Service
- Anforderungen:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der beamtenrechtlichen Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet der Berliner Verwaltung unter: <http://www.berlin.de/sen/finanzen> eingesehen werden. Die Senatsverwaltung für Finanzen ist bestrebt, den Frauenanteil in der Besoldungsgruppe A 12 zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Finanzen  
Klosterstraße 59, 10179 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Die aussagekräftige Bewerbung sowie der berufliche Werdegang sind innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Finanzen - VD C 3 -, Klosterstraße 59, 10179 Berlin, zu richten. Die Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht beizufügen. Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

**Ansprechperson:** Frau Althaus

**Telefon:** 9020-3176

**E-Mail:** [birgit.althaus@senfin.berlin.de](mailto:birgit.althaus@senfin.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17619>

## Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin

---

Die Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, die Weißensee Kunsthochschule Berlin und die Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ beabsichtigen, für das gemeinsame ServiceCenter Haushalt nachfolgende Stellenbesetzungen (zwei Stellen):

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Mittlerer Dienst (Laufbahngruppe 1)

**Bezeichnung:** **Beschäftigte/Beschäftigter  
im ServiceCenter Haushalt** (zwei Stellen)

**Entgeltgruppe:** 9

**Besetzbar ab:** 1. August 2017 beziehungsweise 1. Januar 2018

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** SC H

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Buchhaltung, Titelverwaltung, Rechnungsbearbeitung, Beschaffungswesen für die drei künstlerischen Hochschulen

**Anforderungen:** • eine dem Aufgabengebiet entsprechende abgeschlossenes kaufmännische Berufsausbildung, eine einschlägige Ausbildung im Öffentlichen Dienst oder gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten • gute Kenntnisse der Landeshaushaltsordnung (LHO), der Kameralistik, des Zuwendungs- und Vergaberechts, Kenntnisse im kaufmännischen Rechnungswesen und in der Kosten- und Leistungsrechnung, EDV-Kenntnisse (MS-Office, Buchhaltungsprogramme) • Kenntnisse hochschulspezifischer Strukturen und Prozesse sind von Vorteil • Fähigkeit zu selbstständigem, strukturiertem Arbeiten, Serviceorientierung und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, schnelle Auffassungsgabe

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin  
Charlottenstraße 55, 10117 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Bewerbungen von Frauen und von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die ausgeschriebenen Stellen sind gegebenenfalls auch für Berufseinsteiger/-innen beziehungsweise Wiedereinsteiger/-innen geeignet.

**Hinweise:** Wir bitten um Verständnis, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nur zurückgesandt werden können, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet.

**Ansprechperson:** Andreas Schinzel

**Telefon:** 030 688305-816  
**E-Mail:** [stellenausschreibungen.2013@hfm-berlin.de](mailto:stellenausschreibungen.2013@hfm-berlin.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17597>

## IT-Dienstleistungszentrum Berlin

---

Abteilung E-Government und Fachverfahren, Fachbereich Verwaltungsdienste

**Berufsfeld:** Informationstechnik und Telekommunikation  
**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)  
**Bezeichnung:** **Anwendungsadministratorin/  
Anwendungsadministrator**  
**Entgeltgruppe:** 11 TV-L  
**Besetzbar ab:** ab sofort  
**Befristung:** unbefristet  
**Kennzahl:** 24/2017  
**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
**Wochenstunden:** 39,75

**Arbeitsgebiet:** • Mitarbeit bei Entwicklung/Fortschreibung von Konzepten für den Betrieb von Systemen • Sicherstellung und Optimierung von Betriebsabläufen in arbeitsteiligen Rechenzentren • Konfiguration und Implementierung von neuen Produktverfahren • Betrieb, Administration und Support der Applikationen und Produkte • Koordination und Kommunikation mit Kundinnen/Kunden und Servicepartnern

**Anforderungen:** • einschlägiger Fachhochschulabschluss (zum Beispiel Informatik) oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen aufgrund langjähriger beruflicher Praxis • gute Kenntnisse von Applikationsservern unter Red Hat Linux und Windows (Apache Tomcat, Red Hat WildFly) • gute Kenntnisse im Betrieb von webbasierten Applikationen in einer Cloud-Umgebung • vertiefte Kenntnisse von Monitoring- und Dokumentationssystemen sowie Automatisierung von Prozessabläufen (zum Beispiel AixBOMS, Check MK, Bash, Jenkins) • Grundkenntnisse im Umgang mit relationalen Datenbanksystemen (Oracle DB, PostgreSQL) • eine hohe Leistungsbereitschaft, überdurchschnittliche Belastbarkeit sind für Sie ebenso selbstverständlich wie Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Konfliktfähigkeit, Team- und Organisationsfähigkeit sowie Entscheidungsfähigkeit

**Anforderungsprofil:** Das dieser Position zugrundeliegende Anforderungsprofil kann beim Fachbereich Personal unter Telefon: 030 90222-5544 oder per E-Mail: [jobs@itdz-berlin.de](mailto:jobs@itdz-berlin.de) angefordert werden.

**Bewerbungsfrist:** 19. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** IT-Dienstleistungszentrum Berlin  
Berliner Straße 112-115, 10713 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Bitte nutzen Sie für Ihre aussagefähige Bewerbung das Stellenportal des Öffentlichen Dienstes „Interamt“ unter: <http://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=388625> und übermitteln diese zur Kennzahl 24/2017 - gegebenenfalls mit Ihrer Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht - bis zum 19. Juni 2017 an das ITDZ Berlin.

**Hinweise:** Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, mindestens eine aktuelle dienstliche Beurteilung beziehungsweise ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) einzureichen. Es besteht die Möglichkeit der Teilzeitschäftigung. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Menschen mit anerkannter Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

**Ansprechperson:** Frau Anne-Kathrin Giencke

**Telefon:** 030 90222-5544  
**E-Mail:** [jobs@itdz-berlin.de](mailto:jobs@itdz-berlin.de)  
<http://www.berlin.de/stellen/17651>

## Jugendstrafanstalt Berlin

---

**Bezeichnung:** Lehrer/Lehrer  
**Entgeltgruppe:** 13 (Bewertungsvermutung)  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Kennzahl:** 9/17  
**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
**Arbeitsgebiet:** Fachlehrer/-in, Kursleiter/-in an der Schule der Jugendstrafanstalt Berlin: Erteilung von Fach- und Förderunterricht für jugendliche und heranwachsende Strafgefangene, Mitwirken bei allen damit zusammenhängenden Lehramts- und Verwaltungstätigkeiten einschließlich der vollzuglichen Aufgaben  
**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017  
**Bewerbungsanschrift:** Jugendstrafanstalt Berlin  
Friedrich-Olbricht-Damm 40, 13627 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17509> eingesehen werden.

## Justizvollzugsanstalt Heidering

---

Die Justizvollzugsanstalt Heidering ist eine Berliner Anstalt des geschlossenen Männervollzuges für bis zu 647 Gefangene mit einer Reststraflänge von bis zu fünf Jahren.

**Bezeichnung:** Amtfrau/Amtmann  
**Besoldungsgruppe:** A 11  
(nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen wird die Stelle zum 1. Januar 2018 neu bewertet [Bewertungsvermutung A 12])  
**Besetzbar ab:** sofort  
**Kennzahl:** 0672/LFin/A 11  
**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit, Nur Vollzeit oder vollzeitnahe Teilzeit  
**Arbeitsgebiet:** Leitung Finanzen: Aufstellung und Koordinierung der Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung und Haushaltswirtschaft, Erarbeitung der örtlichen Dienstkräfteeinmeldung und Koordinierung der Stellenwirtschaft, Koordination Serviceeinheit Finanzen, Bewertung von Aufgabengebieten  
**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017  
**Bewerbungsanschrift:** Justizvollzugsanstalt Heidering  
Gesundheitsorientiertes Personalmanagement  
Ernst-Stargardt-Allee 1, 14979 Großbeeren

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17573> eingesehen werden.

## Justizvollzugsanstalt Plötzensee

---

**Bezeichnung:** Verwaltungsfachangestellte/  
Verwaltungsfachangestellter

**Entgeltgruppe:** 6

**Besetzbar ab:** demnächst

**Kennzahl:** MAL/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit

**Arbeitsgebiet:** • Büroorganisation für die Anstaltsleitung • Sachbearbeitung in Einstellungsangelegenheiten für die dritte Organisationsebene sowie von Sozialarbeiterblock- und -berufspraktikantinnen/-berufspraktikanten, Psychologiepraktikantinnen/Psychologiepraktikanten und von Rechtsreferendarinnen/Rechtsreferendaren • Sachbearbeitung Internet und Intranet der Justizvollzugsanstalt Plötzensee zugleich Mitglied des Redaktionsteams für das Infoportal Justiz • inhaltliche und organisatorische Gestaltung von Hospitationen für Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Senatsverwaltung und anderer Behörden

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online unter:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1573&agid=23>

**Hinweise:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1573&agid=23> eingesehen werden.

## Justizvollzugsanstalt Plötzensee

---

**Bezeichnung:** Justizverwaltungsamtfrau/  
Justizverwaltungsamtmann  
Mitarbeiterin/Mitarbeiter bei der Leiterin/dem Leiter  
Abteilung Sicherheit

**Besoldungsgruppe:** A 11

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** MLSi/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** MLSi/2017

**Arbeitsgebiet:** • Unterstützung und Mitarbeit bei der Gewährleistung für die innere und äußere Sicherheit der Justizvollzugsanstalt der/des Leiterin/Leiters der Abteilung Sicherheit • Mitarbeit bei der Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung des Sicherheitskonzeptes für die Justizvollzugsanstalt

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online unter:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1569&agid=23>

**Hinweise:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1569&agid=23> eingesehen werden.

## Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO)

---

Abteilung III, Kraftfahrzeugwesen, Referat Fahrerlaubnisse, Personen- und Güterbeförderung

- Bezeichnung:** **Amtsinspektorin/Amtsinspektor**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**  
(eine Stelle)
- Bezeichnung:** A 9 S
- Entgeltgruppe:** 9 Fallgruppe 3 TV-L (nach Teil I der Anlage A zum TV-L)
- Besetzbar ab:** 1. August 2017
- Kennzahl:** 352
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Arbeitsgebiet:** Sachbearbeitung für Ordnungswidrigkeiten in Güterkraftverkehrs- und Personenbeförderungsangelegenheiten. Folgende Aufgaben gehören zum Arbeitsgebiet: - Erteilung von Verwarnungen unter Erhebung von Verwarngeldern, einschließlich Erteilen von Auskünften - Einleitung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren nach den Bestimmungen für den Güterkraftverkehr und den Bestimmungen für die gewerbliche Personenbeförderung, Erteilen von Auskünften - Erwirken von Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschlüssen sowie deren Durchsetzung in Güterverkehrsunternehmen, Erteilen von Auskünften - Hilfe bei der Wiederbeschaffung verlorener Gegenstände von Fahrgästen in Taxen, Erteilen von Auskünften
- Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** [Auswahlverfahren@labo.berlin.de](mailto:Auswahlverfahren@labo.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17607> eingesehen werden.

## Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO)

---

Abteilung III, Kraftfahrzeugwesen, Referat Kraftfahrzeugzulassung

- Bezeichnung:** **Regierungsamtfrau/Regierungsamtmann**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**  
(zwei Stellen)
- Besoldungsgruppe:** A 11
- Entgeltgruppe:** 10 (nach Teil I der Anlage A zum TV-L)
- Besetzbar ab:** eine Stelle ab sofort, eine Stelle ab 1. September 2017
- Kennzahl:** 354
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Arbeitsgebiet:** Leitung des Sachgebietes Kundenbedienung und Verwaltung mit den Sonderbereichen Annahme und Ausgabe für gewerbliche Kundinnen/Kunden beziehungsweise Sammelvorgänge und Erst- und Wiedererfassung beziehungsweise Ausfuhrkennzeichen:  
Ergebnis- und prozessorientierte Führung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes: • Leitung des Personaleinsatzes und der Ablauforganisation innerhalb des Sachgebietes bei besonderer Berücksichtigung der speziellen Anforderungen der Sonderbereiche „Annahme und Ausgabe für gewerbliche Kunden“ und „Erst- und Wiedererfassung“ • Vorbereitung und Durchführung von Dienst- und Mitarbeitergesprächen (zum Beispiel Jahresgespräche) • Vorbereiten und Durchführen von Beurteilungen • Vorbereitung und Durchführung von sachgebietsinternen Schulungen, wobei die speziellen Anforderungen der Sonderbereiche „Annahme und Ausgabe für

gewerbliche Kunden“ und „Erst- und Wiedererfassung/Ausfuhrkennzeichen“ zu berücksichtigen sind • Erkennen von Schulungsbedarf der Dienstkräfte und Initiierung entsprechender Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Personalentwicklungsberatung • Initiieren von Maßnahmen zur Personalentwicklung • Personalausgleich  
Fachliche Führung des Sachgebietes: • Entscheidung in schwierigen Zulassungs- und Verwaltungsangelegenheiten • Vorbereitung und Übermittlung von Stellungnahmen für die Prozessvertretung in schwierig gelagerten Fällen • Vorbereitung und Vorlage von Stellungnahmen zu Beschwerde- und Schadensersatzfällen an die Referatsleitung • Prüfung von Widersprüchen, gegebenenfalls Erstellung einer Abhilfeentscheidung beziehungsweise Abgabe an die Widerspruchsstelle • Vertretung des LABO in Zulassungsangelegenheiten vor dem Verwaltungsgericht • Abnahme von Versicherungen an Eides statt gemäß § 5 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) • verwaltungsmäßige Bearbeitung allgemeiner Zulassungsangelegenheiten • Verantwortung für die kontrollierte Steuerung der Kundinnen/Kunden in der Annahme und Ausgabe • erste Beschwerdeinstanz für die Kundinnen/Kunden der Annahme und Ausgabe • Verantwortung für die kontrollierte Steuerung der Kundinnen/Kunden in der Erst- und Wiederfassung/Ausfuhrkennzeichen • erste Beschwerdeinstanz für die Kunden der Erst- und Wiedererfassung/Ausfuhrkennzeichen

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** [Auswahlverfahren@labo.berlin.de](mailto:Auswahlverfahren@labo.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17611> eingesehen werden.

## Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten

---

Abteilung IV, Ausländerbehörde, Referat IV R

**Bezeichnung:** **Amtsinspektorin/Amtsinspektor**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**  
(mehrere Stellen)

**Besoldungsgruppe:** A 9 S (Mangelverwaltung nach Besoldungsgruppe A 8)

**Entgeltgruppe:** 9 (Fallgruppe 3 nach Teil I der Anlage A zum TV-L)

**Besetzbar ab:** demnächst

**Kennzahl:** 347

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Mitarbeiter/-in im Sachgebiet unerlaubte Neueinreisen des Referates Rückführung: • Sachbearbeitung im Bereich der unerlaubt eingereisten Ausländer/-innen • Prüfung auf Vorliegen der Abschiebungsvoraussetzungen/ Beseitigung von Abschiebungshindernissen/Schriftverkehr - einfache Fälle • Prüfung der tatbestandlichen Voraussetzungen des § 15a AufenthG über die Einlieferung in die Ab- oder Zurückschiebungshaft • Publikumsbedienung allgemein/Sonstiges • Verhandlungen und Auskünfte zu ausländerrechtlichen Entscheidungen sowie Maßnahmen zur Abschiebung • Durchsicht und arbeitsmäßige Aufteilung der Posteingänge

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** [Auswahlverfahren@labo.berlin.de](mailto:Auswahlverfahren@labo.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17463> eingesehen werden.

## Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten

---

Abteilung IV, Ausländerbehörde, Referate IV A, IV B, IV E

**Bezeichnung:** **Amtsinspektorin/Amtsinspektor**  
beziehungsweise

**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**  
(mehrere Stellen)

**Besoldungsgruppe:** A 9 S (Mangelverwaltung nach Besoldungsgruppe A 8)

**Entgeltgruppe:** 9 (Fallgruppe 3 nach Teil I der Anlage A zum TV-L)

**Besetzbar ab:** demnächst

**Kennzahl:** 346

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeiter/-in für aufenthaltsrechtliche Angelegenheiten von Ausländerinnen/Ausländern in einfachen Fällen in den Referaten Asyl - IV A, Besondere Aufgaben - IV B und Einwanderung - IV E: • Bedienung/Beratung des Publikums und Steuerung durch Terminvergabe, Entgegennahme von Anträgen, Prüfung auf Vollständigkeit • Bearbeitung und Entscheidung von einfachen Fällen (Einreiseangelegenheiten, Aufenthaltstitel, Ausstellung von Ausweisersatz, Reiseausweisen, Duldungen, Prüfung und Vorbereitung der Durchsetzbarkeit von Ausreisepflichtungen, Aufenthalt während des Asylverfahrens und nach dessen Beendigung) • Entscheidung über Integrationskursberechtigung oder -verpflichtung • Entscheidung über Nebenbestimmungen zur Erwerbstätigkeit gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit • Festsetzung der Verwaltungsgebühr, Erhebung von Verwarnungsgeldern im Ordnungswidrigkeitsverfahren • Vorbereitung von Ausweisungen • Anhörung bei Verdacht einer strafbaren Handlung, Erstattung von Strafanzeigen, Stellungnahmen zu Strafverfahren • Übernahme von Ausländerakten anderer Ausländerbehörden (Fertigung von Aktenauszügen, Beurteilung des Akteninhalts, AZR-Mitteilung) • Zusammenführung der zu einer Person unter verschiedenen Personalien geführten Akten, Aktualisierung des Datenbestandes, Aktualisierung des AZR • Verwaltung und Pflege der Akten • Überprüfung und DV-mäßige Bearbeitung eingehender Mitteilungen • Zusammenarbeit mit anderen Behörden

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** [Auswahlverfahren@labo.berlin.de](mailto:Auswahlverfahren@labo.berlin.de)

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17461> eingesehen werden.

## Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten

---

Abteilung ZS, Zentraler Service

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Höherer Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Leitende Regierungsdirektorin/  
Leitender Regierungsdirektor**

Es handelt sich um ein Aufgabengebiet, das derzeit im Wege der Wahrung der Geschäfte wahrgenommen wird.  
Es wird erwartet, dass sich die Person bewerben wird, die derzeit hiermit beauftragt ist.

**Besoldungsgruppe:** A 16 (Bewertungsvermutung)

**Besetzbar ab:** 1. Juli 2017

**Kennzahl:** ZS12/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides, vollzeitnahe Teilzeit

**Arbeitsgebiet:** Abteilungsleiter/-in des Zentralen Services. Ihr Arbeitsgebiet umfasst: - Fach- und Ressourcenverantwortung/Personalverantwortung (Personalführung und -management) für die Referate Justizariat, Personal- und Organisationsentwicklung, IT und Zentrale Dienste, Finanzen und Vergabe - strategische Planung, Initiierung und Koordinierung aller Service-, Steuerungs- und Veränderungsprozesse zur Sicherung der Funktionsfähigkeit des Landesamtes - strategische Verantwortung für Grundsatzthemen wie Personalplanung und -entwicklung

einschließlich Führungskräfteentwicklung, innovative Organisationsstrukturen und -prozesse, Arbeitsschutz, Gesundheitsmanagement sowie Dienstgebäude-Liegenschaftsmanagement

**Anforderungen:** Formale Anforderungen: - als Beamtinnen/Beamte: die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes. Es kommen ausschließlich Beförderungsbewerber/-innen in Betracht, die sich bereits in der Besoldungsgruppe A 15 befinden.

**Anforderungsprofil:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1553&agid=60> eingesehen werden.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1553&agid=60> über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung.

**Bewerbungsunterlagen:** Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und gegebenenfalls der Einstellung werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (gemäß § 6 BlnDSG). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Berücksichtigt werden ausschließlich vollständige Bewerbungen, die über das Jobportal digital eingereicht wurden und folgende Unterlagen enthalten: - ein Bewerbungsschreiben mit einem ausführlichen Lebenslauf sowie bis zu drei dienstliche Beurteilungen (die neueste nicht älter als ein Jahr). - Bewerberinnen und Bewerber aus dem Öffentlichen Dienst fügen zudem bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle bei. - Qualifikationen, Bildungsabschlüsse, Grad der Behinderung oder Berufserfahrungen können nur dann Berücksichtigung finden, soweit diese auch mit Nachweisen belegt werden; unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle.

**Hinweise:** Wir haben uns Chancengleichheit und die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Ich möchte deshalb die Frauen, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ermuntern, sich zu bewerben. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen, werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung beziehungsweise Gleichstellung hin. Ich freue mich, wenn sich Bewerberinnen/Bewerber mit Migrationshintergrund, die die Anforderungen erfüllen, angesprochen fühlen. Die Personalauswahl erfolgt durch ein teilstrukturiertes Interview. Kosten, die den Bewerberinnen und Bewerbern im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen (Fahrtkosten oder Ähnliches), können leider nicht erstattet werden. Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen sowohl eine Mobilfunknummer als auch eine E-Mail-Adresse bei, so dass eine Einladung zu Vorstellungsgesprächen kurzfristig erfolgen kann, sofern Sie dem engeren Bewerberkreis zugeordnet werden. Es handelt sich um ein Aufgabengebiet, das derzeit im Wege der Wahrung der Geschäfte wahrgenommen wird. Es wird erwartet, dass sich die Person bewerben wird, die derzeit hiermit beauftragt ist.

**Ansprechperson:** Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte bezogen auf das Bewerbungsverfahren an Frau Falk, Telefon: 030 90229-3938.

**Telefon:** 030 90229-3938

**E-Mail:** [karolin.falk@laf.berlin.de](mailto:karolin.falk@laf.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17671>

## Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten

Abteilung ZS, Zentraler Service, Referat ZS D, Finanzmanagement

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Gehobener Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Regierungsamtsrätin/Regierungsamtsrat**  
beziehungsweise  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter**

**Besoldungsgruppe:** A 12 (Bewertungsvermutung)

**Entgeltgruppe:** 11 (Bewertungsvermutung)

**Besetzbar ab:** 15. Juli 2017

**Kennzahl:** ZS6/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeiter/-in im Referat Finanzmanagement. Ihr Arbeitsgebiet umfasst: - Beratung bei der Erstellung sowie Prüfung und Korrektur der Haushaltsplanvoranschläge, einschließlich Erläuterungen, einer Fachabteilung, - Beratung einer Fachabteilung zu haushaltsrechtlichen und -technischen Fragen, - Prüfung und Weiterleitung von Mehrbedarfsanträgen/Erteilung von Sollveränderungsanordnungen, - Fertigung von Sonderauswertungen/Stellungnahmen für die Leitungsebene, - Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ressourcensteuerung in der Haushaltswirtschaft und der Kosten- und Leistungsrechnung, Beratung und Serviceleistungen für eine Fachabteilung, einschließlich Stammdatenpflege und Veranlassung von Fehlerkorrekturen, - Erstellen von Statusberichten als Grundlage für behördliche Steuerungsmaßnahmen sowie zur Vorlage an den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses von Berlin, die Senatsverwaltung für Finanzen und die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, - Bearbeitung von Angelegenheiten des Rechnungshofes von Berlin unter der Sicherstellung der Erledigung termingebundener Vorgänge und Gewährleistung der Weitergabe von Informationen zum Sachstand bei Prüfungsvorgängen, - Titelerwalter/-in und Anordnungsbefugte/-r gemäß besonderer Regelung, - Koordination und Bearbeitung der Sachverhalte im Zusammenhang mit den Arbeiten zum Jahresabschluss, - Fertigung von Stellungnahmen zu Anfragen aus dem Abgeordnetenhaus von Berlin, der Senatsverwaltung für Finanzen oder der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, - Mitwirkung bei der Fertigung von Vorlagen an den Hauptausschuss, - Ausbildung und Praxisanleitung

**Anforderungen:** Formale Anforderungen als Beamtin/Beamter: - die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung allgemeiner Verwaltungsdienst erfüllt/als Tarifbeschäftigte/-r: - mit abgeschlossenem Hochschulstudium der Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften (Bachelor oder FH-Niveau) oder - abgeschlossener Verwaltungslehrgang II und jeweils mit mehrjähriger Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung auf dem Gebiet des Berliner Haushaltswesens

**Anforderungsprofil:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1422&agid=60> eingesehen werden

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1422&agid=60> über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung.

**Bewerbungsunterlagen:** Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und gegebenenfalls der Einstellung werden die Daten der Bewerberinnen und Bewerber elektronisch gespeichert und verarbeitet (gemäß § 6 BlnDSG). Eine

Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Berücksichtigt werden ausschließlich vollständige Bewerbungen, die über das Jobportal digital eingereicht wurden und folgende Unterlagen enthalten: - ein Bewerbungsschreiben mit einem ausführlichen Lebenslauf sowie bis zu drei Arbeitszeugnisse beziehungsweise dienstlichen Beurteilungen (die neueste nicht älter als ein Jahr). - Bewerberinnen und Bewerber aus dem Öffentlichen Dienst fügen zudem bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. - Qualifikationen, Bildungsabschlüsse, Grad der Behinderung oder Berufserfahrungen können nur dann Berücksichtigung finden, soweit diese auch mit Nachweisen belegt werden; unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle.

**Hinweise:** Wir haben uns Chancengleichheit und die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Ich möchte deshalb die Frauen, die die Voraussetzungen der Stellenausschreibung erfüllen, ermuntern, sich zu bewerben. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen, werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung beziehungsweise Gleichstellung hin. Ich freue mich, wenn sich Bewerberinnen/Bewerber mit Migrationshintergrund, die die Anforderungen erfüllen, angesprochen fühlen. Die Personalauswahl erfolgt durch ein teilstrukturiertes Interview. Kosten, die den Bewerberinnen und Bewerbern im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen (Fahrkosten oder Ähnliches), können leider nicht erstattet werden. Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen sowohl eine Mobilfunknummer als auch eine E-Mail-Adresse bei, so dass eine Einladung zu Vorstellungsgesprächen kurzfristig erfolgen kann, sofern Sie dem engeren Bewerberkreis zugeordnet werden.

**Ansprechperson:** Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte, bezogen auf das Bewerbungsverfahren, an Frau Eschner, Telefon: 030 90229-3540, bezogen auf das Arbeitsgebiet, an Herrn Schaarschmidt, Telefon: 030 90229-3448

**Telefon:** 030 90229-3540

**E-Mail:** [Bewerbungen@laf.berlin.de](mailto:Bewerbungen@laf.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17677>

## Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

---

IT-Abteilung

**Bezeichnung:** **Beschäftigte/Beschäftigter in der IT-Systemtechnik**  
(mehrere Stellen)

**Entgeltgruppe:** 11

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 2004 E-18

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Administration und Weiterentwicklung der Microsoft-Exchange-2010/2013/2016-Umgebung, Konfiguration und Administration von Microsoft SQL und MySQL, Installation und Wartung der aktiven Netzwerkkomponenten (HP, Brocade, Sophos), Pflege der Netzwerk-/Systemüberwachung, Administration eingesetzter Sicherheitssoftware, Betreuung der Backupsysteme, Mitwirken bei der Einführung der Elektronischen Gerichtsakte, Entwicklung und Implementierung von elektronischen Arbeitsprozesse

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg  
Hardenbergstraße 31, 10623 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17613> eingesehen werden.

## Rechnungshof von Berlin

---

Prüfungsgebiet II

- Bezeichnung:** Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat
- Besoldungsgruppe:** A 14  
Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an Bewerberinnen/Bewerber, die in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen.
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** 01/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides
- Arbeitsgebiet:** Der Rechnungshof von Berlin ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen und kollegial verfasste oberste Landesbehörde. Er nimmt die Aufgaben der externen Finanzkontrolle im Land Berlin wahr. Das Prüfungsgebiet II des Rechnungshofs von Berlin ist unter anderem für Prüfungen in den Bereichen der Haushalts- und Vermögensrechnung des Landes wie beispielsweise des Liegenschaftsfonds Berlin (LfB), der Einnahmen und Sachausgaben der Senatsverwaltung für Inneres und Sport und des Landesverwaltungsamtes Berlin sowie der Bezirksämter in den Bürgerdiensten, der Wirtschaftsführung der Verwaltungsakademie Berlin, der Justiz, der Rechtsanwaltskammer, der Notarkammer, der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH, der Polizeibehörde, dem Rettungsdienst und der Feuerwehr zuständig.  
Im Prüfungsgebiet II ist im Referat B die Stelle einer Teamleiterin/eines Teamleiters zu besetzen.  
Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Aufgaben: Leitung von Prüfungsteams im Referat, hierzu gehört insbesondere Leitung und operatives Management von Prüfungen, fachliche Steuerung von Prüfungsteams im Referat, Ergebnisverantwortung für die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen, Wahrnehmung von Prüfungsaufgaben von besonderer Bedeutung, Unterstützung der Vorgesetzten bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, insbesondere bei der Prüfungsplanung und Entwicklung von Prüfungszielen und Prüfungsmethoden, Durchführung bedeutsamer haushaltsrechtlicher Mitwirkungsverfahren, fachliche Grundzuständigkeiten für das Miet- und Pachtrecht sowie das Vergaberecht, Sonderaufgaben
- Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017
- Bewerbungsanschrift:** Rechnungshof von Berlin  
An der Urania 4-10, 10787 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17423> eingesehen werden.

## Rechnungshof von Berlin

---

Prüfungsgebiet V

- Bezeichnung:** Rechnungsrätin/Rechnungsrat
- Besoldungsgruppe:** A 12
- Besetzbar ab:** sofort
- Kennzahl:** 08/17
- Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an Bewerberinnen/Bewerber, die in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen.
- Arbeitsgebiet:** Der Rechnungshof von Berlin ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen und kollegial verfasste oberste Landesbehörde. Er nimmt die Aufgaben der externen Finanzkontrolle im Land Berlin wahr. Das Prüfungsgebiet

V des Rechnungshofs von Berlin ist unter anderem für die Prüfungen in den Bereichen Soziales, Jugend, Gesundheit und Pflege, soziales Leistungsrecht, Zuwendungen, Rahmenförderverträge und Stiftungen zuständig.

Im Prüfungsgebiet V ist im Referat A die Stelle einer Prüferin/eines Prüfers zu besetzen.

Das Arbeitsgebiet umfasst die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen im Referat V A, hierzu gehören insbesondere Erarbeitung von Anregungen und Vorschlägen für die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen, Ermittlung der erforderlichen Sachverhalte durch Erhebungen, Auswertung der Prüfungsunterlagen, Vorbereitung der Entscheidungen durch Entwürfe.

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Rechnungshof von Berlin  
An der Urania 4-10, 10787 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17419> eingesehen werden.

## Rechnungshof von Berlin

---

Prüfungsgebiet V

**Bezeichnung:** Regierungsrätin/Regierungsrat  
Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter

**Besoldungsgruppe:** A 13

**Entgeltgruppe:** 13

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** 06/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an Bewerberinnen/Bewerber, die in einem unbefristeten Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis zum Land Berlin stehen.

**Arbeitsgebiet:** Der Rechnungshof von Berlin ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen und kollegial verfasste oberste Landesbehörde. Er nimmt die Aufgaben der externen Finanzkontrolle im Land Berlin wahr. Das Prüfungsgebiet V des Rechnungshofs von Berlin ist unter anderem für die Prüfungen in den Bereichen Soziales, Jugend, Gesundheit und Pflege, soziales Leistungsrecht, Zuwendungen, Rahmenförderverträge und Stiftungen zuständig.

Im Prüfungsgebiet V ist im Referat A die Stelle einer Prüferin/eines Prüfers zu besetzen.

Das Arbeitsgebiet umfasst die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen im Referat V A, insbesondere die Erarbeitung von Anregungen und Vorschlägen für die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen, einschließlich konzeptioneller Vorbereitung, die Ermittlung der erforderlichen Sachverhalte durch Erhebungen, die Auswertung und Aufbereitung der Prüfungsunterlagen die Vorbereitung der Entscheidungen durch Entwürfe. Das Arbeitsgebiet umfasst auch die juristische Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten des Prüfungsgebietes sowie von komplexen rechtlichen Einzelfragen in Prüfungsangelegenheiten.

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Rechnungshof von Berlin  
An der Urania 4-10, 10787 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17429> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

---

Abteilung II

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Sachbearbeitung für Zuwendungsvorgänge sowie Mitarbeit Haushalt als Regierungsoberinspektorin/ Regierungsoberinspektor</b> beziehungsweise <b>Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter</b>
<b>Besoldungsgruppe:</b>	A 10
<b>Entgeltgruppe:</b>	9
<b>Besetzbar ab:</b>	voraussichtlich 1. Juli 2017
<b>Kennzahl:</b>	46/17
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Sachbearbeitung für Zuwendungsvorgänge der Abteilung II und Mitarbeit im Bereich Haushalt
<b>Bewerbungsfrist:</b>	30. Juni 2017
<b>Bewerbungsanschrift:</b>	Bitte bewerben Sie sich zur Kennzahl 46/17 ausschließlich online unter: <a href="https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/Sachbearbeitung-fuer-Zuwendungsvorgaenge-der-Abteilung-II--de-j1383.html">https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/Sachbearbeitung-fuer-Zuwendungsvorgaenge-der-Abteilung-II--de-j1383.html</a>

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/16679> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

---

Abteilung Zentraler Service

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Leitung der Arbeitsgruppe Hausverwaltung und Facility-Management als Amtsrätin/Amtsrat</b> beziehungsweise <b>Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter</b>
<b>Besoldungsgruppe:</b>	A 12
<b>Entgeltgruppe:</b>	11
<b>Besetzbar ab:</b>	1. August 2017
<b>Kennzahl:</b>	51/17
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	beides
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Leitung der AG Hausverwaltung/Facility-Management im Referat ZS A Facility-Angelegenheiten/Innerer Dienst: • Ansprechstelle für Berliner Immobilienmanagement (BIM) und Landesbetrieb für Gebäudebewirtschaftung Berlin (LfG) in Grundsatzangelegenheiten • Einzelangelegenheiten des Haus- und Gebäudemangements (mit Außenstellen) • Hausverwaltung • Verfahrensverantwortung für das Facility-Management-System (FAMOS) • Organisation und Sicherstellung des inneren Dienstbetriebes • Angelegenheiten der Telefonie • Telefax- und Vervielfältigungsgeräte (Repro) • Materialverwaltung und -versorgung, Bücherei, Dienstaussweise, Poststellen und Vervielfältigung • Einpassungsplanung und Raumvergabe (zentralverwaltete Besprechungsräume) • IT-Ansprechpartner/-in für das Referat • Brand- und Katastrophenschutz Haushalts- und Beschaffungsangelegenheiten • Haushalts- und Investitionsplanung für das Kapitel 10 00 im Rahmen der Zuständigkeit • Anordnungsbefugnis für das Kapitel 10 00 • Beschaffung von Ausstattungen

und Büromaterial • Vertragsmanagement, Servicevereinbarungen

**Bewerbungsfrist:** 30. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie  
- ZS B 2.6 - Kennzahl 51/17  
Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17161> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

---

Referat I E

**Bezeichnung:** Sachbearbeitung in der Gruppe Haushalt und Finanzservice der beruflichen und zentral verwalteten Schulen als  
Regierungsamtfrau/Regierungsamtmann  
beziehungsweise  
Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter

**Besoldungsgruppe:** A 11

**Entgeltgruppe:** 10

**Besetzbar ab:** demnächst (sofern die stellenwirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt sind)

**Kennzahl:** 52/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Sachbearbeiter/-in in der Gruppe Haushalt und Finanzservice der beruflichen und zentral verwalteten Schulen • Steuerung der Haushaltswirtschaft zum Beispiel Bearbeitung von Mehrausgaben, Verwaltung der zweckgebunden Einnahmen und Zuwendungsverfahren und Rücklagenverwaltung • Umsatzsteuerangelegenheiten • Erstellung von Rundschreiben für die beruflichen und zentral verwalteten Schulen zu haushaltsrelevanten Themen • Aufstellung des Haushaltsplanes mit Profiskal • Jahresabschlussarbeiten (zum Beispiel Sollkopfbuchungen und Bildung von Haushaltsresten) • Koordinierung, Steuerung und Antragsbearbeitung von insbesondere kostenintensiven Lern- und Lehrmitteln (Schwerpunktmaßnahmen) • Beratung der Schulleiter/-innen in allen haushaltswirtschaftlichen Angelegenheiten (Einnahmen, Ausgaben)

**Bewerbungsfrist:** 7. Juli 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie  
- ZS B 2.5 - Kennzahl 52/17  
Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17207> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

---

Abteilung III, Frauen und Gleichstellung

**Bezeichnung:** Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter

**Entgeltgruppe:** 13

**Besetzbar ab:** sofort, befristet für die Dauer der anderweitigen Tätigkeit der ehemaligen Stelleninhaberin, längstens bis 31. Dezember 2021 gemäß § 30 Absatz 1 TV-L in Verbindung

mit § 14 Absatz 1 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG)

**Kennzahl:** 26/17

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit  
Das Aufgabengebiet kann jedoch bis 31. Dezember 2020 mit der vollen regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden.

**Arbeitsgebiet:** Rechts- und Grundsatzangelegenheiten der Frauen- und Gleichstellungspolitik; Einzelangelegenheiten nach dem Landesgleichstellungsgesetz; Erhebung und Auswertung gleichstellungsrelevanter Daten

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung - Z C 14/16 -  
Oranienstraße 106, 10969 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17561> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

---

Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit Berlin (LAGeSi)

**Bezeichnung:** **Regierungsamtfrau/Regierungsamtmann**

**Besoldungsgruppe:** A 11

**Besetzbar ab:** 1. August 2017

**Kennzahl:** 26/17

**Vollzeit/Teilzeit:** beides

**Arbeitsgebiet:** Mitarbeit im Referat ZS 2; insbesondere überwiegend Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren aus allen Abteilungen des LAGeSi mit Ausnahme der Sozialvorschriften im Straßenverkehr mit überwiegend mittlerem und hohem Schwierigkeitsgrad sowie Widerspruchsbearbeitung. Beratung im Ordnungswidrigkeiten- und Verwaltungsrecht

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales  
Oranienstraße 106, 10969 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17663> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

---

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Höherer Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Referentin/Referent beim Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg**

**Besoldungsgruppe:** R 1

**Besetzbar ab:** 1. Juli 2017

**Kennzahl:** SenJustVA I A 9 - 2010/5

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeitstelle mit 70 %

**Arbeitsgebiet:** Im Gemeinsamen Juristischen Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg ist zum 16. Oktober 2017 die Stelle einer Referentin/eines Referenten als Teilzeitstelle (70 %) zu besetzen. Der Aufgabenbereich umfasst zunächst Fragen der Grundsatzangelegenheiten der Juristenausbildung und damit einhergehend die Mitarbeit im Koordinierungsausschuss der Justizministerkonferenz, die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen für die Fachgerichtsbarkeit in enger Kooperation mit den jeweiligen Obergerichten und in gewissem Umfang die Mitwirkung in den staatlichen Prüfungen. Die Stelle ist sowohl für Richterinnen und Richter auf Lebenszeit als auch für eine jüngere Richterin oder einen jüngeren Richter, die sich durch die Abordnung als besonders förderungswürdig erweisen und erste Verwaltungserfahrung sammeln wollen, geeignet. Die Dauer der Abordnung soll je nach Interessent zunächst zwei Jahre betragen. Das Aufgabengebiet setzt sich wie folgt zusammen: 1. Angelegenheiten der Ausbildung der Juristen, insbesondere Gesetzgebung der Juristenausbildung, Angelegenheiten der Justizministerkonferenz zur Koordinierung der Juristenausbildung, Angelegenheiten des rechtswissenschaftlichen Studiums, 2. Angelegenheiten des Vorbereitungsdienstes (sofern nicht GJPA A 2), 3. Anerkennung von nichtdeutschen Examensabschlüssen, 4. Rechtliche Angelegenheiten der Eignungsprüfung nach dem EuRAG und der Gleichwertigkeitsprüfung nach § 112 a DRiG, Anleitung der Tätigkeit des mittleren und gehobenen Dienstes insoweit, 5. Konzeption von Fortbildungsveranstaltungen für den höheren Dienst im öffentlichen Recht, Sozialrecht, Arbeitsrecht und Finanzrecht jeweils einschließlich der europarechtlichen Bezüge, 6. Tagungen im Nordverbund zur Fortbildung der Assessorinnen und Assessoren, 7. Vorträge in der staatlichen Pflichtfachprüfung und der zweiten juristischen Staatsprüfung (1/4)

**Anforderungen:** Die Stelle ist sowohl für Richterinnen und Richter auf Lebenszeit als auch für eine jüngere Richterin oder einen jüngeren Richter, die sich durch die Abordnung als besonders förderungswürdig erweisen und erste Verwaltungserfahrung sammeln wollen, geeignet. Die Dauer der Abordnung soll je nach Interessent zunächst zwei Jahre betragen.

**Bewerbungsfrist:** 20. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung  
Salzburger Straße 21-25, 10825 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung an die Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung, Salzburger Straße 21-25, 10825 Berlin, zu richten.

**Ansprechperson:** Frau Christin Schubert

**Telefon:** 9013-3368

**E-Mail:** [christin.schubert@senjustva.berlin.de](mailto:christin.schubert@senjustva.berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17609>

## Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

---

Abteilung II, Städtebau und Projekte, Referat II D, Architektur, Stadtgestaltung, Wettbewerbe

**Berufsfeld:** Technische Berufe

**Laufbahngruppe:** Höherer Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Leitende Baudirektorin/Leitender Baudirektor**  
oder  
**Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung**

**Besoldungsgruppe:** A 16 im Beamtenverhältnis auf Probe (zwei Jahre, § 97 LBG)

**Entgeltgruppe:** außertarifliche Bezahlung

**Besetzbar ab:** sofort

**Kennzahl:** SenStadtWohn 27/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides, vollzeitnahe Teilzeit ist möglich

**Arbeitsgebiet:** Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Aufgaben: Leitung des Referates II D „Architektur, Stadtgestaltung, Wettbewerbe“ der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen mit derzeit 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Steuerung der Projekte, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Referat selbständig bearbeitet werden; Entwicklung/Kommunikation von Handlungsstrategien, Organisation von Kommunikationsprozessen für angemessenen Interessensausgleich zwischen Beteiligten; Personal- und Budgetverantwortung für das Referat; Umsetzung politischer Vorgaben und Ziele; Außenvertretung der Abteilung/des Hauses SenStadtWohn im Rahmen der fachlichen Zuständigkeit. Das Referat ist insbesondere zuständig für: Koordination von Planungswettbewerben, anderen Auswahlverfahren, Gutachten und Partizipationsverfahren für Maßnahmen des Städtebaus, der Freiraumplanung, des Hochbaus und des Brückenbaus inklusive Koordination von Teilnehmungsformaten und Vertretung des Hauses in Veranstaltungen. Bearbeitung von baukulturellen Grundsatzangelegenheiten. Organisation von Ausstellungen, Symposien, Veranstaltungen zu baukulturellen Themenstellungen. Betreuung der politischen Gremien und der Kommunikation zu diesem Thema. Steuerung des Berliner Plätzeprogramms. Koordination und Betreuung des Baukollegiums und weiterer Beiräte. Organisation der Pflege und Aktualisierung der Berliner Stadtmodelle und des Berliner Gebäudeatlasses. Durchführung von Architekturpreisen.

#### **Anforderungen:**

**Formale Anforderungen:** Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Architektur, Stadtplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit gestalterischem Schwerpunkt. Mindestens dreijährige Erfahrung entweder in einer dem ausgeschriebenen Arbeitsgebiet vergleichbaren Führungsposition oder mindestens dreijährige Erfahrung mit der Leitung oder selbständigen Steuerung von komplexen Projekten, bei denen Wettbewerbe und vergleichbare Auswahlverfahren im Mittelpunkt der Aufgabenstellung stehen. Bei Beamtinnen/Beamten zusätzlich: Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den bautechnischen Dienst (zweites Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2) der Laufbahnfachrichtung der technischen Dienste.

**Fachkompetenzen:** Unabdingbar sind umfassende Kenntnisse des Vergabe- und Wettbewerbsrechts und der damit verbundenen Verfahren (kooperative Verfahren, Workshops, Ideenfindungsprozesse) sowie ein sicheres Urteilsvermögen hinsichtlich architektonischer, städtebaulicher und landschaftsarchitektonischer Entwürfe. Sehr wichtig sind Managementgrundlagen der Führung - Organisations- und Personalmanagement (zum Beispiel Gesundheits-, Veränderungs-, Qualitäts-, Projektmanagement) - relevante Rechtsgrundlagen wie Tarif- und Dienstrecht (AGG, LGG, PersVG; SGB IX, PartIntG), Erfahrungen mit und vertiefte Kenntnisse von den Besonderheiten der Planungs- und Bautätigkeit einer öffentlichen Verwaltung, Erfahrung mit Bürger/-innenbeteiligung und Kenntnisse verschiedener Formate zielgruppenorientierter Beteiligungsverfahren im Rahmen der Berücksichtigung von Gender-Diversity in der Stadtplanung, Kenntnisse der Architekturtheorie und der Architektur-, Bau- und Städtebaugeschichte sowie der aktuellen architektonischen, städtebaulichen und landschaftsarchitektonischen Entwicklung, Erfahrungen im Umgang mit politischen Gremien, Verbänden, Institutionen und Ähnlichem sowie gute Kenntnisse in Englisch. Wichtig sind gründliche Kenntnisse des Planungs- und Bauordnungsrechts, Kenntnisse der HOAI, DIN 276 und DIN 277, der Anweisung Bau und der Verwaltungsvorschriften für das Aufgabengebiet, Erfahrung in der Koordination und Betreuung von Ausstellungen, Publikationen und Veranstaltungen zu Planungsvorhaben sowie IT-Kenntnisse für das Arbeitsgebiet.

**Außerfachliche Kompetenzen:** Für das Aufgabengebiet sind hohe Belastbarkeit sowie auch Repräsentations- und Netzwerkkompetenz unabdingbar. Sehr wichtig sind Ziel- und Ergebnisorientierung, interdisziplinäre Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Entscheidungsfreudigkeit, hohe Selbstentwicklungsbereitschaft, Personalentwicklungs- und Innovationskompetenz. Die Fähigkeit, das eigene Denken und Handeln auf langfristige Ziele auszurichten, Entwicklungen und Probleme frühzeitig zu erkennen, folgerichtig zu beurteilen und denkbare Lösungen unter Berücksichtigung von Gesamtinteressen zu finden wird als sehr wichtig erachtet. Das Arbeitsgebiet berührt einen weiten Personenkreis - national und international - und setzt voraus, dass der Vielfalt der Menschen offen, tolerant, wertschätzend und diskriminierungsfrei begegnet wird und auch andere Sichtweisen respektiert werden.

**Anforderungsprofil:** Auf Anfrage wird das Anforderungsprofil übersandt.

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen  
- II BL 1 -  
Rungestraße 29, 10179 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Aussagekräftige Bewerbungen übersenden Sie bitte unter Angabe der Kennzahl SenStadtWohn 27/2017 mit tabellarischem Lebenslauf einschließlich aller Nachweise für den Studienabschluss/des beruflichen Werdegangs, aus dem die einschlägige Berufserfahrung für das ausgeschriebene Arbeitsgebiet hervorgeht sowie einer aktuellen dienstlichen Beurteilung beziehungsweise einem aktuellen Arbeits- beziehungsweise Zwischenzeugnis (nicht älter als zwölf Monate) an die oben stehende Adresse. Sollte eine entsprechende Beurteilung beziehungsweise ein entsprechendes Zeugnis nicht vorliegen, ist die Erstellung einzuleiten und eine zeitnahe Nachreichung zu veranlassen. Bewerberinnen/Bewerber des Öffentlichen Dienstes fügen bitte eine unterschriebene Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht unter Mitteilung der Adresse/E-Mail-Adresse ihrer personalaktenführenden Stelle bei. Bewerbung per E-Mail in PDF-Format (unter 5 MB) ist möglich.

**Hinweise:** Das Aufgabengebiet wird vorübergehend ebenfalls noch von dem bisherigen Stelleninhaber wahrgenommen, um einen strukturierten Wissenstransfer zu gewährleisten. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen ist bestrebt, den Anteil von Frauen zu erhöhen beziehungsweise sie beruflich zu fördern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung gegebenenfalls bereits in der Bewerbung hin. Teilzeitbeschäftigung ist bei individueller Arbeitszeitgestaltung unter Berücksichtigung dienstlicher Belange im Rahmen einer vollzeitnahen Tätigkeit möglich. Ebenfalls ausdrücklich erwünscht ist die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund, die die formalen Voraussetzungen erfüllen. Die Auswahl für die Besetzung des Arbeitsgebietes findet in einem strukturierten Auswahlverfahren statt.

**Ansprechperson:** Herr Höfer, [BueroleitungII@SenSW.Berlin.de](mailto:BueroleitungII@SenSW.Berlin.de)

**Telefon:** 030 9025-1590

**E-Mail:** [BueroleitungII@SenSW.Berlin.de](mailto:BueroleitungII@SenSW.Berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17569>

## Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

---

Abteilung II Städtebau und Projekte, Referat II F, Projektsteuerung Tegel und Tempelhof

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter  
im Referat II F -  
Projektsteuerung Tegel und Tempelhof**

**Entgeltgruppe:** 14

**Besetzbar ab:** 1. Juni 2017

**Kennzahl:** SenStadtWohn 37/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides, vollzeitnahe Teilzeit ist möglich

**Arbeitsgebiet:** Das Arbeitsgebiet umfasst folgende Aufgaben: Vertretung der Referatsleitung, strategische, politische und konzeptionelle Gestaltung der Nachnutzung des Flughafens Tegel, insbesondere Leitung des stadtplanerischen Aufgabenbereiches (Städtebau und Erschließung), für die Entwicklung eines Forschungs- und Industrieparks (UTR) sowie eines Wohnungsbaustandortes (Schumacher Quartier) unter Berücksichtigung wohnwirtschaftlicher Bedarfe und politischer Vorgaben, Bauleitplanung für die oben angegebene Entwicklung, fachliche Steuerung der Projektgesellschaft Tegel

**Bewerbungsfrist:** 16. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen  
- II BL 1 -  
Rungestraße 29, 10179 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17571> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

---

Abteilung Z (Zentrales)

**Berufsfeld:** Allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst

**Laufbahngruppe:** Höherer Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Leitende Senatsrätin/Leitender Senatsrat  
- Besoldungsgruppe B 3 -**  
oder  
**Beschäftigte/Beschäftigter mit Dienstvertrag, Entgelt  
nach den AT-Bezahlungsrichtlinien (AT 3)**  
Es handelt sich um eine Ausschreibung eines Beförderungsdienstpostens im Rahmen der Personalentwicklung im Land Berlin.

**Besoldungsgruppe:** B 3

**Entgeltgruppe:** außertarifliche Bezahlung

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerbende, die sich derzeit im Land Berlin in den Besoldungsgruppen A 16 oder B 2 befinden beziehungsweise vergleichbare Tarifbeschäftigte, die einen entsprechenden Dienstvertrag mit dem Land Berlin haben.

Es ist gemäß § 97 Landesbeamtengesetz (LBG) eine Probezeit von zwei Jahren zu absolvieren. Für Beschäftigte mit außertariflichem Sondervertrag ist ein entsprechender, zunächst auf zwei Jahre befristeter, Dienstvertrag vorgesehen.

**Besetzbar ab:** ab sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** SenUVK 49/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange möglich, wenn sie vollzeitnah erfolgt.

**Wochenstunden:** 40

**Arbeitsgebiet:** Für die Abteilung „Zentrales“ der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz wird eine Leitung gesucht. Diese Tätigkeit ist als teamorientierte Führungsaufgabe mit Ergebnisverantwortung für ca. 85 Beschäftigte wahrzunehmen. Die Abteilung Z ist die zentrale Steuerungs- und Serviceabteilung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK). Mit der Senatsneubildung wurden der neuen Verwaltung insgesamt ca. 1 200 Beschäftigte zugeordnet. Der/Dem künftigen Dienstposteninhaber/-in obliegt die Budgetverantwortung für ein Ausgabevolumen von ca. 800 Millionen € sowie die qualifizierte Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen des Arbeitsschutzes gemäß § 13 Absatz 1 Nummer 4 des Arbeitsschutzgesetzes. Die zentrale Aufgabe der Abteilung Z ist die Vertretung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gegenüber der Senatsverwaltung für Finanzen, der Senatsverwaltung für Inneres und Sport sowie die Durchsetzung der Interessen in rechtlichen, finanzpolitischen und personalrechtlichen Angelegenheiten; die fachliche Beratung und Begleitung der Hausleitung in allen Querschnittsaufgaben sowie die Steuerung der Umsetzung personal- und finanzpolitischer Vorgaben innerhalb der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz. Weiterhin gehören zum Aufgabenspektrum der Amtsleitung die Beratung und Unterstützung der Fachbereiche in allen Querschnittsaufgaben, die Stabsstelle Korruptionsbekämpfung, die interne Revision sowie Zuwendungsprüfung; das Personalmanagement, die Personalentwicklung und die Organisationsentwicklung;

die Implementierung von Gender-Mainstreaming und Diversity; das E-Government; die Organisation und Innere Dienste; die EU-Angelegenheiten und Internationales; die Gremienangelegenheiten, die Verbindungsstelle sowie die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

**Anforderungen:** Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte, die die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes beziehungsweise des technischen Dienstes im Land Berlin erfüllen. Es kommen ausschließlich Bewerberinnen und Bewerber in Betracht, denen seit mindestens einem Jahr ein Amt der Besoldungsgruppe A 16 oder B 2 im Land Berlin übertragen wurde. Analog müssen auch Tarifbeschäftigte mindestens seit einem Jahr nach Besoldungsgruppe A 16 oder B 2 bewertete Tätigkeiten im Land Berlin wahrnehmen und dadurch über gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen wie vergleichbare Beamtinnen und Beamte verfügen. Darüber hinaus werden langjährige und einschlägige Berufserfahrungen und Leitungserfahrung großer Organisationseinheiten erwartet.

**Anforderungsprofil:**

Fachkompetenzen: Unabdingbar sind Kenntnisse über und Erfahrungen mit Inhalten, Methoden und Instrumenten des Personalmanagements (insbesondere Personalentwicklung, -planung, Führung mit Zielen, projektorientiertes Führen, Moderation) und der Organisationsentwicklung. Hinsichtlich der Fachkenntnisse suche ich eine erfahrene Führungskraft mit • einschlägigen Kenntnissen des Haushaltsrechts (Land Berlin und Bund) einschließlich angrenzender Rechtsgebiete sowie der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR), der produktbezogenen Budgetierung, des Controlling und des kameralen Berichtswesens, Kenntnisse im Zusammenhang mit Bundes- und EU-Mitteln; • sehr gute Kenntnissen des Öffentlichen Dienst- und Verwaltungsrechts (zum Beispiel Beamten- und Disziplinarrecht, Sozialversicherungsrecht, Personalvertretungsrecht, Tarif- und Arbeitsvertragsrecht, LGG, AGG, SGB IX, VwVfG VwGO, AZG) • Sehr wichtig sind langjährige Verwaltungserfahrung, Erfahrungen in der Politikberatung und im Umgang mit politischen Gremien, anderen Senatsverwaltungen, Bundes- beziehungsweise Länderministerien sowie privaten und öffentlichen Institutionen, Erfahrungen in der Erkennung politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen sowie Umsetzung politischer Ziele im Fachhandel. • betriebs- und volkswirtschaftliche Kenntnisse, unter anderem umfassende Kenntnisse des Personal- und Organisationswesens auch betriebswirtschaftlicher Art und gründliche Kenntnisse der Elemente der Verwaltungsreform • Sehr wichtig sind Kenntnisse über und Erfahrungen mit Inhalten, Methoden und Instrumenten des Personalmanagements (Personalentwicklung, -planung, -führung) und des Organisationsmanagements (strategische Steuerung von Organisationsänderungs- und -entwicklungsprozessen) sowie Kenntnisse und Erfahrungen im Hinblick auf die aktive Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) und des Frauenförderplanes. • Wichtig sind Kenntnisse der Korruptionsbekämpfung und der Innenrevision; IT-Kenntnisse bezogen auf das Aufgabengebiet; Kenntnisse über und Erfahrungen mit politische(n) Entscheidungsprozesse(n); Kenntnisse über Funktionen, Funktionsweisen, Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung (insbesondere Funktion und Arbeitsweise des Senats von Berlin, Rat der Bürgermeister und der parlamentarischen Gremien); Kenntnisse über Methoden und Techniken des Arbeitens in Projekten; Kenntnisse über neue Konzepte in der Gleichstellungspolitik: Gender-Konzept, Gender-Mainstreaming (Voraussetzungen, Instrumente, Methoden) und Diversity-Management und Kenntnisse der arbeitsschutzrechtlichen Gesetze und Vorschriften sowie von Rahmenbedingungen des Gesundheitsmanagements. Darüber hinaus sind Grundkenntnisse über Steuerung, Ziele und Leistungsvergleiche/Benchmarking (ganzheitliche Steuerung) erforderlich. Außerfachliche Kompetenzen: soziale und persönliche Kompetenzen: Hinsichtlich der sozialen und persönlichen Kompetenzen wird eine Führungskraft gesucht, die gekennzeichnet ist durch • Belastbarkeit, Leistungsfähigkeit, Selbstständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, strategisches Handeln, Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie Dienstleistungsorientierung; • Fähigkeiten bezüglich der Mitarbeitendenführung und -förderung sowie Verhandlungs- und Argumentationsgeschick sowie • Durchsetzungsvermögen und die Fähigkeit mit Arbeitskraft und -mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen. Sehr wichtig sind Organisationsfähigkeit, Innovationsfähigkeit, Kreativität und Motivationsfähigkeit. Führungsverhalten: Der/ Die künftige Stelleninhaber/-in muss in der Lage sein, hoch qualifizierte Mitarbeitende auch bei sehr hoher Arbeitsbelastung kooperativ zu führen. Von der künftigen Führungskraft wird erwartet, dass sie gemäß § 3 Absatz 1 LGG aktiv auf die Gleichstellung von Männern und Frauen in der Beschäftigung und auf die Beseitigung bestehender Unterrepräsentanzen hinwirkt.

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online unter:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1488>

**Bewerbungsunterlagen:** Aussagekräftige Bewerbungen sind mit tabellarischem Lebenslauf einschließlich des beruflichen Werdegangs, aus dem die besondere Befähigung für das ausgeschriebene Arbeitsgebiet hervorgeht, einzureichen. Ich bin gehalten, im Rahmen des Auswahlverfahrens auch aktuelle Zeugnisse und Beurteilungen (nicht älter als ein Jahr) zu berücksichtigen. Soweit ein entsprechendes Zeugnis beziehungsweise eine Beurteilung nicht vorliegt, bitte ich, die Erstellung zu veranlassen. Bewerbende aus dem Öffentlichen Dienst ergänzen dies bitte um eine Einverständniserklärung zur Personalakteinsicht. Bitte teilen Sie in diesem Fall auch die E-Mail-Adresse oder Anschrift Ihrer personalaktenführenden Stelle mit. Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1488> eingesehen werden.

**Hinweise:** Da die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz bestrebt ist, den Anteil von Frauen in der ausgeschriebenen Besoldungs- beziehungsweise Entgeltgruppe zu erhöhen beziehungsweise sie beruflich zu fördern, werden Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erbeten. Auch Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**Ansprechperson:** Herr Marco Gaubatz

**Telefon:** 030 90139-4608

**E-Mail:** [Z\\_LTG\\_BL@Senstadum.Berlin.de](mailto:Z_LTG_BL@Senstadum.Berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/16415>

## Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

---

Abteilung V, Tiefbau

**Bezeichnung:** **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter mit technisch-wissenschaftlicher Hochschulbildung**

**Entgeltgruppe:** 13

**Kennzahl:** SenUVK-Nummer 40/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit, Teilzeit

**Arbeitsgebiet:** Vergabe von Aufträgen und fachliche Betreuung für die Nachrechnung von Straßenbrücken im Bestand gemäß Nachrechnungsrichtlinie des Bundes; Abwicklung und Controlling der Ingenieurverträge, Aufstellung und Prüfung von Standsicherheitsnachweisen und Beurteilung der Standsicherheit von Ingenieurbauwerken im Bestand

**Bewerbungsfrist:** 23. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Bitte bewerben Sie sich online unter:  
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1613&agid=23>

**Hinweise:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1613&agid=23> eingesehen werden.

## Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

---

Abteilung I, Umweltpolitik, Abfallwirtschaft und Immissionsschutz

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Technische Tarifbeschäftigte/ Technischer Tarifbeschäftigter</b>
<b>Entgeltgruppe:</b>	10 Fallgruppe 1 Teil II Unterabschnitt 1 TV-L
<b>Besetzbar ab:</b>	1. Juli 2017
<b>Kennzahl:</b>	48/2017
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	Vollzeit (Vollzeitnahe Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Immissionsschutzrechtliche Überwachung von Bau- stellen (Schwerpunkt Lärm)
<b>Bewerbungsfrist:</b>	30. Juni 2017
<b>Bewerbungsanschrift:</b>	Bitte bewerben Sie sich online unter: <a href="https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1598&amp;agid=23">https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1598&amp;agid=23</a>

**Hinweise:** Die ausführliche Stellenausschreibung mit Angabe der Anforderungen, des Anforderungsprofils und sonstigen Hinweisen kann im Internet und im Intranet der Berliner Verwaltung unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellen/jobportal/stellenangebot.html?yid=1598&agid=23> eingesehen werden.

## Stiftung Topographie des Terrors

---

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit

<b>Bezeichnung:</b>	<b>Angestellte/Angestellter</b> Arbeitsort ist Berlin Schöneweide.
<b>Entgeltgruppe:</b>	13
<b>Besetzbar ab:</b>	1. August 2017
<b>Befristung:</b>	ja, zwei Jahre
<b>Kennzahl:</b>	SW2017WiMi1
<b>Vollzeit/Teilzeit:</b>	Vollzeit
<b>Arbeitsgebiet:</b>	Wissenschaftliche/-r Mitarbeiter/-in Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben: • wissenschaftliche Recherchen zu Standorten von Berliner Zwangsarbeiterlagern sowie Erinnerungsorten an NS-Zwangsarbeit in Deutschland und Europa • Überarbeitung und Erweiterung der Datenbanken zu Berliner Zwangsarbeiterlagern und überregionalen Erinnerungsorten sowie Vorbereitung und Umsetzung der Online-Veröffentlichung und Integration in die bestehenden Ausstellungsdatenbanken • Aufbau einer Zeitzeugendatenbank
<b>Bewerbungsfrist:</b>	23. Juni 2017
<b>Bewerbungsanschrift:</b>	Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit Dr. Christine Glauning Britzer Straße 5, 12439 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17665> eingesehen werden.

Technische Universität Berlin

---

Zentraleinrichtung Hochschulsport (ZEH)

**Berufsfeld:** Erziehung, Bildung und Sport

**Laufbahngruppe:** Höherer Dienst (Laufbahngruppe 2)

**Bezeichnung:** **Beschäftigte/Beschäftigter mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung - Leiterin/Leiter der ZEH**

**Entgeltgruppe:** 15 TV-L Berliner Hochschulen

**Besetzbar ab:** sofort

**Befristung:** unbefristet

**Kennzahl:** ZEH-691/16

**Vollzeit/Teilzeit:** beides  
Teilzeitbeschäftigung ist gegebenenfalls möglich.

**Arbeitsgebiet:** Leitung der Zentraleinrichtung Hochschulsport (ZEH):  
- Planung, Organisation, Koordination und Konzeption der gesamten Arbeit der Einrichtung; strategische, konzeptionelle und strukturelle Weiterentwicklung der ZEH (zum Beispiel Organisationsentwicklung, Evaluation der Arbeit, Initiierung von und Verantwortung für interdisziplinäre Projekte und Sondermaßnahmen, Weiterentwicklung des Hochschulsports als moderner Dienstleistungsbetrieb); Personalplanung und -entwicklung, Teamentwicklung; verantwortliche Erstellung und laufendes Controlling des ZEH-Haushalts für die Einnahmen, das konsumptive und investive Finanzbudget sowie das Personal (freiberufliche Mitarbeiter/-innen, studentische und hauptamtlich Beschäftigte); verantwortlich für die Weiterentwicklung der hochschul-eigenen Sportstätten; inner- und außeruniversitäre Vertretung der ZEH (regional, national, international); Beratung der Hochschulleitung in allen Angelegenheiten des Hochschulsports; Kooperation und Vernetzung; verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit; Projektleitung „Partnerhochschule des Spitzensports“

**Anforderungen:** Erwartete Qualifikationen:  
Voraussetzung: Erstes Staatsexamen Sport für die gymnasiale Oberstufe oder Diplom beziehungsweise Master im Fach Sport  
Erforderlich: fundierte Kenntnisse und einschlägige berufliche Erfahrungen im Hochschulsport und/oder in einer leitenden Funktion im organisierten Sport (Mehrsport-Großsportverein); eine ausgewiesene fachliche und persönliche Kompetenz in der Personalführung und in der Leitung von Teams; wirtschaftliches und strategisches Denken und Handeln; vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement der Projekt- und Prozesssteuerung; gute EDV-Kenntnisse; gute Fremdsprachenkenntnisse (englisch)  
Grundlagen für Ihre Arbeit sind: Kenntnisse des Haushaltsrechts; ausgeprägte Organisations- und Gestaltungskompetenz; Kenntnisse in hochschul(sport)spezifischen Strukturen und Verwaltungsabläufen; umfangreiche Kenntnisse der gesellschaftlichen Entwicklung des Sports; Kenntnisse der betrieblichen Gesundheitsförderung im Setting Hochschule; Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit  
Erwünscht sind: ergänzende Aus- oder Fortbildungen, zum Beispiel in den Bereichen Betriebswirtschaft und/oder Change Management, Verständnis für Digitalisierungsstrategie und -prozesse, IT-Kenntnisse  
Erwartet werden: Dienstleistungsorientierung; Kommunikations-, Konfliktlösungs- und Kritikfähigkeit; Überzeugungs- und Durchsetzungsfähigkeit sowie (hochschulpolitisches) Verhandlungsgeschick; Belastbarkeit; Leistungs- und Lernbereitschaft

**Anforderungsprofil:** Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter: <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

**Bewerbungsfrist:** 9. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl mit den üblichen Unterlagen an die:  
Technische Universität Berlin  
Der Präsident, Büro des Kanzlers  
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

**Bewerbungsunterlagen:** Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

**Hinweise:** Weitere Informationen zur Stelle erteilt Ihnen der Kanzler Herr Borchert (m.d.W.d.G.b.) unter  
Telefon: 030 314-22500

**Ansprechperson:** Frau Weber

**Telefon:** 030 314-28297

**E-Mail:** [monica.weber@tu-berlin.de](mailto:monica.weber@tu-berlin.de)

<http://www.berlin.de/stellen/17575>

---

## Weißensee Kunsthochschule Berlin

---

**Bezeichnung:** **Künstlerische Mitarbeiterin/  
Künstlerischer Mitarbeiter  
mit dem Schwerpunkt Soft Technologies und textile  
Konstruktion im Fachgebiet Textil- und Flächen-  
Design**

**Entgeltgruppe:** 13

**Besetzbar ab:** 1. September 2017

**Befristung:** ja, ein Jahr mit Option auf Verlängerung

**Kennzahl:** 09/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit

**Arbeitsgebiet:** Die Stelle dient der gestalterisch-wissenschaftlichen Unterstützung und der inhaltlichen Bearbeitung des F&E Verbundprojekts „TPL - Textile Prototyping Lab“ im Rahmen des Konsortiums „futureTEX“ (BMBF Förderrichtlinie „Zwanzig20 - Partnerschaft für Innovation“) im Fachgebiet Textil- und Flächen-Design unter dem Forschungsschwerpunkt „Experimentelle Materialforschung“. Das Vorhaben wird in Kooperation mit dem Fab Lab Berlin, STFI - Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V., TITV - Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e. V. und Fraunhofer Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration umgesetzt. Die Stelle ist auf 32 Monate maximal befristet.

Aufbau eines interdisziplinären Textilien Prototyping-Labors und Mitarbeit in der Lehre. Umsetzung des Forschungsvorhabens, Mitarbeit bei der Entwicklung von Prozessketten textiler Fabrikation und einer Multi-Partner-Management-Struktur. Entwicklung relevanter Designstrategien und -kriterien für zukunftsorientierte textile Produkten und Prozesse. Gestalterisch-technologische Betreuung von Prototypen- und Produktentwicklung mit Fokus auf neue und traditionelle textil relevante Materialien und Prozessen im dem Bereich Leichtbau sowie im Bereich funktionalisierte Oberflächen für verschiedene Anwendungskontexte. Aufbau und die Betreuung eines Material- und Musterarchives. Mitarbeit bei der Organisation von Symposien, Ausstellungen und Präsentationen sowie Öffentlichkeitsarbeit. Projektdokumentation (Print und online), Erstellen von Berichten, Präsentationen, Vorbereitung und Durchführung von Networkmeetings und Workshops mit Projektpartnern sowie Workshops mit Studierenden. Mitarbeit bei der laufenden Projektorganisation und -koordination, inhaltliche Mitwirkung bei der Konzeption, Formulierung und Beantragung von Anschluss-Forschungsprojekten.

**Bewerbungsfrist:** 11. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Weißensee Kunsthochschule Berlin  
Bühningstraße 20, 13086 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17541> eingesehen werden.

## Weißensee Kunsthochschule Berlin

---

**Bezeichnung:** **Künstlerische Mitarbeiterin/  
Künstlerischer Mitarbeiter  
mit dem Schwerpunkt Soft Technologies und  
Interaktive Textilien im Fachgebiet Textil- und  
Flächen-Design**

**Entgeltgruppe:** 13

**Besetzbar ab:** 1. Februar 2018

**Befristung:** ja, ein Jahr (mit Option auf Verlängerung)

**Kennzahl:** 10/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit

**Arbeitsgebiet:** Die Stelle dient der gestalterisch-wissenschaftlichen Unterstützung und der inhaltlichen Bearbeitung des F&E Verbundprojekts „TPL - Textile Prototyping Lab“ im Rahmen des Konsortiums „futureTEX“ (BMBF Förderrichtlinie „Zwanzig20 - Partnerschaft für Innovation“) im Fachgebiet Textil- und Flächen-Design unter dem Forschungsschwerpunkt „Experimentelle Materialforschung“. Das Vorhaben wird in Kooperation mit dem Fab Lab Berlin, STFI - Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V., TITV - Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e. V. und Fraunhofer Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration umgesetzt. Die Stelle ist auf 25 Monate maximal befristet.

Aufbau eines interdisziplinären Textilien Prototyping-Labors und Mitarbeit in der Lehre. Umsetzung des Forschungsvorhabens, Mitarbeit bei der Entwicklung von Prozessketten textiler Fabrikation und einer Multi-Partner-Management-Struktur. Entwicklung relevanter Designstrategien und -kriterien für zukunftsorientierte textile Produkte und Prozesse im Kontext E-Textilien, Internet der Dinge und funktionalisierte Oberflächen. Gestalterisch-technologische Betreuung von Prototypen- und Produktentwicklung mit Fokus auf neue Materialien und Technologien, interaktive Textilien und Physical Computing. Mitarbeit für Aufbau und die Betreuung eines Material- und Musterarchives. Mitarbeit bei der Organisation von Symposien, Ausstellungen und Präsentationen sowie Öffentlichkeitsarbeit. Projektdokumentation (Print und Online), Erstellen von Berichten, Präsentationen, Vorbereitung und Durchführung von Networkmeetings und Workshops mit Projektpartnern sowie Workshops mit Studierenden. Mitarbeit bei der laufenden Projektorganisation und -koordination, inhaltliche Mitwirkung bei der Konzeption, Formulierung und Beantragung von Anschluss-Forschungsprojekten.

**Bewerbungsfrist:** 11. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Weißensee Kunsthochschule Berlin  
Bühningstraße 20, 13086 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17545> eingesehen werden.

## Weißensee Kunsthochschule Berlin

---

**Bezeichnung:** **Künstlerische Mitarbeiterin/  
Künstlerischer Mitarbeiter (Qualifikationsstelle)  
im Fachgebiet Visuelle Kommunikation**

**Entgeltgruppe:** 13

**Besetzbar ab:** 1. August 2017

**Befristung:** drei Jahre

**Kennzahl:** 08/2017

**Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit

**Arbeitsgebiet:** Im Fachgebiet Visuelle Kommunikation der kunsthoch-

schule berlin weißensee wird eine künstlerische Mitarbeiterin/ein künstlerischer Mitarbeiter für Grafikdesign und seine Umsetzung in analogen und digitalen Medien gesucht. Die ausgeschriebene Stelle dient der persönlichen Qualifizierung. Künstlerischen Mitarbeitern der Hochschule wird daher die Gelegenheit gegeben, an eigenen künstlerisch-gestalterischen Projekten zu arbeiten.

Aufgaben: Durchführung von Lehrveranstaltungen im Grundstudium, Betreuung der Studierenden bei der Projektarbeit im Hauptstudium, Beteiligung an den organisatorischen Aufgaben des Fachgebiets. Gegenstand der Lehre ist neben der Vermittlung von Grundlagen des Grafik-Designs die Betreuung der Studierenden bei der Konzeption, Gestaltung und Realisierung gedruckter, interaktiver und audio-visueller Medien. Die Mitarbeit in den Hochschulgremien wird erwartet.

**Bewerbungsfrist:** 11. Juni 2017

**Bewerbungsanschrift:** Weißensee Kunsthochschule Berlin  
Bühningstraße 20, 13086 Berlin

Die ausführliche Stellenausschreibung kann unter: <http://www.berlin.de/stellen/17553> eingesehen werden.

---

Vergabepattform Berlin:  
[www.berlin.de/vergabepattform](http://www.berlin.de/vergabepattform)

---

## Digitaler Röntgenarbeitsplatz

1. Vergabestelle: **HELIOS Klinikum Berlin Buch**, Einkauf, Haus 211, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin
2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung - VOL/A
3.
  - a) Art der Leistung: Digitaler Röntgenarbeitsplatz
  - b) Ort der Leistung: HELIOS Klinikum Emil von Behring, Waltherhöferstraße 11, 14165 Berlin
4. Lieferfrist/Ausführungsfrist: schnellstmöglich
5. Die Verdingungsunterlagen können gegen Vorlage der Einzahlungsquittung für die Entschädigung beim HELIOS Klinikum Berlin Buch, Einkauf, Haus 204, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin, Telefon: 9401-57822, angefordert werden.  
Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 15 Euro  
Einzahlung an: HELIOS Klinikum Berlin-Buch  
Commerzbank DE85 1208 0000 4050 7519 00 mit dem Vermerk:  
Verdingungsunterlagen Digitaler Röntgenarbeitsplatz EvB  
Der Betrag wird nicht erstattet.
- Ende der Bewerbungsfrist: **28. Juni 2017**
6. Angebote sind einzureichen bei: siehe Verdingungsunterlagen
7. Ablauf der Angebotsfrist: **30. Juni 2017**
8. Zahlungsbedingungen nach den Verdingungsunterlagen.
9. Die Zuschlagsfrist/Bindefrist endet am **28. Juli 2017**.
10. Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 27 VOL/A.

## Aufgebot

---

### **Amtsgericht Schöneberg**

Aktenzeichen 76 II 14/17

Die Antragstellerin Commerzbank AG, Unionstraße 3, 59067 Hamm, hat das Aufgebot betreffend die Kraftloserklärung des Gesamtgrundschuldbriefes über die in den Grundbüchern von Lankwitz, Blätter 7484 und 8088, je in Abteilung III Nummer 1 in Höhe von 222 000 DM für die Norddeutsche Hypotheken- und Wechselbank Aktiengesellschaft, Hamburg, eingetragenen Gesamtgrundschuld beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens bis zum 19. September 2017 seine Rechte schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle beim Amtsgericht Schöneberg, Ringstraße 9, 12203 Berlin, anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sie sonst für kraftlos erklärt werden kann (§ 469 FamFG).

## Aufgebot

---

### **Amtsgericht Schöneberg**

Aktenzeichen 76 II 23/17

Die Antragstellerin Brigitte Hilscher, Bozener Straße 11, 10825 Berlin, vertreten durch Notar Dr. Wolf-Friedrich Michel, Potsdamer Platz 9, 10117 Berlin, hat das Aufgebot betreffend die Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes über die im Grundbuch von Schöneberg, Blatt 9988 in Abteilung III Nummer 3 in Höhe von 63 800 DM für den Öffentlichen Dienst, Gesellschaft mbH in Hameln, eingetragenen Grundschuld beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens bis zum 19. September 2017 seine Rechte schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle beim Amtsgericht Schöneberg, Ringstraße 9, 12203 Berlin, anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da sie sonst für kraftlos erklärt werden kann (§ 469 FamFG).

## Ausschließungsbeschluss

---

### **Amtsgericht Schöneberg**

Aktenzeichen 76 II 26/16

In der Aufgebotssache der Antragstellerin Wüstenrot Bank AG Pfandbriefbank, Wüstenrotstraße 1, 71638 Ludwigsburg, hat das Amtsgericht Schöneberg am 18. Mai 2017 beschlossen:

1. Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Schöneberg, Blatt 8277 in Abteilung III Nummer 3 in Höhe von 68 000 DM zugunsten der Wüstenrot-Bank Aktiengesellschaft in Ludwigsburg eingetragenen Grundschuld wird für kraftlos erklärt.
2. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin.
3. Der Ausschließungsbeschluss wird gemäß § 439 Absatz 2 FamFG erst mit seiner Rechtskraft wirksam.

## Ausschließungsbeschluss

---

### **Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg**

Aktenzeichen 70 II 35/16

1. Der im Grundbuch von Mariendorf, Blatt 11437 in Abteilung III Nummer 5 eingetragene Grundschuldgläubiger, Herr Wilfried Eckel, wird mit seinen Rechten ausgeschlossen.

2. Die Antragstellerin trägt die Kosten des Verfahrens.
3. Der Ausschließungsbeschluss wird gemäß § 439 Absatz 2 FamFG erst mit seiner Rechtskraft wirksam.

### Ausschließungsbeschluss

---

#### **Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg**

Aktenzeichen 70 II 36/16

1. Der Grundschuldbrief bezüglich der im Grundbuch von Tempelhofer Vorstadt, Blatt 7539 in Abteilung III laufende Nummer 25 eingetragenen Grundschuld über 30 100 DM - dreißigtausendeinhundert Deutsche Mark - nebst Zinsen zugunsten der Bausparkasse Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung wird für kraftlos erklärt.
2. Die Antragsteller tragen die Kosten des Verfahrens.
3. Der Ausschließungsbeschluss wird gemäß § 439 Absatz 2 FamFG erst mit seiner Rechtskraft wirksam.

### Ausschließungsbeschluss

---

#### **Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg**

Aktenzeichen 70 II 38/16

1. Der Grundschuldbrief bezüglich der im Grundbuch von Kottbuser Torbezirk auf Blatt 1984 in Abteilung III laufende Nummer 30 eingetragenen Grundschuld über 300 000 DM - dreihunderttausend Deutsche Mark - für die Industriebank Aktiengesellschaft - Deutsche Industriebank in Berlin und Düsseldorf, wird für kraftlos erklärt.
2. Die Antragstellerin trägt die Kosten des Verfahrens.
3. Der Ausschließungsbeschluss wird gemäß § 439 Absatz 2 FamFG erst mit seiner Rechtskraft wirksam.

### Gläubigeraufruf

---

Der beim Amtsgericht Charlottenburg im Vereinsregister eingetragene Verein **Freunde der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz Berlin** (Aktenzeichen VR 12751 B), zuletzt vertreten durch die Vorstandsmitglieder Ivan Nagel und Bernhard Hoestermann, ist als tatsächlich nicht mehr bestehend gelöscht. Die Vorstandsmitglieder sind verstorben. Ein Auflösungsbeschluss existiert nicht. Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden bei:

Rechtsanwalt Fritjof Stielow, Neue Bahnhofstraße 2, 10245 Berlin, als Pfleger im Sinne des § 1913 BGB zur Wahrnehmung der Interessen des Vereins eingesetzt vom Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg, Aktenzeichen 53 X 377/16, durch Beschluss vom 4. April 2017

### Gläubigeraufruf

---

Der beim Amtsgericht Charlottenburg im Vereinsregister eingetragene Verein **Privatinstitut zur Förderung der Automatisierung e. V.** (Aktenzeichen VR 28582 B) ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 20. März 2017 aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

### Gläubigeraufruf

---

Der beim Amtsgericht Charlottenburg im Vereinsregister eingetragene Verein **Weißes Haus Verein zur Förderung der Gesundheitspflege in Berlin-Schöneberg e. V.** (Aktenzeichen VR 25145 B) ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 24. November 2016 aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Liquidator des Vereins Dr. med. Stefan Janitzki, Friedrichshaller Straße 17, 14199 Berlin, anzumelden.

Leerseite